Der zweite Kinofilm

- 1) Mr. Murphy © schrieb am 22.02.2009 um 09:07:26: Ich eröffne für den zweiten Kinofilm "Das verfluchte Schloss" mal einen neuen Forumspunkt, da es in dem anderen sonst zu unübersichtlich wird. Ab 19. März 2009 startet der Film in den Kinos. Wie sind eure Meinungen dazu? Vielleicht hat sich ja jemand eine Pressevorführung vor dem Starttermin angeschaut. Wird der Kinofilm wieder in diversen TV-Sendungen beworben/besprochen?
- 2) <u>Die Zirbelnuss</u> © schrieb am 22.02.2009 um 09:55:27: Ich werde ihn mir zumindest im Kino nicht angucken. Lediglich, falls sich für mich die Möglichkeit ergibt, ihn mal kostenfrei sehen zu können, werde ich ihn mir zu Gemüte führen.
- 3) <u>kai1992</u> © (<u>kaiw1992@web.de</u>) schrieb am 22.02.2009 um 09:58:21: Ich werde ihn höchstwahrscheinlich erst auf DVD sehen. Nebenbei fand ich, zumindest für Kinder, den ersten Film gut, auch wenn ich ihn jetzt nicht so toll fand...
- 4) <u>P.S ©</u> schrieb am 22.02.2009 um 11:07:42: Meine Meinung nach den bisherigen Informationen? Noch mieser als der erste und somit mehr als flüssig überflüssig. Ich hoffe nur, dass es keinen dritten Film geben wird.
- 5) <u>saurier ©</u> schrieb am 22.02.2009 um 11:14:58: Also ich werde mir den Film auf jeden Fall im Kino und auf DVD anschauen. Die offizielle Filmseite www.die-3-fragezeichen.de find ich eigentlich ganz gelungen, und ich hoffe auf einen guten Film mit viel Frische. P.S: Ich denke, der dritte Film kommt auf jeden Fall. Und auf die 7 Fernsehfilme bin ich auch schon riesig gespannt, allerdings dürften bis dahin die Hauptcharaktere auch schon so 17 sein.
- 6) <u>Die Zirbelnuss</u> © schrieb am 22.02.2009 um 11:25:05: Möglich, dass es noch zu einem 3. Kinofilm kommt (auch, wenn persönlich nicht daran glaube), aber die TV-Serie kommt mit Sicherheit nicht mehr.
- 7) <u>saurier ©</u> schrieb am 22.02.2009 um 11:40:54: Wieso? Der erste Film scheint gute Erfolge gehabt zu haben, und wahrscheinlich drehen sie schon an der "Spinne". Die haben die Rechte dazu teuer gekauft, jetzt ziehen die das auch durch. Da bin ich mir ziemlich sicher.
- 8) <u>Besen-Wesen ©</u> schrieb am 22.02.2009 um 11:49:10: Und zu den Kosten für die Rechte kommen noch die Kosten für den Film selbst. Wenn die Kosten nicht eingespielt werden, lohnt es sich nicht. Ob die Besucherzahlen des 1. Films den Erwartungen entsprachen, habe ich jedoch nicht verfolgt. Kannst du "scheint gute Erfolge zu haben" ein wenig präzisieren, saurier? Ob ich selbst mir den Film ansehe, weiß ich noch nicht. In einer Rocky-beach-Gruppe wäre das vielleicht ganz spaßig.
- 9) <u>P.S ©</u> schrieb am 22.02.2009 um 11:54:36: @Saurier: der erste Film war so erfolgreich dass die Filmfirma nun pleite ist.
- 10) <u>saurier ©</u> schrieb am 22.02.2009 um 12:22:25: P.S: Nicht nur wegen DIESEM Film. /// BeWe: Nein, kann ich nicht. Aber würde dann Teil 2 kommen, wenn es nicht gut lief?
- 11) DerBrennendeSchuh schrieb am 22.02.2009 um 12:30:24: Der erste Film hatte weniger als eine Million Zuschauer. Der TKKG-Film "Mind-Machine" hatte so 900.000. Auf die Frage (hier in den Interviews nachzulesen), welche Zahl sich Studio HH für die "Geisterinsel" vorstelle, hieß es: "Eine deutlich höhere". Nun, damit ist man wohl klar gescheitert. Einen dritten Film unter diesen Umständen (insbesondere der Pleite der Filmfirma) kann ich mir nicht vorstellen. Aber warum sollte jemand hoffen, daß es nie einen dritten gibt? Kann einem ja egal sein, man muß ihn ja nicht sehen und gut finden auch nicht.

- 12) P.S © schrieb am 22.02.2009 um 12:30:44: Man hatte sich einen deutlich größeren Erfolg ausgerechnet, Saurier. Teil 2 kommt wohl nur, weil man mit den Dreharbetien schon begonnen hatte, als der erste Teil nicht mal im Kino lief. Ich würde mal sagen: klarer Fall von Fehlkalkulation.
- 13) DerBrennendeSchuh schrieb am 22.02.2009 um 12:42:04: Und mich würde obwohl das nun wiederum in den anderen Filmthread gehört doch wirklich interessieren, warum sie denn nun tatsächlich all diese Änderungen eingeführt haben, Stück für Stück aufgedröselt. Ich glaube, daß die für den "Mißerfolg" (wenn man das so sagen kann) hauptsächlich verantwortlich sind. Ich habe es schon gesagt: Für den zweiten Film dagegen mußte m.E. schon eine mehr oder weniger neue Geschichte geschrieben werden, denn ein Star aus der Stummfilmzeit? Heute? Wohl eher unmöglich. Auch sonst bietet die Folge einem heutigen Publikum doch eigentlich nicht wirklich was, ich meine, die Gruseleffekte sind doch nicht das, was der Zuschauer von heute ("alte DDF-Fans" eingeschlossen) im Kino sehen will, oder? Das wäre letztlich verschenktes Potential. Also hier wäre ich mit Änderungen sehr einverstanden aber nur, wenn die auch "gut" sind. Von daher werde ich den Film wohl schon mal ansehen (ich wäre auch für einen "RBC-Auftritt" im Kino!;)).
- 14) P.S © schrieb am 22.02.2009 um 12:47:05: *hust* Die Änderungen sind alles andere als "gut".
- 15) <u>saurier ©</u> schrieb am 22.02.2009 um 12:47:42: Ich gebe es ungern zu, aber: P.S, und Schuh: Ihr werdet wohl recht haben . . . Und Schuh (letzter Post unterer Teil): Klar, außerdem ist kein Buch für einen Kinofilm geeignet, irgendwas müssen sie ja umschreiben.
- 16) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 22.02.2009 um 13:10:19: ...wird wie der erste Film von mir boykottiert. Wenn die schon die Handlung total umstellen wollen dann sollen sie gefälligst einen ganz neuen Plot erfinden.
- 17) DerBrennendeSchuh schrieb am 22.02.2009 um 13:16:32: Haben sie das nicht eigentlich? Ich bin jetzt nicht auf dem Laufenden, aber ich dachte gelesen zu haben, daß recht viel anders ist.
- 18) Friday © schrieb am 22.02.2009 um 13:16:40: Der 1. Film lief hier grade mal in den deutschen Kinos an, da hatten schon die Dreharbeiten für den zweiten Teil begonnen. Zu diesem Zeitpunkt hoffte die Filmgesellschaft auch noch auf einen internationalen Erfolg. Und das man so früh mit den Dreharbeiten für den zweiten Film begonnen hatte, ist ja wohl klar, schliesslich sind die Schauspieler in einem Alter, wo sie sich sehr stark verändern und diesen Zustand gilt es, so gut wie möglich einzugrenzen. Das der Film im Ausland nicht ankam (in USA lief er meines Wissens gar nicht im Kino, sondern erschien nur auf DVD), ist Pech, die Dreharbeiten für den zweiten Film werden aber schon beendet gewesen sein, also zieht man da Ding jetzt noch durch. Das ein dritter Film noch gedreht wird, bezweifle ich stark. Trotzdem werd ich mir den zweiten Film zusammen mit meiner Freundin im Kino anschauen. Jedoch hab ich bei diesem Film ein schlechteres Gefühl, als beim ersten, denn schliesslich wurde diesmal meine Lieblingsfolge verfilmt.
- 19) <u>saurier ©</u> schrieb am 22.02.2009 um 13:38:10: Also eigentlich alles was ich bisher vom Film gesehen habe (hab das Buch zum Film noch nicht gelesen), denke ich: Es geht um ein Spukschloss, alles andere ist neu.
- 20) Besen-Wesen © schrieb am 22.02.2009 um 14:00:31: Ich frage mich wirklich, warum man für die ersten beiden Folge genau diese beiden genommen hat die an Handlung einfach nicht soviel hergeben. In dieser Hinsicht war Geisterinsel für mich schon immer einer der schwächsten Klassiker auch Gespensterschloß hat zwar eine tolle Atmosühäre, aber eben auch einen großen Teil, der den Leser in die Serie einführt. Ansonsten gibt es eine Menge Gruseleffekte , aber so wirklich viel passiert nicht die Anzahl der beteiligten Personen ist sehr gering. "Silberne Spinne" oder auch "Grüner Geist" oder "Seltsamer Wecker" hätten meiner Meinung nach viel mehr hergegeben.
- 21) Friday © schrieb am 22.02.2009 um 14:06:56: Oder Riff der Haie
- 22) Besen-Wesen © schrieb am 22.02.2009 um 14:10:41: Das ist nur leider nicht von Robert Arthur.

23) Mihai Eftimin © (dave_das_nervenbuendel@yahoo.de) schrieb am 22.02.2009 um 14:16:02: Genau, das "Riff der Haie" liesse sich besser verfilmen. "Gekaufte Spieler" würde ich mir vielversprechend vorstellen.

Ehrlich gesagt erschien mir der Trailer des 2. Filmes vielversprechender als der Trailer des 1. Filmes. Okay, man musste viel am Gespensterschloss ändern, weil ein Stummfilmstar heute über 100 Jahre alt wäre. Aber auch sonst hielt ich vom 2. Trailer mehr. Vielleicht hat es auch ein bisschen damit zu tun, dass ich schon bei den Originalvorlagen das Gespensterschloss besser finde. Ich weiss es nicht. Ein Fortschritt ist auch, dass man den Namen "Stephan" richtig ausgesprochen hat; das wurde vorher nur in der britischen Hörspielversion getan

- 24) <u>Besen-Wesen ©</u> schrieb am 22.02.2009 um 14:51:42: Auch auf die Gefahr hin, das Thema wieder aufzuwärmen. Im in der englichen Version heißt er Stephen in Deutschen warum auch immer Stephan. Insofern keine Frage der korrekten Aussprache.
- 25) Friday © schrieb am 22.02.2009 um 14:55:57: Ich weiss Besen, ich wollte nur ein Buch vorschlagen, dass sich gut für eine Verfilmung eignet. Im übrigen verstehe ich nicht ganz die Kritik, warum sich "Das Gespensterschloß" nicht für eine Verfilmung eignet. Grade dieser Stoff müsste sich doch gut visualisieren lassen. Zugegeben, die Story mit dem Stummfilmstar lässt sich einfach in die heutige Zeit nicht mehr adaptieren, dsa seh ichs ja ein, die Story umzuschreiben. Nur wenn ich schon wieder höre, dass Victor Hugenay erneut der Drahtzieher sein soll, Justus' Eltern ihrem Sohn eine Videokassette hinterlassen, wo sie ihn auffordern, ein Rätsel zu lösen und die Eltern selbst Detektive gewesen sein sollen, hat das für mich wirklich nichts mehr mit dem Original zu tun! "Gib dem Affen Zucker" denken sich wohl die Produzenten

26) Rapunzel © schrieb am 22.02.2009 um 20:50:40: @25 Ich lese gerade das Buch zum Film. Ich bin zwar erst auf Seite 80 (von 131), aber ich kann bisher nicht bestätigen, dass Justus' Eltern IHM die Videokassette hinterlassen und ihn darauf auffordern, ein Rätsel zu lösen. Die Videokassette fällt einem Einbrecher aus der Hand, der in Titus' Büro eingebrochen ist. Titus gesteht daraufhin, dass die Kassette bei den Sachen seiner Mutter waren, die er damals nach ihrem Tod in seinem Büro abstellte und dann leider vergessen hatte. Leider wird die Kassette bis auf wenige Sequenzen unbrauchbar, trotzdem sprechen die Eltern darauf nicht Justus an.

Zur Story selbst (bisher): Ja, sie hat NICHTS mit dem Gespensterschloss (Buch 1; Hörspiel 11) zu tun. Einzige Gemeinsamkeiten bisher: Die Namen der Hauptpersonen; die Beschreibung des Bretterzauns um den Schrottplatz herum; Peter hantiert mit einem Blasrohr und seinem Dietrich rum; Bob flirtet mit dem Mädel (wenn auch nicht freiwillig); Justus überstimmt Peter und Bob ohne vorherige Abstimmung und Morton chauffiert die Jungs zum Ort des Geschehens. Ende der Gemeinsamkeiten bisher.

Was mich bisher besonders nervt: Schon auf Seite 2 wird von "Code Blutrot" und wenige Seiten weiter von "Plan 24 B" geredet. Diese Codes fand ich im ersten Film schon dämlich und völlig unnötig. Sogar die Sache mit dem Preisausschreiben, bei dem Just den Rolls-Royce für 30 Tage mit Chauffeur gewonnen hat, war den Machern nicht hipp genug und musste aufgepeppt werden. Werdet ihr ja sehen. Morton nennt Justus "Master Jonas". Da bin ich mir nicht sicher, aber das gabs doch in den Büchern nie, oder? Das Gruselhaus bzw. -schloss wird ganz modern mit Hilfe eines GPS-Gerätes gefunden. Im Schloss angekommen geht gleich der große Spuk los. Meiner Meinung nach ein wenig übertrieben viel Nebel und Mystery. Aber ok; das gehört anscheinend heutzutage zu einem guten Teeniefilm dazu. Die Einführung des Mädchens scheint ganz witzig zu sein; Bob tut mir schon richtig leid!

Apropos Bob: Meine Befürchtungen, dass er wieder als totaler Volltrottel und Muttersöhnchen dargestellt wird, scheinen sich nicht zu bewahrheiten. Jedenfalls kommt es mir im Buch nicht so vor. Der Angsthase ist hier wieder eher Peter.

Ich bin gespannt, wie das Buch ausgeht und freue mich schon auf den Film. Man beachte, dass der Film, wie auch schon der erste, nicht viel mit den drei ??? zu tun hat, wie viele es sich insgeheim vielleicht noch wünschen. Diese Leute sollten den Film wohl eher meiden. Ich erwarte wieder einen

- 27) <u>Tobe</u> © schrieb am 22.02.2009 um 20:54:43: @11: Der TKKG Film hatte 378.523 Zuschauer (http://www.insidekino.de/DJahr/D2006.htm). Damit war der erste drei Fragezeichen Film viel erfolgreicher als TKKG, auch wenn natürlich trotzdem kein Erfolg, sondern ein Flop, wegen dem hohen Budget. Ich schaue mir den zweiten film übrigens an, auch wenn es nichts mit Dreifragezeichen zu tun, war der erste Film ein netter Film bei dem ich mich gut unterhalten gefühlt habe und das hoffe ich auch von dem zweiten. Einen dritten Film wird es aber meiner Meinung nach nicht mehr geben.
- 28) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 22.02.2009 um 21:16:22: Rapunzel: Young Master Jones ist eine durchaus gängige Anrede in den englischen Büchern, in den deutschen kommt das tatsächlich nicht vor.
- 29) Rapunzel © schrieb am 22.02.2009 um 21:28:55: Danke für den Hinweis, Laflamme! Ich war ganz überrascht über den Ausdruck, aber ich kenne eben noch nicht alle Klassiker-Bücher, deshalb war ich mir nicht sicher. Die englischen/amerikanischen kenne ich leider gar nicht.
- 30) Rapunzel © schrieb am 23.02.2009 um 10:35:19: Nachtrag:
 Ich habe das Buch jetzt durch. Im letzten Eintrag habe ich natürlich die wichtigste Gemeinsamkeit vergessen: Das Haus/Schloss um das es geht, gehörte Stephen Terrill. Lässt man den Namen Stephen Terrill weg, hat man eine komplett neue Story, die wirklich nichts mehr mit dem "Gespensterschloss" zu tun hat. Das Auftauchen von Victor Hugenay hätte man sich sparen können und besser einen anderen x-beliebigen Schurken auftreten lassen sollen. Leider wird der Charakter des charmanten Gentleman-Ganoven aus der Originalserie wieder total falsch dargestellt. Kein Kunstdieb, sondern ein geldgieriger Dieb, der auch vor Mord nicht zurückschreckt. Wie gesagt, das hätte man sich sparen können.
- 31) Sokrates © schrieb am 23.02.2009 um 12:47:56: Hm, die Filme waren als Trilogie angelegt. Wenn die Dreharbeiten zu Teil 2 abgeschlossen waren, bevor die Produktionsfirma pleite ging, konnte das Ende nicht mehr so geändert werden, dass der 3. Film überflüssig (nur der Vollständigkeit der Geschichte wegen!) wäre. Also wird es wohl "die silberne Spinne" noch auf die Leinwand schaffen wie u. wann auch immer —, denn das Finale eines Dreiteilers einfach wegzulassen ist fast noch unverzeihlicher als die Charakterverdrehung des V.Huganay (man stelle sich "Toteninsel" o. "Feuermond" ohne Bd.3 vor).

 An eine TV-Serie glaub' ich allerdings nicht (mehr).
- 32) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 23.02.2009 um 13:11:51: Sokrates: Ich weiß nicht wie das in der Filmindustrie aussieht, aber bei Videospielen ist das gang und gäbe. Da wird ein Spiel mit offenem Ende rausgeschmissen, dann geht die Firma pleite und man erfährt nie wie das eigentlich hätte ausgehen sollen. Früher selten, ich hab nur ein Spiel bei dems das betrifft, aber seit neuestem machen die Spiele im Episodenformat wenn die erste Episode floppt gibts keine zweite und alle dies gekauft haben gucken in die Röhre.
- 33) Sven H. © schrieb am 23.02.2009 um 13:28:26: Wo hier vor kurzem von "Dallas" die Rede war die letzte Staffel hatte auch einen fiesen Cliffhanger, der jahrelang nie aufgeklärt wurde. © Oder denkt nur an ALF in Folge 102 wurde seine Gefangennahme gedreht, ohne zu wissen, ob man eine fünfte Staffel hinterherschicken würde ...
- 34) Rapunzel © schrieb am 23.02.2009 um 14:27:48: @31 Der zweite Film endet zwar damit, dass Justus Hugenay laufen lassen "muss" und er sich vornimmt, dass H. ihm nicht noch einmal entkommen darf, trozdem könnte man damit leben, wenn kein dritter Teil mehr kommt. Am Ende des seltsamen Weckers und der späteren Hugenay-Folgen ist der Schurke ja auch entkommen und die Serie ging erstmal ohne ihn weiter.
- 35) Rapunzel © schrieb am 23.02.2009 um 14:30:17: Der Vergleich mit Toteninsel oder Feuermond

- 36) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 23.02.2009 um 14:34:55: 33 Und wenn wir schon bei fiesen TV-Cliffhangern sind: Caroline in the City endete mit Carolines Hochzeit, und mittenrein platzt Richard, ihr Ex, mit seinem Kind. Na viel Spaß, dann überlegt mal wie das weitergeht, die Serie haben wir halt abgesetzt...
- 37) swanpride © schrieb am 23.02.2009 um 14:43:58: Cliffhänger gibt es doch wie Sand am Meer...den Übelsten hatte Denver (noch so eine Serie, für die meine Schwester eine Leidenschaft hatte). Dallas war eigentlich okay...da hat man zumindest einen Abschluss gedreht, auch wenn dieser ein wenig Doppeldeutig war. In der Regel interessiert es niemanden, was das Publikum darüber denkt (die große Ausnahme ist "Der Sentinel". Da haben die Zuschauer tatsächlich durchgesetzt dass noch eine halbe Staffel mit einem vernünftigen Ende nachgedreht wurde). Ich jedenfalls rechne nicht damit, dass es einen dritten Film geben wird. Wenn dem so wäre, dann müssten sie doch schon mit den Dreharbeiten begonnen haben, oder?
- 38) Mr. Murphy © schrieb am 23.02.2009 um 14:44:01: @ Tobe: Eine realistische Einschätzung im Voraus wäre wohl 500'000 gewesen. Mich wundert, dass der erste Kinofilm immer noch nicht im europäischen Ausland angelaufen ist. Außerdem wundert mich, dass die DVD noch nicht für einen Sonderpreis (Erste Stufe 9,99 Euro) angeboten wurde.
- @ Sokrates: Das von Toteninsel und Feuermond der dritte Band gefehlt hätte, wollen wir uns lieber nicht vorstellen. Gerade bei Toteninsel... (Der zweite Band endet mit dem Countdown der Bombe ein Fortsetzungsroman a la alle vier Wochen ein neuer Band wäre geil gewesen!). Übrigens: Ob das mit der Trilogie wirklich stimmt bezweifle ich: Das wurde vielleicht nur einfach so behauptet. Vielleicht endet der zweite Film mit dem Unfall aus der silbernen Spinne?
- @ Sven H.: Das offene Ende von Alf fand ich gut. Ich dachte, dass war von vornerein so geplant. Es gab ja dann noch einen Kinofilm. Oder man denke an Knight Rider: Da gab es keine richtige Abschlußfolge als letzte Folge. "Der Duft einer Rose" hätte sich als Abschlußfolge angeboten.
- 39) <u>swanpride</u> c schrieb am 23.02.2009 um 14:45:13: Ach so: Alf war, meines wissens nach, tatsächlich so geplant...auch wenn es ein doofes Ende war. Mir wärs lieber gewesen, er wäre entkommen.
- 40) <u>Sokrates</u> cschrieb am 23.02.2009 um 15:30:17: *OffTopic.Start* Knight Rider ist die wohl bescheuertste Serie der 80er! Und die m.W. einzige, in der die technische Ausrüstung (K.I.T.T.) dem menschlichen Hauptdarsteller (Michael Knight by David "Hosenpisser" Hasselhoff) i.d.R. mit zwei Nummern zu engen Klamotten (Hose, T-Shirt) *) locker die Show stiehlt. Kurios: In jeder Episode wird K.I.T.T. modifiziert, und genau diese Ergänzung ist am Ende entscheidend und in der Darauffolgenden vergessen! Ha Ha Ha! Geht's noch dämlicher?
- *) Das hätt' ich als Schwuler ja geil finden können, es war aber nur lächerlich! *OffTopic.Ende*
- 41) Sokrates © schrieb am 23.02.2009 um 15:32:27: @Rapunzel#35: Natürlich war der Vergleich extrem ©
- 42) Joker04 (<u>loeffj@live.de</u>) schrieb am 24.02.2009 um 16:53:10: Also ehrlich ich finde man bräuchte keinen 2.Film, die haben ja schon im 1.Film so schlecht gespielt.Und Justus ist nichma dick.
- 43) Besen-Wesen © schrieb am 24.02.2009 um 17:06:58: Ich finde kann über den ersten Film alles mögliche sagen, aber nicht, daß die Schauepieler schlecht gespielt haben. Auch Bob nicht er hat gespeilt, was er spielen sollte. Dafür daß das nicht mit dem Bob aus den Büchern oder Hörspielen übereinstimmt, kann er ja nichts.
- 44) Joker04 (loeffi@live.de) schrieb am 24.02.2009 um 17:33:35: Das ist halt Geschmacksache.Ich

- finde die Bücher und die Hörspiele einfach genial. Wenn man versucht daraus auch noch Filme zu machen, wird nach meiner Meinung das Ganze zu sehr verwässert.
- 45) <u>Besen-Wesen ©</u> schrieb am 24.02.2009 um 17:44:31: ... was aber nichts mit der schauspielerischen leistung zu tun hat.
- 46) Joker04 (<u>loeffj@live.de</u>) schrieb am 24.02.2009 um 17:48:49: ja da hast recht.aber am anfang des ersten Filmes habe ich gedacht die Erwachsene Schauspieler.
- 47) Joker04 (<u>loeffj@live.de</u>) schrieb am 24.02.2009 um 17:51:08: sorry schreibfehler,da hatte ich gedacht die nehmen Erwachsene Schauspieler
- 48) Mr. Burroughs schrieb am 24.02.2009 um 18:19:14: Ich find die schauspielerischen Leistungen allerdings erschreckend...Peter schaut und spricht immer gleich, Bob übertreibt dagegen völlig...allein Justus kommt (schauspielerisch) bei mir ganz gut an...
- 49) Joker04 (<u>loeffj@live.de</u>) schrieb am 24.02.2009 um 18:25:24: Aber ich finde im Film der Justus ist net dick, aber eigentlich soll der ja dick sein. Wie in den Hörspielen und den Büchern.
- 50) Mr Burroughs schrieb am 24.02.2009 um 18:26:28: ..aber schauspielerisch find ichs annehmbar...dass die charaktere kaum passen, ist ein anderes (aber genau so wichtiges) Problem
- 51) Joker04 (<u>loeffj@live.de</u>) schrieb am 24.02.2009 um 18:29:30: Das stimmt,aber ich hätte am Anfang des 1. Filmes gedacht die nehmen wirklich Erwachsene Schauspieler
- 52) nostigon © schrieb am 27.02.2009 um 16:39:13: Hi, gibt es hier Fans aus dem Raum Karlsruhe? Wenn ja, vielleicht habt ihr Lust, euch den 2. Film gemeinsam im Filmpalast anzusehen. Gruß Nostigon
- 53) <u>Sokrates ©</u> schrieb am 27.02.2009 um 16:58:13: @Joker: Erwachsene Schauspieler, die Kinder/Jugendliche spielen??? Wie soll das gehen, was soll das ergeben? DEN Aufschrei der Fanszene hätt' ich hören mögen *g*
- Bedenke bitte, dass die "Drei ???" in den Klassikern und bei den Filmen handelt es sich ja um Klassikerfolgen zwölf o. dreizehn Jahre JUNG sind! Das ist halt nicht mit Ragnars Fan-Filmen vergleichbar, die m.W. eine Studienarbeit waren und Studenten sind nunmal i.d.R. älter "Die Drei ???" als Erwachsene wäre sicher auch mal interessant, aber halt etwas vollkommen Anderes: Neue Geschichten, keine "Schutz"-Regeln -> Kein Kinder-/Jugendfilm, sondern ein echter Detektiv-Thriller.
- 54) Besen-Wesen © schrieb am 27.02.2009 um 17:51:09: Warum sollten auch Erwachsene Jugendliche spielen. Selbst in den neuen Folgen sind die Drei ??? noch Schüler. Außerdem würde man mit erwachsenen Schaupielern weniger Kinder ins Kino locken. Auch die Handlung würde dann nicht mehr so richtig passen.
- 55) Mr. Murphy © schrieb am 27.02.2009 um 18:13:49: Wird der Film eigentlich wieder im TV beworben? Damals gab es vor dem Start des ersten Films hier auf der Film-Seite TV-Tipps. Wird das diesmal wieder so sein? Ist schon was bekannt über Gastauftritte der Hörspielsprecher?
- 56) Sven H. © schrieb am 27.02.2009 um 18:59:57: Wir behalten das Fernsehprogramm im Auge und werden bald eine entsprechende Seite im Film-Bereich einrichten! Der erste bekannte Termin ist am 01.03. im KI.KA die Sendung "TRICKBOXX.Kino!" (10:30-10:45 Uhr).
- 57) <u>Sven H. ©</u> schrieb am 27.02.2009 um 19:11:13: ... und noch was: a) SAT.1 "Making Of", 15.03.09, 07:35-08:00 Uhr; b) SuperRTL "Kino spezial", 21.03.09, 13:00-13:15 Uhr
- 58) Joker04 (milomm@gmx.de) schrieb am 28.02.2009 um 09:43:40: Ja hast recht Sokrates.

- 59) <u>Jupiter Jones</u> schrieb am 28.02.2009 um 14:03:56: Unter dem auf der Startseite genannten Link ist in der Rubrik Musikvideos jetzt auch das Lied "Mein eigener Film" von Das Bo zu sehen. Fehlen nur noch Monstergehäul und Sägegeräusche für den perfekten Hörgenuss. www.wdsmpcontent.de/vefluchte schloss/videos/musicVideos.html
- 60) <u>saurier</u> oschrieb am 28.02.2009 um 15:51:51: Wie war das mit "1/2 Million Zuschauer"? WDSMP dazu: Endlich: DIE DREI ??? erobern ein weiteres Mal die große Kinoleinwand. Nach ihren großen Erfolgen eine Million begeisterte Zuschauer mit dem ersten Kinohit DAS GEHEIMNIS DER GEISTERINSEL freuen sich die großen und die kleinen Fans auf die zweite, actionreichere und noch spannendere Fortsetzung des Klassikers. Dieses Mal beschäftigen sich die legendären Meisterdetektive mit einem ganz besonders unheimlichen Fall...
- 61) <u>Die Zirbelnuss</u> © schrieb am 28.02.2009 um 16:47:38: Immer diese öden Werbefloskeln... Selbst, wenn der Film eine Million Zuschauer gehabt haben sollte, woher wollen die wissen, dass alle auch "begeistert" waren? Ist ja nicht so, dass man seine Karte wieder zurückgeben darf, wenn man nicht begeistert war.
- 62) P.S © schrieb am 28.02.2009 um 16:55:03: Ich finds immer lustig, wenn gesagt wird, der erste Film wäre so ein großer Erfolg gewesen. So groß, dass SHIP pleite sind.
- 63) <u>saurier ©</u> schrieb am 28.02.2009 um 16:58:40: Ich konzentrierte meinen Beitrag aber größtenteils auf die Zuschauerzahl. Heißt: Mehr Besucher als TKKG.
- 64) <u>Die Zirbelnuss ©</u> schrieb am 28.02.2009 um 17:10:15: 1 Million ist stark geschönt. Hier sieht man die Einspielergebnisse: http://www.imdb.com/title/tt0476603/business
- 65) <u>Tobe ©</u> schrieb am 28.02.2009 um 17:59:02: 1 Million ist nicht stark geschönt, denn der Fragezeichen Film hatte 940.505 Zuschauer, da spricht man normalerweiße von 1 Million Zuschauer.
- 66) Die Zirbelnuss © schrieb am 28.02.2009 um 18:22:56: Une woher nimmst du diese Zahl?
- 67) Die Zirbelnuss © schrieb am 28.02.2009 um 18:23:17: Une=und
- 68) Sven H. © schrieb am 28.02.2009 um 18:32:56: Die Phrase "eine Million begeisterte Zuschauer" wurde natürlich geschrieben, weil das so schön zur "Geisterinsel" paßt. Dabei ginge "entgeistert" auch ...
- 69) P.S © schrieb am 28.02.2009 um 18:33:42: *loooooooooool*
- 70) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 28.02.2009 um 18:56:49: Tja, und woher will der Werbemensch wissen, daß sich zumindest dieser "große Fan" hier auf den zweiten Film freut? ©
- 71) Mr Burroughs schrieb am 28.02.2009 um 19:28:51: eine Millionen Zuschauer? sind ja nur *überschlag* 10 Millionen euro Kinoeinnahmen...abzgl. der ganzen Kosten dürfte da nicht so viel übrigbleiben, das man von einem großen Erfolg sprechen kann
- 72) JAVA JIMs Erbe © schrieb am 28.02.2009 um 20:41:50: Wenn man sich die Anzahl der Einträge noch vor Filmstart hier anschaut kann der zweite Film eigentlich nur an seinen Vorgänger anknüpfen. Diskussionsbedarf ist jedenfalls reichlich vorhanden. Das reicht auch noch locker für den dritten
- 73) seal67 © schrieb am 28.02.2009 um 20:47:15: Hier eine Kritik zu diesem zweiten "nicht" drei ??? Film:

http://www.cinefacts.de/kino/1610/die_drei_das_verfluchte_schloss/filmreview.html

seal67

- 74) <u>swanpride ©</u> schrieb am 28.02.2009 um 21:19:04: @72 Nur kann man von Einträgen keinen Film finanzieren....
- 75) <u>JAVA JIMS Erbe ©</u> schrieb am 28.02.2009 um 21:22:41: @ 74 aber mit verkauften Kino-Karten. Und je mehr diskutiert wird desto neugieriger wird man, egal ob positive oder negative Diskussion. Ein ganz normaler Vorgang.
- 76) <u>Tobe</u> <u>©</u> schrieb am 01.03.2009 um 11:09:55: <u>@</u> 66) Hier sind die Besucherzahlen von Deutschland im Jahre 2007: (http://www.insidekino.de/DJahr/D2007.htm) Die orange unterlegten Filme sind deutsche Filme. Scroll weiter runter dann findest du den film auf Platz 32 mit den Besucherzahlen daneben.
- 77) P.S © schrieb am 01.03.2009 um 11:25:50: Besucherzahlen alleine sagen aber nichts über die Qualität und den Erfolg eines Filmes aus. Was nützt es, wenn ein Film 20 Millionen einspielt, jedoch 50 Millionen gekostet hat? Da können dann auch 25 Millionen Leute ins Kino gegangen sein, der Film war ein Flop.
- 78) <u>Die Zirbelnuss ©</u> schrieb am 01.03.2009 um 11:28:49: Könnte mir vorstellen, dass der Film auf DVD ganz gut läuft.
- 79) Jeffrey Shaw schrieb am 01.03.2009 um 11:30:06: Das klingt wie eine gute Alternative zum neuen Film: http://tinyurl.com/btk3o5
- 80) JackAubrey (JackAubrey@gmx.de) schrieb am 01.03.2009 um 11:51:33: Also, man muß schon sagen, daß bei aller Kritik der zweite Film viel näher am Vorbild zu sein scheint, als der erste. Die Fabel ist dieselbe geblieben: Es spuckt im Haus eines verstorbenen Prominenten, der schon zu Lebzeiten Licht verrückt war. Hauptdarsteller scheint im Film und im Buch weniger eine komplizierte Handlung, als vielmehr das Haus selber zu sein. Soweit so gut. Trotzdem bleibt es ein ungelöstes Rätsel, warum das Filmteam sicht nicht näher, bzw. sogar ganz genau an der Vorlage orientiert hat. Bei anderen Literaturverfilmungen (Herr der Ringe, Das Parfum oder auch nur Fünf Freunde) ist das ja auch möglich... und eben auch nötig, um die Begeisterung für die Bücher auf die Filmproduktion zu übertragen. Selbst eine 100 Jahre altes Werk, wie "Die Traumnovelle" fand in der Adaption von Stanley Kubrick als Eyes Wide Shut eine Entsprechung die zwar im heutigen New York spielt, aber ansonsten ganz genau die Vorlage befolgt. Wir werden es wohl nicht mehr erfahren, was sich Studio Hamburg bei diesem Drehbuch gedacht hat!
- 81) P.S oschrieb am 01.03.2009 um 12:08:13: Näher am Vorbild? Ich sehe es umgekehrt. Stephen Terrill ist ein Schauspieler, kein Wissenschaftler. Justus Eltern waren Tänzer und Schauspieler und keine Ermittler. Hugenay kommt gar nicht vor.
- 82) JackAubrey (<u>JackAubrey@gmx.de</u>) schrieb am 01.03.2009 um 13:11:25: Das stimmt, einerseits. Aber am wichtigsten ist doch, daß Stephen Terill ein Exzentriker war (ist), dessen Geist und Phantasie immer noch durch sein Haus zu spucken scheint: "Lebend wird mich diese Welt nicht wiedersehen, aber mein Geist wird dieses haus niemals verlassen" (Buchvorlage). Weiß eigentlich schon jemand, ob Stephen Terrill im Film auch noch am Leben ist?
- 83) P.S c schrieb am 01.03.2009 um 13:24:38: Tstststs, man soll doch nicht in Häusern spucken. *grins*
- 84) <u>perry ©</u> schrieb am 01.03.2009 um 14:34:22: Mit Geduld und Spucke... *Call the Ghostbusters. *Dem Trailer nach erwarte ich von dem Film ebenso gute Unterhaltung wir von seinem Vorgänger. Dürfte ein angemessener Kinoabend werden. (Die "Werktreue" ist mir wirklich Wurscht, sofern

einer was Unterhaltsames aus dem DDF Grundgerüst macht!) Zum Immer-wieder-Anschauen à la Bondfilme taugen diese Streifen bei mir indes nicht. Also wieder keine DVD-Anschaffung. Ohne O-Ton schon mal erst recht nicht.

- 85) Slanski schrieb am 01.03.2009 um 16:01:34: Nach Sichtung der drei Ausschnitte stĶsst mir vor allem wieder diese einem ins Gesicht springende Hollywood-Coolness-Maske auf, die sich die ganze Produktion aufsetzt. Ganz schlimm. Denn die Dialoge scheinen Ĥhnlich hĶlzern und künstlich zu bleiben wie in der Geisterinsel. Der Auftritt des Mädchens im dritten Clip steht mit 1.5 Beinen im Trash: "Das ist der Fluch des verfluchten Schlosses." Schlimm. Ganz schlimm...
- 86) P.S c schrieb am 01.03.2009 um 16:05:44: Auf einem verfluchten Schloss liegt ein Fluch? Na, verflucht auch mal... *scnr*
- 87) swanpride schrieb am 01.03.2009 um 16:16:18: Ich weiß nur eines: Die Ausschnitte bestärken mich nur noch mehr, mir den Film nicht anzusehen. Seit wann freut sich Peter denn bitte über einen gefährlichen Fall? Seit wann ist Bob der Ängstliche, der an Flüche glaubt? Ganz zu schweigen von den "rezitierten" Dialogen und den flachen Texten..."Der Fluch des verfluchten Schlosses"....aha....
- 88) <u>Jupiter Jones</u> cschrieb am 01.03.2009 um 18:53:45: Ich finde überhaupt nicht, dass Bob in den Ausschnitten ängstlicher rüberkommt als Peter, ganz im Gegenteil. Dass es unabhängig davon aber immer auch anders sein kann, zeigt sich aber auch an anderen Stellen, z.B. in den Hörspielen: Bob in Gespensterschloß: "GS Geisterschloss, GESPENSTERschloss!!! [...] das blaue Phantom, WEG, schnell weg!!!"

Peter in rätselhafte Bilder: "Nichts lieber als das, Hal, ich liebe es in verlassenen Häusern herumzustöbern."

- 89) <u>swanpride ©</u> schrieb am 01.03.2009 um 22:26:25: @88 Er hat eine Rettungsinsel dabei für den Fall, dass es zu einer Flutwelle kommt...das sagt doch schon alles.
- 90) JackAubrey (<u>JackAubrey@gmx.de</u>) schrieb am 01.03.2009 um 23:07:37: Ich bleibe dabei: Wenn man die Originalmelodie im Video von Das Bo hört, und den Rolls Royce dazu durch die "kalifornische" Landschaft fahren sieht, ahnt man, wie toll dieser Film hätte werden können... wenn er in den sechszigern gespielt hätte, wie eine alte Douglas Sirk Verfilmung...
- 91) kaeptn kidd © schrieb am 02.03.2009 um 08:42:16: Also ich muß auch sagen: So sehr ich die ganzen Negativ-Argumente nachvollziehen kann, für mich sahen der Trailer und die Clips ganz vielversprechend aus. V.a. der durch die kalifornische Landschaft kurvende R.R. hat sich schon seeehr klassich angefülhlt! (Da hat JackAubrey einen Punkt :-)). Auch die Settings, Charaktere und Gags fand ich soweit ganz nett.

Klar sind die Filme verdammt weit von den Vorlagen weg. Aber das wissen wir doch langsam. Warum also nicht zurücklehnen und die Fahrt geniessen :-) Ist doch witzig, daß es überhaupt drei ???-Filme gibt ...

Oder findet Ihr sie wirklich soooo grottig, daß es Euch lieber wäre, man hätte es ganz gelassen?

- 92) P.S © schrieb am 02.03.2009 um 08:47:34: Ehrliche Antwort auf deine Frage? Ja!
- 93) swanpride © schrieb am 02.03.2009 um 12:22:40: @91 Jup, das sind ungefähr meine Gefühle...übrigens würden mir die Trailer auch dann nicht zusagen, wenn das keine ???-Filme sind...allein schon wegen der holzigen Dialoge. Ich kann auch nicht gerade behaupten, dass ich die Szenen witzig finde...diese Art von Humor war mir schon immer zu simpel.
- 94) MattMurdog © schrieb am 02.03.2009 um 12:25:09: @91:Ganz eindeutig ja... hätte man mit Teil eins nicht Shipbruch erlitten, wäre spätestens mit Start der TVserie ein Relaunch fällig gewesen... zumindestens wenn es nach Europa gegangen wäre... (wenn wohl auch eher inhaltlich, "mit den original sprecher der TV-serie" wäre wohl selbst denen zu gewagt gewesen *g*)

- 95) <u>swanpride</u> <u>©</u> schrieb am 02.03.2009 um 13:21:50: <u>@</u>94 *schauder* Sag so etwas nicht...ich hab jetzt Bilder von einer Fernsehserie im Billyi-Spykids-Stil im Kopf, dazu "Die Hörspielreihe zur Serie" mit den Sprechern der TV-Serie....
- 96) mike 101 © (mike bmouseriver@web.de) schrieb am 03.03.2009 um 16:37:45: Ich persönlich freue mich auf den Film. Vor allem, weil mir der erste schon sehr gefallen hat. Dass es keine 1:1 Adaption sein konnte, war klar, doch das (neudeutsch) Re-Imageing fand ich sehr gelungen. Auch der zweite Teil verspricht beste Unterhaltung für Groß und Klein, zumal man jetzt auch einen "neuen" Titel gewählt hat um sich von der Romanvorlage abzugrenzen. Und mir ist ein "Nach Motiven von..."-Film immer noch lieber, als gar keine Filme, oder Filme die auch handwerklich schlecht gemacht sind. Es muss nicht jedes Jahr ein neuer ???-Film rauskommen (Negativbeispiel siehe DWK 5...tausend). Lieber einer alle paar Jahre, dafür aber leibevoll gemacht.
- 97) Rapunzel © schrieb am 03.03.2009 um 17:44:17: Da stimme ich dir voll zu. Auch ich freue mich schon auf den zweiten Film. Den Titel hatte man aber auch schon beim ersten Film verändert; und dort genauso, um sich von der Vorlage abzugrenzen.
- 98) <u>Die Zirbelnuss ©</u> schrieb am 03.03.2009 um 17:53:59: Gewiss nicht deswegen, denn der Originaltitel des Films ist mit dem Originaltitel des Buches identisch.
- 99) <u>JAVA JIMs Erbe</u> c schrieb am 03.03.2009 um 18:26:11: The Secret of Terror Castle = Das verfluchte Schloss. Hmmm, lässt sich aber drüber streiten.
- 100) P.S © schrieb am 03.03.2009 um 18:30:05: Das Geheimnis des Schreckenschlosses ist identlisch mit "Das verfluchte Schloss"? Öhmm, nö.
- 101) <u>Die Zirbelnuss ©</u> schrieb am 03.03.2009 um 18:43:38: Originaltitel Buch: http://www.amazon.com/Secret-Terror-Castle-Three-Investigators/dp/0679811761#

Originaltitel Film:

http://www.imdb.com/title/tt1156519/

Kommt mir ziemlich identisch vor.

102) <u>JAVA JIMs Erbe</u> © schrieb am 03.03.2009 um 19:01:13: Wobei der englische Titel aber nicht immer automatisch der Originaltitel ist. Jedenfalls was den Film betrifft.

103) P.S © schrieb am 03.03.2009 um 19:01:40: Okay, wenn du das so sehen willst. Ich ging jetzt von den deutschen Titeln aus. Aber dann hätte man ja auch sofort den bekannten Titel übernehmen können. Das hätte aber zur Folge haben müssen, dass der Film auch irgendwas mit der Buchvorlage zu tun hat. Hach ja, und im nächsten Jahr kommt dann der pinkfarbene Skorpion. Da wird dann ein Bild *uiiiiiiih* von Victor Hugenay *wem auch sonst* in einem Museum gestohlen. Da kommt doch richtig Freude auf. *Ironiemodus off*

104) <u>JAVA JIMs Erbe</u> <u>©</u> schrieb am 03.03.2009 um 19:13:00: Also bei Filmstarts de steht unter dem deutschen Titel "Originaltitel:---" Ich würde eher sagen der deutsche titel ist der Originaltitel, bin mir aber nicht sicher.

http://www.filmstarts.de/kritiken/91364-Die-drei-%3F%3F%3F-Das-verfluchte-Schloss.html

105) Rapunzel © schrieb am 03.03.2009 um 19:51:14: Ich ging ebenfalls von den deutschen Titeln aus. Sorry, ich wollte nicht gleich wieder eine der üblichen Grundsatzdiskussionen auslösen.

106) JAVA JIMs Erbe © schrieb am 03.03.2009 um 20:19:04: @ 105 - Wieso Grundsatzdiskussion. Habe nocheinmal genau nachgelesen. Der deutsche Titel ist der Originaltitel.

Die drei ??? - Das verfluchte Schloss - Deutschland/Südafrika 2009

Auch bei imdb com bezieht man sich auf den deutschen Release: Release Date: 19 March 2009

(Germany)

- 107) Rapunzel © schrieb am 03.03.2009 um 20:59:47: So habe ich das mit den deutschen Titeln nicht gemeint. Für mich persönlich geht es bei den beiden Filmen um zwei Folgen, die im Deutschen Original als Buch und Hörspiel "Die drei ??? und das Gespensterschloss" und "Die drei ??? und die Geisterinsel" heißen. Die deutschen Filmtitel heißen aber "Die drei ??? Das verfluchte Schloss" und "Die drei ??? Das Geheimnis der Geisterinsel". ICH sehe hier (ich spreche nur für mich) die Titel der deutschen Bücher/Hörspiele als die "deutschen Original-Titel" an und meine daher, dass man die deutschen Titelübersetzungen zu den Filmen eventuell extra etwas verändert hat, um sich vom Inhalt der Buchvorlagen abzugrenzen. Wie die Original-Titel der Filme im Englischen/Amerikanischen heißen, und dass sie mit den Original-Titeln der amerikanischen Buchvorlagen übereinstimmen, habe ich bisher nicht überprüft gehabt, da es mich gar nicht interessiert hat. Jetzt, wo ich es weiß, dass die englischen Titel genau den englischen Buchtiteln entsprechen, bin ich doch zugegebenermaßen sehr überrascht!
- 108) JAVA JIMs Erbe © schrieb am 03.03.2009 um 21:24:21: @ 107 klar mag sein was den deutschen Markt betrifft will man sich wohl tatsächlich etwas von den deutschen Büchern/HSP abgrenzen. Ich weiss nun nicht ob diese Filme oder dieser Film überhaupt im Ausland zb. in den USA im Kino anläuft. Jedenfalls wenn er anläuft sollte man ihn möglichst genau nach dem Original benennen in dem jeweiligen Land was ja auch gemacht wird damit man ihn überhaupt mit der Serie in Verbindung bringt im Ausland. Die Serie ist nun mal im rest der Weld nicht sooo bekannt wie in Deutschland.
- 109) <u>Die Zirbelnuss ©</u> schrieb am 03.03.2009 um 21:45:01: Der 1. Film ist in den USA nur auf DVD erschienen.
- 110) mike 101 © (mike bmouseriver@web.de) schrieb am 04.03.2009 um 11:00:58: Zum "Titel"-Thema "Das verfluchte Schloss": Im Original heißt der Fall "...and the Secret of Terror Castle". Terror Castle, also Terror oder Horror-Schloß mit "das verfluchte Schloss" zu übersetzen ist schon mal eine Leistung. Der dt. Titel ist NICHT eine 1:1 Übersetzung des Originaltitels.
- 111) SkinnerN © schrieb am 04.03.2009 um 11:43:30: Ich finde es gut, dass die Titel nicht identisch sind. So kann man die Filme gut von den Hörspielen und Büchern abgrenzen. Dementsprechend erwartet man dann auch nicht eine originalgetreue Umsetzung.
- 112) mike101 © (mike bmouseriver@web.de) schrieb am 04.03.2009 um 12:22:51: Meine Rede.
- 113) JackAubrey (JackAubrey gmx.de) schrieb am 04.03.2009 um 17:21:36: ACHTUNG SPOILER Habe heute in der Buchhandlung mal in das Buch zum Film reingelesen und muß schon zugeben, daß da sehr viel "Drei ???" Flair drinsteckt, jedenfalls weit mehr als nur gleiche, bzw. ähnliche Namen... Außerdem habe ich festgestellt, daß Steven Terril wohl noch nicht unter den Toten weilt, die Geschichte also durchaus mit dem "Gespensterschloss" zu vergleichen ist. Und nicht zuletzt lassen sich viele Details von Terrils Schloss selber durchaus mit meinen Vorstellungen zusammen bringen: Ich sehen es schon kommen, daß ich mir diesen Film angucke;)
- 114) Rapunzel © schrieb am 04.03.2009 um 19:42:32: @JackAubrey: Ich will dir ja nicht den Spaß und die Vorfreude vermiesen (wie bereits mehrfach gesagt, freue ich mich auf den Film und werde ihn mir auf jeden Fall ansehen), aber ich habe das Buch gelesen, und ich kann dir nicht all zu viele Gemeinsamkeiten mit dem Original Gespensterschloss versprechen.
- 115) Ian Regan (<u>ianr81@yahoo.co.uk</u>) schrieb am 06.03.2009 um 18:27:06: Actually, the Englishversion of the first movie has so far only been released on DVD in Australia.
- 116) Rob/n schrieb am 06.03.2009 um 19:34:33: Das Gespensterschloss ist ja auch nur die Grundidee für den Film gewesen! Ist doch klar, dass es keine 1-zu-1 Verfilmung ist; deshalb heißt der Film ja auch 'Das verfluchte Schloss' und nicht Gespensterschloss!

- 117) <u>JAVA JIMs Erbe</u> schrieb am 06.03.2009 um 20:13:48: @ 116 Wieso? Im Buch und HSP wird das Schloss doch auch verflucht.
- 118) MattMurdog © schrieb am 07.03.2009 um 13:55:15: Thanks Ian, do you know something about the release plans for UK or USA?
- 119) Mr Burroughs schrieb am 07.03.2009 um 18:10:16: @116: Du hast recht, es ist keine 1:1-Verfilmung, deshalb sollte der Titel auch nicht lauten "Die drei ???", sondern "3 Typen" oder sonst wie...aber niemals "Die drei ???"
- 120) <u>JackAubrey</u> schrieb am 07.03.2009 um 19:56:15: Weil bei "3 Typen", die Justus, Peter und Bob heiğen; die in Rocky Beach leben und Ihre Zentrale in einem Wohnwagen auf einem Schrottplatz haben; die in einem Rolls Royce durch die Gegend fahren, den sie bei einem Preisausschreiben gewonnen haben; die ein verfluchtes Haus untersuchen, dağ ein verrļckter Geist mit Fallen gespickt hat usw. JEDER hier rufen würde: Wie gemein! Das sind ja die Drei ???... Im Ernst: Bei aller Kritik sollte hier nicht vergessen werden, daÄŸ der Film eben doch absolut eindeutig eine Drei ??? Verfilmung ist... So wie bei den Pippi Langstrumpf Filmen, in denen ja auch nicht alles eins zu eins umgesetzt ist!
- 121) Mr 14 Prozent © schrieb am 07.03.2009 um 20:49:46: @Jack: Das Problem ist, dass zumindest bei der Geisterinsel so ziemlich gar nichts vom Buch umgesetzt wurde. Es ist klar, dass 1:1-Verfilmungen nicht funktionieren und auch vermieden werden sollten. Aber ich sehe nicht ein, warum man einen völlig neuen (und noch dazu völlig abstrusen) Fall erfinden sollte, wenn es eine gute Vorlage gibt und genau das ist bei der Verfilmung zweifellos geschehen. Ich würde den Titel "3 Typen" auch bevorzugen. Oder "3 Typen, die man aus kommerziellen Gründen nach den drei ??? benennt, um möglichst viel Geld zu verdienen".
- 122) JAVA JIMs Erbe © schrieb am 07.03.2009 um 21:01:59: Warum funktionieren denn 1:1 Umsetzungen nicht? Wer sagt das? Wenn man die Buchvorlage etwas auf die heutige Zeit "aufpeppt" sehe ich da nicht das geringste Problem. Aber man hat ja nicht nur da versagt, nicht mal die Hauptfiguren der Serie hat man nach der Vorlage mit Schauspielern besetzt. Ausnahme Peter Diese Filme sind für mich indiskutabel und haben mit den drei ??? sehr wenig bis nichts zu tun. Setzen 6
- 123) MattMurdog © schrieb am 08.03.2009 um 10:02:22: @JJE: weil es sowieso (fast) keiner versucht, ist es sowieso eine quasi selbsterfüllende prophezeihung... kann man aber wegen den teurer produktionsstandard auch verstehen das man nicht unbedingt unnötige Risiken eingehen will... aufgepeppt ist aber schon nicht mehr 1:1, in Maßen hätte da auch kaum jemand etwas gegen, nur leider bedeutet das oft das ne 08/15 Lovestory reingeschrieben wird (siehe TV-"Eventfilme") und/oder irgendeine Figur für sinnlose Gags zuständig ist (siehe Jar Jar Binks *g*)...

davon abgeshen haben die eineasten insofern recht, dass wohl kein ???-Fall wirklich 80-100 Minuten spannend ausfüllen würde... unterm Strich wäre eine TV-Miniserie mit 45 Minuten langen Folgen deutlich sinniger gewesen... (aber das hätte wohl auch weniger Geld für gewisse "Rechteinhaber" bedeutet...)

124) Mr 14 Prozent © schrieb am 08.03.2009 um 10:40:10: @JJE: Unter einer 1:1-Verfilmung verstehe ich, dass man sich ganz genau an das Buch hält, an die Beschreibungen der Charaktere und jede einzelne Szene. Das ist m. E. fast unmöglich, jedenfalls, wenn man einen guten Film drehen möchte. Der Unterschied zwischen Literatur und Cineastik ist einfach zu groß. Es gibt einige gute Roman-Verfilmungen, die auch sehr buchgetreu sind; z. B. Fight Club, da wurden sogar viele Zitate aus dem Buch übernommen. Aber auch bei diesem Film mussten Szenen geändert werden, um sie einem Zuschauer verständlich zu machen, der die Vorlage nicht kennt.

@MattMurdog: Naja, Jar Jar Binks war eben so eine Figur, die nicht unbedingt notwenig ist, aber eingeführt wurde, um auch jüngere Fans zu erreichen. Ungefähr so wie Chris (als Mädchen) in der Geisterinsel. Ich persönlich mag Jar Jar Binks, und so werden viele junge DDF-Fans auch die DDF-Verfilmungen mögen. Letztendlich ist alles Geschmackssache ...

125) <u>swanpride</u> © schrieb am 08.03.2009 um 12:56:38: @124 Also unter eine 1zu1 Verfilmung (mit Rücksicht auf den Wechsel des Mediums) verstehe ich, dass die Schlüsselszenen des Buches auch im Film verhanden sind, und nicht zu viel verändert wird.

126) JAVA JIMs Erbe © schrieb am 08.03.2009 um 13:53:41: @ 125 - genau, die Schlüsselszenen und der "Rahmen" zur Vorlage sollten stimmen. Also auch die Schauspieler sollten schon etwas genauer nach den Personen im Buch ausgewählt werden. Das verstehe ich unter 1:1. Eine genaue 1:1 Umsetzung wäre in der tat etwas witzlos und würde dann wohl kaum 90 min ausfüllen. Die Beklemmung und die panische Angst bei den Besuchen im Schloss aus dem Buch auf die Leinwand zu übertragen stelle ich mir zudem nicht so einfach vor. Nun ja, wird vermutlich alles nicht vorkommen in diesem "Film"....

127) <u>swanpride</u> <u>©</u> schrieb am 08.03.2009 um 19:38:26: @126 Einfach gewiss nicht, aber es ist ja nicht so, als gäbe es nicht duzende von Gruselfilmen von denen man sich da inspirieren lassen könnte.

128) mike101 © (mike bmouseriver@web.de) schrieb am 09.03.2009 um 11:00:47: Ich bin ein großer Fan des ersten Films, weil er meines Erachtens den Geist des ???-Universums einfangen konnte. Das hier bereits im Vorfeld, ohne den 2. Film gesehen zu haben, z. T. mit dem Vorschlaghammer argumentiert wird, ist für mich nicht nachvollziehbar. Meine Gründe hierfür: Strenggenommen ist eine ???-Verfilmung eine Literaturverfilmung, wobei dieses gewichtige Wort i.d.R. nur für so genannte Weltliteratur vergeben wird. Und bei aller Liebe, aber "Die drei ??? und das Gespensterschloss" auf eine Stufe mit "Krieg und Frieden" oder "Stolz und Vorurteil" zu stellen wäre wohl etwas zuviel. Aber bleiben wir im Moment beim Thema "Die drei ???" als Literaturverfilmung. Jede Literaturverfilmung hat ein großes Problem: die Macher müssen davon ausgehen, dass die Zuschauer das Buch, also die Handlung, kennen, bzw. dass sich Zuschauer ohne Vorkenntnisse später das Buch holen. Daher wird bei der großen Literatur meistens darauf geachtet, tatsächlich eine 1:1 Umsetzung zu erzielen. Das oben erwähnte Problem: Die Handlung ist bekannt, stellt also keinerlei Überraschung mehr da. Die einzige Legitimation für eine Visualisierung ist daher schauspielerische Leistung und Ausstattung des Films. Das Problem, dass bei den drei ???-Büchern hinzukommt, ist, dass es sich zudem um Krimis handelt an deren Ende der Täter entlarvt wird. Jeder der einen Krimi zweimal sieht, weiß dass der Reiz niemals wieder so groß ist wie beim ersten Sehen, da man den Täter kennt. Nun gibt es natürlich auch Verfilmungen von Krimis der Weltliteratur, man denke nur an die Poirot-Verfilmungen der 70er Jahre. Auch hier war der Täter bekannt, doch die Filme wurden dennoch ein Erfolg. Dies lag jedoch in erster Linie daran, dass in den Filmen die damaligen Top-Stars der Branche en masse mitspielten, was den eigentlichen Reiz dieser Filme ausmacht. Würde man etwa "Mord im Orient-Express" heutzutage mit dem Äquivalent an heutigen Stars verfilmen, würde man allein 200 Mio. Dollar für die Gagen der Darsteller ausgeben müssen. Kommen wir nun zurück zur Geisterinsel. Hätte Baxmeyer tatsächlich eine 1:1 gemacht, wäre das ganze ziemlich spannungsarm geraten, zumindest für die Mitglieder dieses Forums, die den Roman und/oder das Hörspiel in und auswendig kennen. Wie spannend wäre es wohl gewesen, die drei ??? die Stationen der Vorlage nach und nach abklopfen zu sehen, obwohl man beim ersten auftauchen Farradays weiß, dass er der Täter ist? Nämlich gar nicht. Die drei ??? und die Geisterinsel ist nun mal nicht Tolkiens "Herr der Ringe", wo man auch wußte, dass die Guten am Ende gewinnen. Nur dass mal eben eine viertel Millionen Monsterkrieger auf der Leinwand zu bestaunen waren, die eine Stadt belagerten, gegen die das Empire State Buliding wie ein Wachturm aussah. Der Vorlage fehlen einfach die Schauwerte, die einen das sichere Wissen um die Handlung vergessen machen. Dies gilt für fast jedes Buch der drei ??? wobei höchstens die Dreiteiler in diese Kerbe schlagen würden. Es war ja gerade das Geniale an Baxmeyers Verfilmung, dass es eben von der Vorlage abwich. Natürlich hat man Farraday die ganze Zeit auf der Rechnung, doch dafür ist die Überraschung umso

größer, wenn er sich eben NICHT als der Täter herausstellt. Ich stimme vollkommen zu, dass die Verfilmung nur 20% der Handlung des Romans ausmacht, der Rest also erfunden wurde, aber der Geist der Vorlage ist definitv erhalten geblieben. Bis auf die Tatsache, das Bob rote Haare hat und Justus etwas zu agil, kann ich aber keine Abweichung in den Charakteren ausmachen. Das sind die drei ??? und sie sind verdammt gut.

129) swanpride © schrieb am 09.03.2009 um 11:16:56: @128 Ein guter Film sollte aber auch noch beim zweiten oder dritten sehen funktionieren...wenn die einzige Qualität darin liegt, dass man mir einen anderen Täter präsentiert, dann ist dieses Ziel definitiv nicht erreicht worden. Ich habe gerade die Klassiker ein halbes duzend mal gelesen (und noch öfter gehört), aber doch nicht, weil ich wissen wollte, wer der Täter ist, sondern weil die Geschichten spannend sind und weil die Atmo stimmte. Ich liebe auch den Hintergründigen Humor der Serie, der größtenteils darauf beruht, dass die drei ??? ständig von den Erwachsenen unterschätzt werden (und auf Mortons Contenance). Das konnte der erste Film schon nicht bieten, dessen Humor in erster Linie darauf beruht hat, aus Bob eine Art Witzfigur zu machen. Und wenn ich mir die Vorschauen so anschaue (über die ich gar nicht lachen konnte), dann wird das im zweiten Film nicht viel anders sein.

Vielleicht irre ich mich ja und es ist ihnen tatsächlich gelungen wenigstens die Gruselatmosphäre halbwegs auf die Reihe zu bekommen...aber bislang sieht es nicht danach aus, eher im Gegenteil. Nennst du das, was sie mit Hugenay gemacht haben etwa keine Abweichung in den Characteren? Oder Bobs Teddybär?

130) P.S © schrieb am 09.03.2009 um 11:23:20: Abgesehen davon, dass Hugenay weder in der Geisterinsel noch im Gespensterschloss vorkommt...

131) mike 101 © (mike bmouseriver@web.de) schrieb am 09.03.2009 um 11:27:33: Huegnay kommt im ganzen Verlauf der Reihe nur 5x vor, während die drei ??? immer Präsent sind. Hängst du dich jetzt wirklich an einem Assessoir wie einem Teddy auf. Steht in irgeneinem Buch, das Bob Teddys hasst? Ich glaube nicht. Man kann seitenweise über jeden kleinen Fitzel reden, der nicht stimmt. Kann man machen. Aber so versaut man sich schlicht und ergreifend das Seherlebnis. Und wieder muss "Der Herr der Ringe" herhalten. In der Szene, in der die vier Hobbits zum ersten mal auf Aragaron treffen, zieht dieser vor Überraschung sein Schwert, im Buch zog er das abgebrochene Narsil-Schwert aus der Scheide. Sind die Fans daraufhin protestierend aus dem Kino marschiert? Nein, weil dieses Detail VOLLKOMMEN EGAL ist. Tatsächlich wurde durch die Veränderung von Aragorns Charakter seine Rolle auf ein völlig neues Niveau gehoben. Im Buch ist er bereits bei der Abreise von Bruchtal mit Anduril bewaffnet und will sich den Thron von Gondor holen, im Film hadert er lange mit sich selbst und kriegt Anduril erst im dritten Film. Eine Änderung gegenüber der Vorlage? Na aber Hallo! Irgend eine negative Reaktion darauf (nach über einer Milliarde Einspiel allein des dritten Teils)? Nope.

132) P.S © schrieb am 09.03.2009 um 11:39:05: Das die drei ??? immer präsent sind könnte vielleicht daran liegen, dass sie die Hauptprotagonisten sind??? Bei dem Teddy geht es nicht darum, ob Bob Teddys hast, sondern das die ganze Rolle absolut ins lächerliche gezogen wird - wie der Rest des Filmes ebenso.

133) swanpride © schrieb am 09.03.2009 um 11:42:52: @131 Es geht mir nicht um das Assessoire sondern darum, dass Bob Äußerst infantil dargestellt ist, während er in den Büchern defintiv der erwachsenste von den dreien ist. Es geht mir darum, dass er keine Funktion mehr hat, außer für einen Lacher herzuhalten. (Das ist übrigens etwas, was mich auch an den HP-Verfilmungen unglaublich stört, obwohl ich sie größtenteils gelungen finde: Das die Drehbuchschreiber nach dem zweiten Film fast alle Szenen, in denen Ron eine wichtige Rolle spielt, Hermine zugeschustert haben, bis der Character nur noch ein Parodie seiner selbst war).

134) Besen-Wesen © schrieb am 09.03.2009 um 11:43:28: Ich gehöre nicht zu denen, die hauptsächlich die schlechten Seiten des 1. Filmes sehen und denke, daß eine 1 zu 1 Umsetzung des Buches nicht funktioniert hätte. Die in Eintrag 127 erwähnten 20%, die aus dem Roman

übernommen sein sollen, sehe ich aber nicht. Wo sollen die sein? Außderm bitte ich, hier über den 2. Film zu sprechen. Sonst wäre dieses Forum unnötig gewesen. Für den 1. Film steht noch immer das alte Foum zur Verfügung. 2 Foren mit thematisch gleichem Inhalt wären witzlos.

- 135) swanpride © schrieb am 09.03.2009 um 11:50:13: @134 Sorry, aber das ist ein wenig schwer zu trennen...beim ersten Film konnte ich die Szene mit dem übergroßen Rucksack kaum glauben, jetzt läßt mich der Spruch mit der Rettungsinsel schon einmal gedanklich die Flucht ergreifen.
- 136) Sommerfuchs © schrieb am 09.03.2009 um 13:17:17: Gerade die Rettungsinsel fand ich total genial. Aber ich sehe diese Figur aus als Comic-Relief. Der hat einfach nichts mit Bob zu tun. Wenn man das akzeptiert, ist er recht ulkig. Natürlich kann man argumentieren, dass der Charakter von Bob in den Filmen komplett fehlt. Das ist natürlich ein Kritikpunkt, der manchen Leuten schnell mal den ganzen Film verdirbt unabhängig davon, wie gut/schlecht er sonst ist. Nach dem, was ich gehört und gesehen habe, werde ich für meinen Teil (also ganz subjektiv und unabhängig von der objektiven Sachlage *g*) die folgenden Punkte wahrscheinlich gut/schlecht finden:
- Ort: Nordkalifornien. (Schade, Südkalifornien hätte mir mehr Spaß gebracht)
- Wenig Bezüge zum Buch: Egal. Ich sehe es als komplett unabhängige Story
- Schauspieler: Peter und Just sind perfekt, Bob gibt es nicht schade.
- Liebesgeschichte: Wird einige zur Weißglut treiben, mich stört es nicht.
- Kulisse: Scheint wieder richtig gelungen zu sein.
- Musik: Scheint ebenfalls recht gut zu sein.
- Humor: Kommt nicht zu kur. Das ist okay.

Fazit: Der Film wird nicht der Brüller sein, aber ich werde auf jeden Fall reingehen.

- 137) <u>swanpride ©</u> schrieb am 09.03.2009 um 13:36:34: @136 NAja, Bob ist eben mein Lieblingsfragezeichen...und es ist eben nicht mein Humor. Zu albern.
- 138) Mr. Murphy © schrieb am 12.03.2009 um 15:48:07: Also ich werde mir den zweiten Film im Kino anschauen. Hat schon jemand das Interview gelesen, dass die Filmfirma der RBC zur Verfügung gestellt hat?
- 139) <u>Laflamme</u> © schrieb am 12.03.2009 um 16:44:53: Ja, und auch das Video auf Youtube angeschaut. Lied ist nichtmal sooo übel, aber das rettet den Film aus meiner Sicht auch nicht mehr.
- 140) Dino © schrieb am 13.03.2009 um 18:26:56: Wenn es noch nicht erwähnt wurde: Der deutsche Morton im Film wird von A. von der Meden gesprochen.
- 141) <u>Dino ©</u> schrieb am 13.03.2009 um 20:26:07: Hier: http://www.mmm-dreifragezeichen.de/ Gewinnspiel. Favicon ganz gut, aber als eigene Seite finde ich es recht sinnlos.
- 142) WesenausderUrzeit © schrieb am 15.03.2009 um 19:47:47: So, habe heute den von einem großen Deutschen Telekommunikationsunternehmen gesponsorten Kinogutschein für den Eintritt in die Preview des neuen drei ??? Film "Die drei ??? und das verluchte Schloss" genutzt. Das zweite Kino Abenteuer hat sich etwas mehr auch wenn Justus Eltern, wie den Vorankündigungen ja schon zu entnehmen, hier bei eine Rolle spielen dem Humor verschrieben. Leute die nach dem "Gespensterschloss" suchen wollen, sollten gleich draußen bleiben. Außer dem Namen "Stephan Terrill" und Morton mit dem goldenen Rolls Royce ist davon nicht zu finden. Aber alle die einfach einen neuen, spannenden, wie lustigen Fall der drei ??? sehen wollen, bekommen ein schönes Abenteuer geboten. Ich hatte meinen Spaß und freue mich schon, den Film in zwei Wochen mit den anderen noch einmal zu sehen.
- 143) Justus Jonas (<u>mse111111@aol.com</u>) schrieb am 15.03.2009 um 20:05:13: Ich hab heute den 2. Film in der Vorpremiere gesehen und muss sagen, dass er noch besser ist als der erste Teil. Die

Vorstellung war fast ausverkauft. Auch wenn der Film, wie bereits der erste Teil, nur noch im Kern etwas mit der Buchvorlage zu tun hat. Aber die Originalstory ist nach über 40 Jahren eben nicht mehr zeitgemäß und damit auch nicht mehr Kinotauglich. Deswegen haben die Filmstudios in den USA die Verfilmung der Bücher ja abgelehnt. Der Film hat mehr Action, was natürlich auch daran liegt, dass die Schauspieler einfach zwei Jahre älter sind und dadurch anspruchsvollere Szenen drehen können. Es gibt wieder viel Humor und einem der Detektive klebt das Pech buchstäblich an den Fingern (wer das wohl sein wird?). Und auch Morton, der Chauffeur, ist endlich dabei (mit der Originalstimme aus den Hörspielen!). Die Filmmusik aus dem 1. Teil hat mir persönlich besser gefallen, aber das liegt nun einmal auch an der Story, die ja in Südafrika spielte. Florian Baxmeyer und seinem Team ist wieder ein klasse Film mit sehr viel Liebe fürs Detail gelungen. Die ganzen mechanischen Spielereien im Schloss umzusetzten war ein enormer Aufwand, der sich gelohnt hat. Bleibt zu hoffen, dass es noch einen dritten Kinofilm geben wird. Das wird aber sehr viel davon abhängen, wie der 2. Teil beim Publikum ankommt. 1.000.000 Besucher (Teil 1) werden für eine Fortsetzung wohl nicht ausreichen. Das müssten schon doppelt so viele werden. Also Leute, stürmt ab Donnerstag die Kinos. Und nach Möglichkleit nicht nur einmal ;-) Schade fand ich nur, dass Chancellor Miller (Justus Jonas), wie auch bereits im ersten Teil, in den emozionalen Szenen unter seinen Möglichkeiten bleibt. Die empfundene Trauer wird der Szene nicht gerecht. Den ersten Teil habe ich 9 Mal im Kino gesehen. Das werde ich beim 2. Teil auf jeden Fall noch steigern. Dafür sind gewisse Szenen einfach zu komisch. Aber ich bin ja auch schon etwas älter und kann es mir leisten :-

144) mike 101 © (mike bmouseriver@web.de) schrieb am 16.03.2009 um 17:15:05: @143: Dein erster Eindruck hört sich gut an, aber bist du wirklich 9 mal in den ersten Film reingegangen? Zweifelsohne ein guter Film, aber den einzigen Film, den ich zweimal im Kino gesehen habe war Indiana Jones 4, weil ich es vorher jemandem versprochen hatte und der erste Kinobesuch kurzfristig mit Freunden entschieden wurde.

145) Justus Jonas (mse111111@aol.com) schrieb am 16.03.2009 um 19:30:25: Ja, ich hab ihn wirklich 9x gesehen. Aber ich habe auch über 25 Jahre auf die Kinoadaption der Drei ???-Abenteuer gewartet. Außerdem gibt es so viele Details, die man unmöglich alle wahrnehmen kann, wenn man sich den Film nur einmal ansieht. Ich gebe ja zu, dass ich schon ein wenig Drei ???-verrückt bin 🙂. Aber im Gegensatz zu sehr vielen anderen Fans meiner Generation, die die beiden Filme wegen der extremen Abweichung von der Buchvorlage kategorisch ablehnen (was für eine Arroganz!), weiß ich auch, welche Schwierigkeiten es gibt, wenn man Bücher fürs Kino verfilmt. Die beiden Filme richten sich nun mal eindeutig an die Kids, und nicht an die alteingesessenen Fans. Dazu muss man die Buchvorlage eben modernisieren. Ziel ist es, die Kids u.a. wieder für die Bücher zu begeistern. Das gelingt aber nicht, wenn man die über 40 Jahre alten Originalskripte verfilmt. Fragt mal einen 10-jährigen, was ein Stummfilm ist! Damit hätte man sicher uns "alten" Fans einen Herzenswusch erfüllt, aber der Film wäre international nicht vermarktbar gewesen. Man sollte nicht vergessen, dass die Bücher mal ein Welterfolg waren. Bis in die 80er Jahre hätte man die Originalbücher noch so verfilmen können. Aber 2006 bzw. 2008 geht das einfach nicht mehr, da die Abenteuer der drei ??? ja in der realen Welt spielen. Und da ist man leider gezwungen, nach über 40 Jahren einfach mit der Zeit zu gehen.

146) mike 101 © (mike_bmouseriver@web.de) schrieb am 16.03.2009 um 19:35:24: Absolut richtig. Deshalb finde ich den ersten Film auch so gut: da wurde modernisiert, ohne dass zu 'ner Art "Agent Cody Banks" oder gar "Spy Kids" wurde. Ein richtig "schöner" Familienfilm, den man sich wie damals Sonntags auch auf ZDF ansehen könnte.

147) <u>Crazy-Chris</u> © schrieb am 17.03.2009 um 10:38:00: Also ich fand den ersten Film total unterirdisch, und alles was ich vom zweiten Film gesehen habe geht in die gleiche Richtung: warum muss Bob als Witzfigur dargestellt werden? Was soll das dämliche Gefasel von "Code rot", "Code orange"? Warum muss man eine Serie die im deutschsprachigen Raum erfolgreich ist, mit US-Schauspielern in Südafrika verfilmen? Warum nimmt man zwei Buchfolgen als Vorlage, die für die Verfilmbarkeit (angeblich) so stark verfremdet werden müssen? Bei 140 Buchfolgen sind mit

Sicherheit welche dabei, die man mit weitaus geringerem Anpassungsaufwand hätte verfilmen können. Fragen über Fragen, auf die ich bislang noch keine plausiblen Antworten gefunden habe. Stattdessen wird der Film vielfach schöngeredet: man müsse den alten Stoff modernisieren und so stark abändern. Meiner Meinung nach ist das Unfug - man hätte das Gespensterschloss durchaus zu 98% vorbildgetreu verfilmen können, ohne Einbußen bei der Spannung oder Qualität zu haben.

- 148) Detektei Vechta schrieb am 17.03.2009 um 11:09:48: @ Crazy-Chris: Ja, man hätte es vorbildgetreu verfilmen können. Aber ich glaube nicht, dass der Film dann wirklich sehr viel besser geworden wäre. Ein Beispiel. "Sakrileg" ist meiner Meinung nach ein sehr spannendes Buch, und das wurde dann im Prinzip "abgefilmt". Das war wirklich sehr langweilig. Meiner Meinung nach. Ein Buch ist noch lange kein Film... Und die Produktions-Firma hat doch nur die Rechte an den Büchern von Robert Arthur. Das ist doch hier so oft besprochen worden, ich weiss nicht wo immer wieder die Geschichte herkommt dass alle 140 Folgen verfilmt werden dürften.
- 149) <u>Crazy-Chris ©</u> schrieb am 17.03.2009 um 11:45:25: Es geht nicht darum, es 100% vorbildgetreu zu verfilmen. Aber zwischen 100% und den jetzt sichtbaren riesigen Abweichungen hätte es sicherlich noch andere, bessere Möglichkeiten gegeben.
- 150) swanpride © schrieb am 17.03.2009 um 12:56:27: Mir hätte es ja schon gereicht, wenn die charactere gut getroffen wären...ein dicker, besserwisserischer Justus, ein sportlicher aber übervorsichter! Peter, ein ruhiger, dafür um so gründlicherer Bob, dazu ein leicht snobistischter Morton, ein Hugenay der ein Gentleman ist und eine Ausrüstung, die man sich in den Händen von Kindern (wenn auch technisch begabten) auch vorstellen kann, und ich wäre zufrieden gewesen. Dann hätten sie auch gerne einen völlig neuen Fall lösen können. (Naja, gute Schauspieler, Dialoge und Kameraführung wäre auch nicht zu verachten gewesen).
- 151) <u>perry ©</u> schrieb am 17.03.2009 um 13:09:59: Tja, habe jetzt das Hsp. zum Film vorliegen. Bewertung folgt. Wenn ich denn mal Zeit finde. Zum Hören. Bewerten geht fix.
- 152) adams bryan schrieb am 17.03.2009 um 18:10:54: Hab jetzt mal in den letzen tagen auf Premiere Disney Channel den ersten Film angeguckt und....... nun ja, so viel zu meiner meinung zu diesem Film, getreu dem motto " wenn man nichts gutes zu dem film sagen kann, sagt man lieber garnichts!", und heute kam eine art Vorab Info zum 2. Teil. Hab mich wieder sagen hör n: tja, toll für Kinder aber sonst...."! Bin da vor einiger Zeit mal auf ein von Fans gemachtes Kinoplakat getroffen was mir sehr gut gefallen hat, auch wenn die Besetzung eher unwahrscheinlich sein sollte, hier mal der link zum kinoplakat (auch wenns manche schon gesehen haben sollten [] http://www.dreifragezeichenfans.de/index.php?section=kolumne also würde es gefallen!mfg ich
- 153) adams bryan schrieb am 17.03.2009 um 18:12:10: sorry da sollte ein absatz sein! wie geht n das nochmal?
- 154) Sokrates © schrieb am 17.03.2009 um 19:01:54: @ab: [br] ohne Leerzeichen IN der Klammer
- 155) Dino © schrieb am 17.03.2009 um 19:11:04: AKTUELLE TV-TERMINE: Donnerstag, 19. März: Kika: 20:00 Uhr KIKA LIVE Sondersendung zu "Die drei ??? Das verfluchte Schloss" Gast: Das Bo (Song zum Film)
- 156) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 17.03.2009 um 19:11:39: Hehe, ja, irgendwie ist es mir gelungen, Elisha da reinzumobben. Elisha da reinzumobben. Billy hat aber auf Joshua Jackson bestanden...
- 157) Asmodi © schrieb am 17.03.2009 um 20:28:37: Ich habe ihn am Samstag gesehen (in Berlin zur Vorpremiere) und war ehrlich gesagt etwas enttäuscht. Insbesondere deshab, weil ich nach Teil 1 eigentlich positiv überrascht war. Mir war das Ganze dann doch zu viel gemischt, Trauer, Liebelei, Grusel, Action und eine eine hahnebüchene Auflösung. Und dann das ständige Gerede vom "Lustmolch, Wüstling, Sack" aus des Sherrifs Mund nervte voll. Und wenn man den Fall GS schon so zweckentfremdet, dann hätte man sich Morton getrost sparen können. Das passte nämlich in den

- 158) Besen-Wesen © schrieb am 17.03.2009 um 20:32:42: Gerade eben habe zufällig ich auf RTL 2 noch den Rest eines Berichtes über den Film gesehen. Darin kommt einer der Macher zur wort, der sagt, Hörspielhörer würden sttäuscht sein, weil sich der Film nicht an den Hörspielen orientiert sondern die Bücher als Grundlage hat. Über diese Aussage war ich sehr verwundert. Vielleicht hat man Erfahrungen mit enttäuschten Hröspielhörern und will sie vorwarnen. Aber Parallen mit dem Buch? Gibt es die?!?
- 159) perry © schrieb am 17.03.2009 um 20:59:42: Ähm, als erfahrener Star Trek Fan kann ich dazu nur anmerken, dass die Autoren solcher Berichte über Phänomene, die ihnen selbst weitestgehend unbekannt sind, gern dazu tendieren, IRGENDETWAS auszusagen, das halbwegs intellektuell (hier nicht) oder in sich logisch KLINGT (so wie hier), auch wenn es nicht der Wahrheit entspricht. (Die dummen Zuschauer merken das eh nicht, gell?) Und, hey, hier geht es um RTL2, den Sender, der über sein Big Brother in der Hauptnachrichtensendung berichtet... ©
- 160) perry © schrieb am 17.03.2009 um 21:01:17: Ach so, es war einer der Macher selbst? Hm, äh, *grübel*
- 161) <u>Crazy-Chris ©</u> schrieb am 17.03.2009 um 21:04:15: @158, Buch und Hörspiel sind weitgehend inhaltsgleich. Wenn einer Filmemacher also behauptet, der Film hätte nicht das Hörspiel, sondern das Buch als Vorlage, so ist das Zuschauer-Vera...
- 162) Besen-Wesen © schrieb am 17.03.2009 um 21:16:26: Das das Hörspiel ebenfalls am BUch orientert ist, sollte eigentlich klar sein. Der interviewte Macher (Sein Name war auch eingeblendet, aber ich habe nicht darauf geachtet) wollte anscheinend den Schein erwecken, die Inhalte wäre total unterschiedlich. Mit enttäuschten Hörspielfans (und die älteren Fans sind ja überwiegend Hörspielhörer) gibt es vielleicht einige Erfahrungen. Und die vermeintliche Nähe am Buch ... hm was mag er sich dabei gedacht haben? Damit die jugendlichen Leser nicht auch auch keine Lust haben, den Film zu sehen, weil es etwas völlig anderes ist?
- 163) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 17.03.2009 um 21:25:20: Vielleicht meinte der Macher von dem Film ja, daß der Film auf dem Buch zum Film basiert, und nicht auf dem Arthur-Original. Das dürfte dann wirklich einigermaßen deckungsgleich sein.
- 164) Elysia2000 © schrieb am 18.03.2009 um 14:06:42: Hab auch den RTL2-Bericht gesehen; es war übrigens Florian Baxmeyer, der dort interviewt wurde. Sehr merkwürdige Aussage, also ich hab das Buch irgendwie anders in Erinnerung...
- 165) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 18.03.2009 um 14:30:13: Weitere BVermutung: Baxmeyer kennt das Buch nicht, und geht davon aus, daß die Bücher angesichts der Hörspiele sowieso nicht gelesen werden.
- 166) Elysia2000 © schrieb am 18.03.2009 um 14:34:25: Das wird's sein :)
- 167) <u>sebiAndrews ©</u> schrieb am 18.03.2009 um 15:13:59: oder er meinte schlicht das DREHbuch als grundlage! das weicht natürlich von allem ab, was wir so kennen...;)
- 168) P.S © schrieb am 18.03.2009 um 15:23:41: Ich gehe auch davon aus, dass er das Buch zum Film meint, und nicht das Original von Robert Arthur. Damit hat der Film nämlich nicht viel gemeinsam.
- 169) Rapunzel © schrieb am 18.03.2009 um 15:41:43: In der heutigen Ausgabe der WAZ steht im Kulturteil ein Bericht über Florian Baxmeyer und den Film. Der Artikel ist auch im Internet nachzulesen:
- http://www.derwesten.de/nachrichten/kultur/film/2009/3/18/news-114697411/detail.html

170) <u>Jupiter Jones</u> © schrieb am 18.03.2009 um 16:30:25: Vielleicht meint Florian Baxmeyer, nachdem er hier die Diskussionen verfolgt hat, dass die Hörspielhörer enttäsucht sein werden wegen der Aussprache ("Stieven" statt "Schteffen") Terrill, die sich halt am amerikanischen Originalbuch und nicht am Hörspiel orientiert.

Interessant an dem WAZ-Artikel ist übrigens das oberste Foto, auf dem Cameron Monaghan sogar halbwegs normal aussieht und so ziemlich gut als Bob durchgehen würde, im Gegensatz zu seiner roten Lockenfrisur im Film. Auch in neueren Filmen scheint er ganz passabel auszusehen (s. z.B. www.imdb.com/media/rm106468352/nm1185747). Sollte es einen dritten Teil geben, besteht also Hoffnung auf Bob statt Wischmob.

- 171) Dino © schrieb am 18.03.2009 um 16:35:53: *g* Auf dem oberen Bild sehen Bob seine Haare einfach nur angeklatscht aus. Und Justus sieht aus wie der Benny von DSDS. *grusel*
- 172) <u>Jupiter Jones ©</u> schrieb am 18.03.2009 um 16:41:20: Genau das hatte ich mir auch gedacht, man stelle sich die graue Weste in neon-pink vor...
- 173) Dino © schrieb am 18.03.2009 um 18:14:53: Auf Toggo.de gibts auch was zu dem Film. Toll, dass man die Freunde so gut unterscheiden kann alle wurden falsch benannt (toggo-visitenkarten)
- 174) <u>heiko ©</u> schrieb am 18.03.2009 um 18:52:10: Der neue Film startet überings mit ca. 375 Kopien. Der erste Film hatte 540 Kopien. Also mal schauen wie sich der zweite Teil im Vergleich zum ersten schlägt. Kann ja eigentlich nicht mehr Zuschauer geben.
- 175) Dr. Watson schrieb am 18.03.2009 um 18:58:05: Hahahahaha... das ist echt lustig 😉 Wenn wenigstens nur 2 Namen vertauscht werden, aber gleich alle 3. Zum ablachen...
- 176) Ruddel © (ruddel@ruddel.de) schrieb am 18.03.2009 um 19:28:11: Na wenigstens hat Morton seine Hörspielstimme im Film behalten. Der Film war so lala, als ich ihn am Samstag sah. Gutes Potenzial, aber nicht sehr viel daraus gemacht. Just ist mir auch irgendwie zu dünn ... noch immer :o)
- 177) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 18.03.2009 um 19:43:41: Okay, die Visitenkarten habe ich dort nicht gefunden. Aber wieso liegt aus Bild 9 der Bildergalerie Bob (oder ist das Peter?) auf dem Mädel drauf? Und wieso sieht ihn Justus leicht angewidert an?
- 178) Ruddel © (ruddel@ruddel.de) schrieb am 18.03.2009 um 19:48:57: Es ist Bob und einer der Lacher im Film *g*
- 179) Sommerfuchs © schrieb am 18.03.2009 um 19:59:14: Also irgendwie freue ich mich direkt auf den Film! Auch, wenn diese Freude hier vielleicht merkwürdig ankommt. Die Filmrezensionen, die ich bisher gelesen habe waren alle gut und die Fotos sehen auch ganz nett aus. Freue mich besonders auf Morton!
- 180) perry © schrieb am 18.03.2009 um 20:27:52: Hsp. zum Film läuft gerade. Durchaus interessant. Wolltet ihr wirklich lieber 'ne Geschichte, die ihr seit Jahrzehnten auswendig kennt? Ich nicht. ©
- 181) <u>BillyTowne</u> <u>©</u> schrieb am 19.03.2009 um 10:36:15: <u>@</u>Perry: Frage mich, wie sie im Film-Hörspiel die Szene mit dem Sack darstellen. Etwa mit Hilfe des Erzählers? Oder durch komplettes Streichen der Szene? Was durch Bilder unterlegt einen zweideutigen (wenn auch recht pikanten) Humor entwickelt, rutscht in der rein akustischen Umsetzung ja doch stark unter die Gürtellinie. Abgesehen davon fand ich damals die Umsetzung der "Geisterinsel" als Film-Hörspiel recht gelungen.
- 182) Sommerfuchs © schrieb am 19.03.2009 um 11:54:01: Sack?!?
- 183) perry © schrieb am 19.03.2009 um 13:18:34: In deutlicher Erinnerung ist zunächst die



- 184) BillyTowne © schrieb am 19.03.2009 um 13:22:35: @Perry: Also das warim Film nach dem Sack und nach der Sache mit der Schlange an der Brust. Dieses Kind ist ja ziemlich umtriebig
- 185) BillyTowne © schrieb am 19.03.2009 um 13:26:03: *SPOILER* Habe mich übrigens gefragt, weswegen Bob im Film eingewilligt hat, das Mädchen umzubringen und ihr die Giftschlange ins Bett zu legen. Wollte er sie loswerden? Oder konnte er sich ihrem Befehl nicht widersetzen? Also der Bob in den Büchern würde wohl nicht so schnell auf die Aufforderung: "Und jetzt bring mich um!" reagieren. *rofl*
- 186) Sommerfuchs © schrieb am 19.03.2009 um 13:44:45: Hat sich eigentlich jemand das "Buch zum Film" gekauft? Das ist dann doch die neue Geschichte? Oder ist es das alte "Gespensterschloss" mit neuem Cover und Filmbildern?
- 187) Sommerfuchs © schrieb am 19.03.2009 um 13:49:43: Okay, ein Blick auf ein recht bekanntes Onlinebuchhandelsportal hat die Frage erübrigt. Anscheinend ist es das Buch zum Film. Sonst wäre es ja auch von Robert Artur und nicht von Sophie Maruschka. Die hat anscheinend auch das Filmbuch zum ersten Film geschrieben.
- 188) Sommerfuchs © schrieb am 19.03.2009 um 15:29:25: Ich schon wieder © Mir ist nämlich etwas aufgefallen. Die große Verschwörungstheorie *haha* Also in einem anderen Forum wurde ja mal gesagt, dass Ben Nevis und Marco Sonnleitner vielleicht eine Person sind. Das glaube ich nicht, weil die Bücher so unterschiedlich sind. Dann aber ist mir vorhin beim Abtippen des namens Sophie Matuschka etwas aufgefallen: SOphie MAtuschka (SoMa) Vergleiche mit MArco SOnnleitner (MaSo). Nahaaaa?
- 189) Besen-Wesen © schrieb am 19.03.2009 um 15:41:17: Wer ist Sophie Matuschka?
- 190) Dino © schrieb am 19.03.2009 um 16:32:56: @be-we: Buchautorin vom Buch zum 2. Kinofilm
- 191) sebiAndrews © schrieb am 19.03.2009 um 17:55:44: das hat jemand den MATUSCHKA-CODE geknackt...
- 192) Dino © schrieb am 19.03.2009 um 20:32:16: Klar, Sommer, der Fuchs. Nein, aber im Ernst: Wenn man will findet man überall einen Mythos.
- 193) Jupiter Jones © schrieb am 19.03.2009 um 22:26:15:

www.moviepilot.de/content/filmspot/articles/verflucht-die-drei-im-interview-bei-moviepilot-102342 Hier gibt es ein zehnminütiges Video-Interview von den Darstellern, Florian Baxmeyer und Mirko Bogojeviæ alias Das Bo(hn).

194) perry © schrieb am 20.03.2009 um 09:33:11: @Billy: [Spoiler] Habe mir das Ganze abermals angehört. Von einem Sack ist mir nichts zu erschließen. Außer der Schloss-Szene tritt das Mädchen hauptsächlich in der Szene im Haus des Sheriffs und später bei der Valentins-Befreiung auf. Die Aufforderung "Und jetzt bring mich um." quittiert Hsp-Bob mit "Das kann ich nicht.", ohne das von einer Schlange die Rede ist. Ich kann aber auch manches überhört oder fehlgedeutet haben, wenngleich ich definitiv nicht eingeschlafen bin.

Man merkt dieser Story (trotz ausgiebigen Erzählereinsatzes) schon an, dass sie halt sehr auf visuelle Umsetzung ausgerichtet ist. Logisch. Vor allem bei einem Jugendlichen-Film. * Die Tatsachen, dass zum einen der Rolls Royce vorkommt und dass Morton stimmlich von Herrn von der Meden dargestellt wird, sind zu begrüßen.

195) perry © schrieb am 20.03.2009 um 09:44:22: Zu einer vormals angerissenen Diskussion: Bei den Szenen von Axel Milberg (keine Spoiler-Warnung erforderlich) ist natürlich der Schauspieler selbst zu hören und nicht etwa Alt-Bond Niels Clausnitzer. Wenngleich die ersten paar Worte von Milberg ein klein wenig nach Clausnitzer klingen.

196) <u>BillyTowne</u> <u>©</u> schrieb am 20.03.2009 um 09:55:15: <u>@</u>Perry: Das Mädchen hat im Film dann wohl einfach mehr Auftritte. Es ist aber gut, dass man das im Hörspiel reduziert hat. Gerade das Mädel ist sicherlich ein Aspekt, der die Fangemeinde in zwei Lager teilen wird: ein Kleines, das darüber lachen kann und ein Großes, dass es furchtbar findet.

Ich war mit einer Freundin im Film, die Medienkultur mit Schwerpunkt Film studiert hat und mit den drei ??? nichts anfangen kann. Während sie die "Geisterinsel" eher unterdurchschnittlich bewertete und die Rolle von Chris problematisch fand, mochte sie das "Gespensterschloss" gerne. Genau wie ich war sie der Meinung, dass das Mädchen in diesem Film seine Sache echt gut gemacht hat und den Film bereichert hat. Dennoch wird sie - gerade für Bob-Fans - etwas schwer verdaulich sein ...

197) Sokrates © schrieb am 20.03.2009 um 16:17:01: @Billy: V.a., weil sie nicht Allie Jamison ist!

198) <u>JackAubrey</u> © schrieb am 20.03.2009 um 18:26:17: Habe den Film gerade gesehen und bin sehr, sehr positiv überrascht! Der Anfang spricht Bände: Wir sehen ein Bild, daß eine nostalgische Strandszene zeigt, die irgendwann in den 60ern oder 70ern gemahlt wurde, darüber steht in großen Lettern "Rocky Beach" geschrieben. Dann fährt die Kamera zurück und wir erkennen, daß wir eine Werbtafel sahen und die Handlung im hier und jetzt spielt (wie ja auch die aktuellen Bücher). Die Geschichte selber hat zwar nicht so viel mit der Originalstory gemeinsam, trifft den Geist der Originale aber um Längen besser, als die BHW Bücher und auch einige andere schlechte Bände der Neuzeit. Es geht um ein mystriöses Haus (Gespensterschloss)und eine Liebesgeschichte aus der Vergangenheit (Phantomsee)... Mit dem Sheriff wurde eine skurile Nebenfigur geschaffen, die den Geist der Originale wirklich sehr gekonnt einfängt... und der Rolls Royce ist wirklich großartig... Einziger Wehmutstropfen sind Onkel Titus und Tante Mathilda, die sind wirklich sehr abweichend von der Vorlage dargestellt und wahrscheinlich für viele kaum wiederzuerkennen. Trotzdem: zwischendurch dachte ich, wäre schln schön, wenn es weitere Adaptionen gäbe!

199) <u>Edesbest ©</u> schrieb am 20.03.2009 um 21:17:58: So, komm auch grad aus dem Kino zurück, und ich kann mich Jack nur anschliessen. Ein durchaus sehenswerter Film mit vielen lustigen Stellen, ein paar Orginalzitaten und auch wenn ich das gerappte nicht mag, die Melodie im Soundtrack hat Erkennungswert.Es war ein gelungener abend.

200) Mr. Murphy © schrieb am 21.03.2009 um 18:30:26: Leider hatte ich noch keine Zeit, mir den neuen Kinofilm anzuschauen. Kann es sein, dass das Marketing für den zweiten Film schwächer ist, als für den ersten? Vielleicht sollten die drei ??? - Hauptdarsteller mal bei Wetten Daß auftreten. Ich erinnere mich, dass das einige Schauspieler des Kinofilms "Die rote Zora" getan haben. So könnte der Film noch mehr Zuschauer bekommen. Was meint Ihr? (Unabhängig von Qualität bzw. Inhalts-Meinung)

201) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 21.03.2009 um 18:51:56: Unabhängig von Qualität bzw. Inhalts-Meinung geht Wetten daß... heute in die Sommerpause. Das heißt es gibt irgendwann im Sommer eine Sendung in Mallorca (also so in ungefähr 4-5 Monaten), die nächste reguläre Sendung im Oktober. Nachdem die Filme dort immer recht zeitnah zur Veröffentlichung promotet werden wirds das vermutlich eher nicht spielen.

202) mike 101 © (mike bmouseriver@web.de) schrieb am 21.03.2009 um 19:48:01: War heute Mittag im Kino und fand den Film Klasse, ebenso wie zahlreiche Kinder in der Vorführung. Das Positive überwiegt eindeutig die kleinen Fehler. Positiv: Augenscheinlich wurden die Charaktere im Vergleich zum 1. Film verändert. So wurde Bob definitv weiterentwickelt. Zwar ist er immer noch für die besten Lacher zuständig (Sack!!), aber er ist nicht mehr der Typ, der immer hinfällt. Peter wurde dem Original besser angepasst und ist jetzt genauso ängstlich wie in der Serie. Bei Justus ist allerdings kaum eine Veränderung festzustellen, tatsächlich ist er von allen am meisten gealtert, Bob ist nur gewachsen. Auch die Rolle von Caroline passt gut in den Fil: zuerst ihr mysteriöser Auftritt

(bei dem sie die Auren der drei ??? auch in deren Signalfarben sieht, wobei die Farbe Rot bei Bob gleich doppelt zutrifft) und dann die an "Anne auf Green Gables" erinnernde Todessehnsucht. Übrigens handelt es sich bei der Schlange sicher nur um die gestreifte Spezies der harmlosen Gattung, die das Aussehen der tatsächlich tödlichen Schlange angenommen hat, zudem würde der Sheriff seiner Tochter wohl kaum die Haltung einer giftigen Schlange gestatten. Der Sheriff ist ebenfalls Klasse, obwohl sein Gang in den ersten Szenen sagen wir mal... seltsam aussieht. Doch der "Redneck"-Song und Schäferhund Godzilla sind ziemlich gelungen. Die Rettungsinsel ist ebenfalls ein guter Einfall und nicht wirklich weit hergeholt. Die Ausstattung ist genial und liebevoll im Detail, die Innenausstattung des "Schlosses" ist der Hammer. Hier ist das Drehbuch auch wirklich gelungen, um nicht zu sagen brilliant. Alle Gimmicks des Hauses, die in der entsprechenden Szene bedrohlich und mörderisch wirken, sind später absolut harmlose Vor- und Einrichtungen, die dem Erbauer Terril das Leben erleichtert haben. Morton mit "Originalstimme" und der RR: einfach nur genial (vor allem Peter geht voll ab). Negativ: Justus (wie schon im ersten Film) etwas zu agil. Bis auf den Sheriff kein Verdächtiger und da man weiß dass Hugenay ausgebrochen ist und man dieselbe Synchronstimme für ihn wie im ersten Teil genommen hat, ist für aufmerksamere Zuschauer schnell klar, was Sache ist. Das Schloss ist eher ein großes Landhaus (wobei dessen Explosion extrem gelungen ist). Titus und Mathilda wirken etwas zu jung für ihre Rollen, doch das sie nur kurz zu sehen sind, macht das nicht viel aus. Der Auftritt von Justus Eltern passt in das neue Universum der Filme, doch es ist schon ärgerlich, wenn auf dem Grabstein Katherine steht, sowohl Justus als auch sein Vater die Mutter jedoch mit Katrin anreden. Auch die neuen Gadgets der drei Detektive wirken im Gegensatz zum ersten Film etwas aufgesetzt. Die Szene, in der Peter sein Blasrohr aufmotzt, bis selbst Rambo neidisch wäre, erinnert doch stark an eine ähnliche Szene aus "Die nackte Kanone 2 1/2". Allerdings ist die Seilarmbrust ziemlich gelungen. Überhaupt ist das Equipment der drei zwar etwas abgehoben, aber man sieht doch deutlich den "Homemade"-Faktor. Als letztes fällt negativ auf, das der Sheriff offenbar seit 9 Jahren mit dem Geburtstagsband von Justus' Eltern in der Hosentasche herumläuft (zumindest wirkt es im Kontext so, als würde er die Hintergründe erst dann erfahren, als alles vorbei ist) Fazit: ein empfehlenswerter Film ohne erhobenen Zeigefinger (Rassenproblematik im 1. Teil), dafür mit enormen Schauwerten (Schloss und Umgebung), einer tollen Nebendarstellerin (Caroline) und einer abwechslungsreichen Handlung. P.S. Ich weiß nicht, ob's schon mal jemand gepostet hat, aber noch Bob Darsteller Dom hat trotz seiner jungen Jahre schon einen Serienkiller in der Serie "Criminal Minds" gespielt. Da hat er andere Kinder mit einem Baseballschläger erschlagen, weil er auf deren intakte Familien eifersüchtig war. Nur mal so zu Info.

203) mike101 © (mike_bmouseriver@web.de) schrieb am 21.03.2009 um 19:51:42: Das "...aber noch Bob Darsteller Dom hat trotz..." soll eigentlich "...aber Bob Darsteller Dom hat trotz..." heißen. Das war keine Anregung für einen anderen Cast!

204) christopher jc1 schrieb am 22.03.2009 um 13:20:59: Ich habe gerade ein Bild von der Premiere des Films gefunden (man beachte Bobs Haare!):

205) christopher jc1 schrieb am 22.03.2009 um 13:22:40: aha ... link funzt nicht zum einfügen ... www.studio-hamburg.de/index.php?id=256&tx ttnews[tt news]=603&cHash=ad6c756f74

206) Felicitas 20 © schrieb am 22.03.2009 um 16:04:14: Ich war gestern im Kino. Mir hat der Film gut gefallen. Ein schwarzer Rolls Royce wäre allerdings schöner gewesen. ©

207) Dino © schrieb am 22.03.2009 um 16:47:28: Im Hörspiel heißt es "ein goldener Rolls Royce" - Stimmt auch nicht ganz. War bei euch das Kino voll oder leer? Bei mir saßen höchstens 10 Mann drin.

208) Felicitas 20 © schrieb am 22.03.2009 um 19:34:41: Bei mir saßen viele Kinder drinnen Aber war nicht besonders voll.

209) Dino © schrieb am 22.03.2009 um 19:56:01: Mal sehen, was die anderen sagen. Weil wenige

210) Rob/n schrieb am 22.03.2009 um 20:25:37: So, ich war jetzt auch im Kino. Und ich muss sagen, der 2. Kinofilm unserer ??? hat mir echt gut gefallen. Sehr gelungene Atmosphäre rund um und im 'Schloss'. Gute Story, gute Schauspieler. War echt ok.

Also bei mir war der Saal ziemlich voll; aber alles kleinere Kinder, bestimmt 2 Kindergeburtstage ©



Trotzdem toller Film!

- 211) christopher jc1 schrieb am 23.03.2009 um 09:14:20: Jetzt hab ich mir den 2. Film angeshen und muss sagen, er übertrifft dem 2. Film doch. Allerdings kenne ich das Buch "Gespensterschloss" nicht, hab dadurch keinen Verglech. Die Story war insgesamt recht gut, auch wenn ich mir am Anfang dachte: Was reden die da rum, ob wer zuhause ist, wenn überall eine Staubschicht liegt und Spinnweben herumhängen? SPOILER: Das Ende, wo Hugenay erklärt, Justus' Eltern wären durch ihn gestorben, fand ich ziemlich seltsam. Überhaupt die Geschichte, dass sie Ermittler waren... ..SPOILER ENDE Fazit: Als eigenständiger Fall guter Film, die Kulisse ist super und die Nebenfiguren auch recht gut gewählt.
- 212) christopher jc1 schrieb am 23.03.2009 um 09:42:44: Übrigens: Laut offizieller Filmseite hat Bob im 2. Film einen anderen Synchronsprecher.
- 213) Felicitas 20 © schrieb am 23.03.2009 um 11:56:14: Das ist mir gar nicht aufgefallen!?
- 214) Sven H. © schrieb am 23.03.2009 um 12:09:20: Laut spiegel.de ist "Die drei ??? Das verfluchte Schloss" auf Platz vier der Kino-Charts eingestiegen (drittbester Neueinsteiger nach der Barth-Klamotte und "Slumdog Millionaire"). Gestartet ist er mit 385 Kopien, erreicht wurden 130.000 Besucher. Zitat spiegel.de: "Der Vorgänger, 'Die drei ??? - Das Geheimnis der Geisterinsel', war noch auf 234.491 Zuschauer gekommen, allerdings mit 540 Start-Kopien."
- 215) kaeptn kidd © schrieb am 23.03.2009 um 14:13:45: Hab ihn gestern auch gesehen, daher nachfolgend auch mein Senf:

Bin mit relativ schlechter Laune reingegangen und kam recht heiter wieder raus. Will sagen, daß der Film (wider Erwarten) sehr unterhaltsam und außerdem ziemlich ordentlich gemacht ist. Wenn man seinen Frieden damit gemacht hat, daß die Filme nunmal kaum etwas mit den Originalgeschichten zu tun haben, machen sie wirklich Spaß ... muß ich zugeben. Ganz besonders nett sind natürlich Schmankerln wie der Auftritt von Morton (auch noch von A.v.d.M. gesprochen:-)) mit seiner berühmten Karre (irgendwie genauso, wie ich sie mir immer vorgestellt habe – schööön!) und das Lied »I'm proud to be a Redneck« das bei der ersten Begegnung mit dem Sheriff aus seinem Chevy Tahoe-Ranger-Truck (natürlich mit Rinderschädel am Kühlergrill!) tönt.

Trotz meiner grundsätzlich positiven Meinung habe ich aber auch noch was zu meckern:

- 1.) Die übertriebenen Gimmicks nerven bisweilen ein wenig. Sowas ist halt doch nur bei Inspector Gadget lustig ...
- 2.) Mit den Figuren Bob und Justus kann ich mich beim besten Willen nicht anfreunden ... noch weniger als im ersten Film. Bob, der trottelige Clown? Und Justus, der ewig trübsinnige Grübler, der noch dazu immer mehr aussieht, wie ein angehender Jugo-Disco-Türsteher ...?
- Aber dafür finde ich Peter grandios getroffen. Sowohl die Optik als auch seine Art passen ziemlich
- 3.) Das Retro-Rocky-Beach-Schild der Anfangssequenz ist wirklich sehr nett. Aber das war's dann auch mit California-Feeling. Die Kamera zieht auf und man erkennt: Camps Bay. Schon wieder Südafrika?!? »Californiger« wird's eigentlich erst bei Einfahrt in die »Sierra Nevada«-Waldlandschaften. Davor fühlt es sich doch sehr nach Kapstadt an (Strand, Straßen, Gebäude, Parks, Licht ...) Schade!!
- 4.) SPOILERALARM 1! Wieso sind Bob und das Mädchen so gecastet worden, daß sie aussehen,

wie Geschwister, wo sie doch eigentlich zum Liebespaar vorherbestimmt sind?! Zufall? Oder noch mehr Redneck-Flavor ... ? Die Kussszene fühlt sich deshalb jedenfalls etwas merkwürdig an ;-) . und 5.) SPOILERALARM 2! Warum zur Hölle ist denn SCHONWIEDER Hugenay der Bösewicht?!?!?! Dazu kommt, daß eigentlich schon bei seinem ersten Auftauchen im Clownskostüm (ca 5. Minute) vollkommen klar ist, daß ER es ist. Verstehe nicht, warum man da nicht noch ein paar Gehirnwindungen anstrengen konnte/wollte, um freundlicherweise einen neuen Schurken aus dem Hut zu zaubern ...

Aber alles in allem ein sehr netter, spaßiger Film, bei dem man sich hinterher nicht über den Preis des Erwachsenen-Kino-Tickets ärgert :-)

- 216) <u>JackAubrey ©</u> schrieb am 23.03.2009 um 18:56:25: zu Kaeptn Kidd: Naja, daß es wissenschaftlich bewiesen ist, daß sich Liebespaare auffallend oftähnlich sehen, konntest Du z.B. in der NEON von diesen Monat lesen. Kann man aber auch im Bekanntenkreis beobachten:)
- 219) Marc © schrieb am 23.03.2009 um 19:36:39: War am Freitag mit meiner Frau im Kino. Sie ist kein drei ??? Fan, ich dafür umso mehr. Während Sie es sich gleich zu Beginn des Films im Kinosessel bequem gemacht hatte war ich doch recht angespannt. Bitte nicht noch so ein Flopfilm wie beim ersten Mal. Ok, gerne eine Abwandlung zum Hörspiel, aber bitte nicht so übertriebene "Code Red" Ausrufe. Naja, statt Code Red gibt es jetzt Ausrufe wie Plan 24B etc., aber alles in allem ein spannender Film. Die Reihen waren spärlich (ca 40. Besucher in der 15 Uhr Vorstellung) mit Kindern und einem Elternteil gefüllt. Doch die Stora und die filmische Umsetzung sind für junge drei ??? Fans spannend anzusehen. Alte Hasen wie mich kam man mit Morton und dem Rolls Royce begeistern. Deshalb von mir ein großes Lob für den 2. Film und eine Bitte den 3. Teil auch noch zu drehen. Hoffe der Beitrag wird nur einmal gepostet, ansonsten Sorry an Euch für den Doppelpost
- 218) Manu (<u>manou103@hotmail.com</u>) schrieb am 23.03.2009 um 21:03:08: Hallo, kann mir vielleicht jemand sagen wo ich Autigrammkarten der drei Hauptdarsteller des Filmes für unsere Tochter herbekommen kann??? Ihr würdet mir sehr weiterhelfen.Lieben Dank!
- 219) <u>Laflamme</u> © schrieb am 23.03.2009 um 22:17:33: Dies hier scheint eine Homepage der Produzenten des Films zu sein: http://diedreifragezeichen.movie.de/meta/kontakt/ vielleicht können die dir weiterhelfen.
- 220) Gus schrieb am 23.03.2009 um 23:13:35: ich war am sonntag im zweiten film und muß sagen, auch der film hat mir gefallen wenn nicht sogar noch besser. der film ist lustig und spannend.highlights gabs natürlich auch für mich, morton absolute spitzen klasse. was mich gewundert hatte, war das die 15.40 uhr vorstellung ausverkauft war. wir sind dann in die 18uhr vorstellung, die war auch noch sehr gut besucht. ich denke mal das der zweite film besser ankommt, nach dem schrecken des erstens teils "den viele hatten. ich war und bin rund um zufrieden:). hat mal jemand auf den abspann geachtet, da wird morton nicht als morten genannt sondern als Worthington, halt nach der orginal vorlage.
- 221) kuehlschrank schrieb am 24.03.2009 um 12:02:21: @219: dachte du würdest schreiben, dass das hier mittlerweile wie die homepage der produzenten wirkt :D das gefühl habe ich nämlich fast: wurde vor dem anlaufen der film noch auf alle möglichen und unmöglichen weisen verrissen, liest man ja jetzt quasi durch die bank weg NUR positives! ist er nun wirklich so gut oder zeigt nur eine geschickte marketing-campagne wirkung, wenn ich mittlerweile doch wieder darüber nachdenke, ihn mir anzusehen...:)
- 222) swanpride © schrieb am 24.03.2009 um 12:35:55: @221 Das liegt daran, dass diejenigen, die der Film nicht anspricht, auch nicht reingehen, folglich auch keine Verrisse über den Film schreiben können. Und solange mir niemand überzeugen versichern kann, dass Bob diesmal bobbiger ist,

werde ich auch gewiss nicht in Versuchung geraten.

- 223) mike101 © (mike_bmouseriver@web.de) schrieb am 24.03.2009 um 15:01:37: @222: Das ist aber eine verqueere Logik. Du unterstellst damit, dass diejenigen, die einen Film nicht gleich anhand eines Trailers in seiner Gesamtheit erfassen können und verreissen, einen schlechten Film NICHT erkennen, wenn sie ihn sehen. Vielleicht ist der Film einfach gut. Schon mal daran gedacht. Hinzu kommt, dass man schlecht kritisieren kann, was man nicht kennt.
- 224) swanpride © schrieb am 24.03.2009 um 16:25:07: @223 Nein, eigentlich sage ich nur, dass einige hier einem drei Fragezeichen Film der einschneidende Änderungen in der Vorlage vornimmt offener gegenüberstehen als andere. Lies mal post 215: Eine gute Kritik, in der aber auch steht, dass der Großteil der Hauptcharactere nicht gut getroffen sind. Nun, das ist eine Kritik von jemanden, der den Film gesehen hat und der ihn sogar mag...und wenn der sagt, was ich schon vermutet habe (nämlich das Bob immer noch nicht Bob ist), dann schau ich mir den Film auch nicht an, denn ich gehöre zu der Gruppe, denen einschneidende Veränderungen in den Charakteren eine ganze Menge ausmachen.
- 225) gus schrieb am 24.03.2009 um 17:20:44: es ist ein kinderfilm frei nach Robert Arthur und kein film für eingefleischte drei ??? fans.das sollte man immer bedenken. ich für meinen teil bin ganz gelassen an die beiden filme herran gegangen,ich habe mich beim ersten und zweiten sehr unterhalten gefühlt.das denke ich mal ist sinn der sache. klar mir past das eine oder andere auch nicht 'bin aber froh das es die drei ??? auf die kinoleinwand geschafft haben. man findet immer etwas 'was man bemängeln kann.es gibt keinen film der besser als seine buch vorlage ist'essei denn das buch wurde nach demfilm geschrieben. aber alles in allem hat es mir spaß gemacht die filme im kino zusehen.
- 226) Karl schrieb am 24.03.2009 um 17:41:32: swanpride: dann schau dir den Film doch einfach nicht an. Ich sehe dein Problem nicht.
- 227) <u>JackAubrey</u> oschrieb am 24.03.2009 um 17:48:03: Hey swanpride: Ich kann Dir sagen, daß Bob tatsächlich "bobiger" ist, als im Geisterinsel Film. Diesen habe ich gestern zum erstenmal auf DVD gesehen und nach 30 Minuten ausgeschaltet, weil er im Gegensatz zum Geisterschloss tatsächlich unerträglich ist, auch wegen "Bob". Allerdings drängt sich mir doch die spannende Frage auf, wie ein bobiger Bob eigentlich sein muß? Von allen Fragezeichen ist er tatsächlich am blassesten beschrieben, so daß ich wenigstens verstehen kann, daß es nicht so einfach ist, ihn zu besetzen... Schlage ein neues Thema vor: "Wer ist Bob Andrews?"
- 228) Sommerfuchs © schrieb am 24.03.2009 um 18:16:40: Ich denke, was Swanpride eigentlich sagen wollte war, dass die Kritik natürlich nur von Leuten kommen kann, die den Film auch gesehen haben. In den ersten Film sind (fast) alle aus Neugierde gegangen. Wer jedoch den ersten Film schrecklich fand, ist dieses Mal wohlmöglich gar nicht erst nicht ins Kino gegangen. Das Publikum unterscheidet sich also vom ersten Film und ist wohl grundsätzlich den Filmen gegenüber lockerer eingestellt.

Abgesehen davon konnte ich bei diesem Film mit Bob Andrews auch besser klarkommen. Sein Aussehen ist immer noch bizarr, aber er war irgendwie gelassener - wenn man mal von dem Sack absieht.

Mir hat der Film übrigens so gut gefallen, dass ich ihn mir ein zweites Mal ansehen werde.

- 229) <u>Sommerfuchs ©</u> schrieb am 24.03.2009 um 18:18:42: Zur Frage, wie Bob eigentlich ist, würde ich auf die ersten Illus der drei ??? Kids und die Beschreibungen in der Normal-serie verweisen: Blond, mit Brille, lieb, klein, etwas ernsthaft, gewissenhaft, sensibel, nachdenklich.
- 230) Veronika (<u>veronika.tillmann@web.de</u>) schrieb am 24.03.2009 um 18:49:12: @Sommerfuchs: Da kann ich Dir nur widersprechen. Ich hab mir den 1. Film auf DVD angesehen. Den 2. werd ich mir unter gar keinen Umständen ansehen.
- 231) <u>heiko ©</u> schrieb am 24.03.2009 um 18:49:54: So hier die genauen Zuschauerzahlel laut insidekino.de: der zweite Film hatte demnach am ersten Wochenende incl. Prewviews 161.820

Zuschauer in 386 Kinos (Schnitt 419). Danach ist er etwas schlechter als Teil eins der einen Schnitt von 434 Zuschauer pro Kino hatte gestartet.

232) Hannes schrieb am 24.03.2009 um 19:09:16: Ich habe nun auch den zweiten Film gesehen und muss sagen, dass es ein mehr oder weniger netter Kinderfilm war. Insgesamt war das Ganze ziemlich infantil, was übrigens auch das Gros der Zuschauerschaft betraf. Von den Drei ???-Folgen, wie sie uns aus dem Hörspiel lieb geworden sind, bleibt nicht allzuviel. Besonders die Dämonisierung Hugenays, dem in den Hörspielen noch einigermaßen viel Anstand und Ehrenhaftigkeit zugeschrieben wird, sticht mir hierbei ins Auge. Dass dieser sogar in gewisser - nicht weiter erläuterten - Weise Schuld am Tod von Justus Eltern haben soll, ist dann doch arg befremdlich. Insgesamt ist Justus überhaupt in beiden Filmen zwar auch nachdenklich, aber weniger rational und reflektiert als emotional gebunden. Dies artikuliert sich vor allem in Bezug auf seine Eltern. Allen in allem fehlt den Charakteren im Film vor allem die Coolness...

233) <u>kaeptn kidd</u> schrieb am 24.03.2009 um 19:46:41: Super Kritik, Hannes (232). Stimme Dir in jedem Punkt 100% zu. Und Du hast mich an einen wesentlichen Minuspunkt erinnert, den ich seit meinem Kinobesuch am Sonntag schon verdrängt hatte und auch in meinem Kommentar (215) nicht berücksichtigt habe: Die Darstellung Victor Hugenays! Die ging – wie schon im ersten Film – schwerst daneben!! (obwohl ich den Schauspieler, James Faulkner, eigentlich sehr gern mag ... cool in »Bank Job«!)

234) danielcc (danielcc@gmx.de) schrieb am 24.03.2009 um 19:53:59: hallo zusammen, bin zum ersten mal hier (aktiv). mich wundert doch allgemein sehr, dass bei so viel fans und damit fachkenntnis, teils so komische bewertungen der filme vorgenommen werden. habe bislang nur den ersten film gesehen (der zweite folgt kurzfristig) aber wohl für beide gilt doch: 1. die jungs haben genau das richtige alter 2. justus und peter sind super getroffen und bob musste allein schon aus gründen der abgrenzung zu peter ein anderer typ sein 3. generell gilt, dass ein film vollkommen andere dinge erfüllen muss um zu funktionieren als ein buch oder eine hörspielkasette. 4. die vorgenommenen änderungen im großen und ganzen nötig waren/sind darüber hinaus finde ich es schon bedenklich, dass alle immer so abwertend die filme als kinder-unterhaltung bezeichnen. GENAU DAS sind doch die bücher und die hörspiele immer gewesen. nur weil wir mit ihnen älter geworden sind, kann man doch jetzt nicht so tun als müssten die filme erwachsenen-niveau haben. naja wie auch immer, ich fand den ersten film ganz nett, der zweite erscheint mir aber deutlich mehr im "spirit" der vorlagen zu sein, leider wurden beide katastrophal vermarktet und sind daher rein finanziell betrachtet echte flops.I

235) <u>Crazy-Chris</u> © schrieb am 24.03.2009 um 19:56:06: Da muss ich 230) beipflichten. Ich habe den ersten Film ebenfalls auf DVD gesehen (gabs billig am Grabbeltisch) und fand in so unterirdisch schlecht, dass ich mir den zweiten nicht ansehen/kaufen werden. Da reichen mir schon die Trailer und Vorabinfos... meiner Meinung nach sind beie Filme eher schädlich für die Marke "DDF".

236) Skywise (Mail2Skywise@web.de) schrieb am 24.03.2009 um 20:07:02: @Crazy-Chris: Nun ja, wegen den Filmen wird's bestimmt nicht weniger Leser oder Hörspielhörer geben als vorher; und wenn Europa auch für den zweiten Teil ein O-Ton-Hörspiel in die Regale stellt, dann bestimmt nicht deshalb, weil die Dinger vom ersten Teil in den Läden verschimmelt sind ... *schulterzuck* Gruß Skywise

237) JAVA JIMs Erbe © schrieb am 24.03.2009 um 21:11:17: @ Skywise - Ich glaube schon, dass diese an der Origialserie vorbeigehenden Filme der Marke "die drei ???" schaden könnten. Kids die den/die Film/e sehen und sonst noch nie mit den Hörspielen oder den Büchern zu tun hatten werden sich wohl extrem wundern wenn sie entsprechende Medien nach dem Film einmal lesen oder hören. Es werden einfach zwei Lager geschaffen. Früher oder später sieht jeder nur noch "Marke" - der Rechtsstreit und die Filme etc. waren nur der Anfang - Wenn das so weiter geht und jeder "Eisverkäufer" an der "Marke" verdienen will war es das über kurz oder lang. Auf die Inhalte wird

dann immer weniger wert gelegt. Zudem wird dieser "Hörspielboom" der vor allem durch das Internet Ende der 90er wieder aufkam auch nich ewig anhalten.....

238) Skywise (Mail2Skywise@web.de) schrieb am 24.03.2009 um 21:35:27: @JAVA JIMs Erbe: Mal ganz ehrlich - die unterschiedlichen Lager haben wir doch schon längst. Wir haben die Buchleser, die Hörspielhörer, die Computerspieler, die Live-Besucher, die DVD-Anschaffer, die Kids-Leser, die Kids-Hörspiel-Hörer (sogar bei zwei Labeln) und die Kids-Hörbuch-Hörer, und ich gehe jede Wette ein, daß diese Schnittmenge all dieser Untergruppen ausgesprochen klein ist. Da wird die Marke bestimmt auch noch das zusätzliche Lager der Film-Kucker verkraften. Gruß Skywise

239) perry © schrieb am 24.03.2009 um 21:42:02: @JJE 237: Wenn es nur das ist: Von meinen Schülern ausgehend möchte ich sagen, dass heutige Kids, aufwachsend mit einer Medienvielfalt, die zu unserer Zeit noch reine Science Fiction war, kein Problem damit haben, wenn Buch/Hsp und Film zwei verschiedene Paar Schuhe sind. Habe z. B. neulich das Buch zum TKKG-Film "Mindmachine" einem Sechstklässler vorgelegt, und der hat mir nebst der geforderten Inhaltsangabe der ersten zwei Kapitel gleich eine umfassende Analyse vorgelegt, was diesen Roman von üblichen TKKG-Werken unterscheidet. M. E. sind viele Kidas durchaus medienkompetent, und die, die es NICHT sind, werden um Hsp und vor allem Bücher wohl sowieso einen großen Bogen machen. Glaube kaum, dass man Kids vor "markengefährdenden" Filmen schützen muss. Und, äh, worum geht es dabei überhaupt? Kid mag Film, Kid kauft Buch, wundert sich, mag Buch nicht, kauft kein weiteres Buch? Wo ist der Schaden? Ansonsten hätte er gar keins gekauft. Oder wird auf die Variante "Kid mag Film NICHT und packt die Bücher daraufhin nicht mal mit der Kneifzange an" abgestellt? Die ist aufgrund der in der Zielgruppe (und nicht nur da) nunmehr überwigend positiven Resonanz auf den Film wohl eher unwahrscheinlich...

240) sebiAndrews © schrieb am 24.03.2009 um 21:49:57: schöner beitrag, Perry! :) /sign

241) perry © schrieb am 24.03.2009 um 21:53:29: Noch mal grundsätzlich: Habe das Hsp zum Film gehört und schätze, dass ich den Film mögen werde wie auch den ersten Teil. Es ist mir auch völlig egal, ob andere den Film mögen oder nicht. (Wäre ja wirklich schlimm, wenn es nicht so wäre. Meinungsfreiheit, Geschmäcker sind eh verschieden usw.) Ich werde aber immer mal einschreiten, wenn selbsternannte "Echt-Fans" gleichsam das "Existenzrecht" des Film bestreiten wollen und von sich auf "alle Fans" schließen. Bin nämlich auch ein solcher und sehe das anders. Übrigens: Wenn irgendetwas jugendliche Fans irritieren könnte, dann wäre das m. E. die eigenartige "Gralshüterei", die hier betrieben werden soll

242) <u>Sokrates ©</u> schrieb am 24.03.2009 um 22:23:25: @daniel: Auch wenn ich beided Filme nicht gesehen habe, stimme ich dir prizipiell und den meisten deine Punkte zu. Dass die Stoy geändert werden musste - geschenkt. Dass neue Figuren dazu erfunden wurden o. "bekannte" anders umgesetzt werden (Justus dünn, Chris ein Mädchen) - auch ok. Aber dass Bob als Volltrottel daherkommt und V.Hugenay vom Gentleman-Gauner zum eiskalten Killer mutiert - damit darf man, finde ich, schon seine Probleme haben...

243) swanpride © schrieb am 24.03.2009 um 22:24:53: @241 Das hat nichts mit Echt-Fans zu tun, sondern mit Erwartungshaltungen. Es gibt nun einmal Fans die Erwarten, dass in einem ???-Fan auch die ???-Charakter drin vorkommen, und nicht nur Figuren, die zufällig genau so heißen. Das ist doch ein ganz natürlicher Wunsch, oder? Wenn anderen das nichts ausmacht, bitte, dann können sie sich den Film ja ansehen, aber wenn sogar Leute, die ihn gut fanden, genau den Punkt kritisieren, der für mich unverzichtbar ist, dann ist das eben nicht der richtige Film für mich. Und ich habe es ehrlich gesagt satt, mir Engstirnigkeit oder Unverständniss für das Medium vorwerfen zu lassen, nur weil ich erwarte, dass in einem Film, auf dem ??? draufsteht auch die Charakter drin vorkommen, die ich kenne und liebe. Mir ist es auch völlig egal wie alt sie sind oder welche Haarfarbe sie haben, so lange sie nicht als Witzfiguren herhalten müssen.

Sorry mal, aber die Kombination "Sportlicher Peter, denkender Justus und tolpatschiger Bob dazu ein Mädchen im Schlepptau" erinnert mich an eine ganz andere Serie.

244) <u>JackAubrey</u> oschrieb am 25.03.2009 um 00:09:36: Ich werde allmählich neugierig liebe Swanpride, wie Du den Film würdest, wenn Du ihn Dir ansehen würdest - das meine ich ganz Ironie. Denn der Unterschied zwischen Teil 1 und 2 ist gerade auch in der Charakterzeichnung von Justus, Jonas und Bob wirklich beträchtlich. Teil 2 orientiert sich wirklich eng an den Büchern! Übrigens weiß ich nicht, warum hier neben Bob soviel an Justus kritisiert wird. Rein äußerlich sieht er dem jungen Hitchcock sehr ähnlich und man kann sich richtig vorstellen, wie er den großen Regisseur durch eine Pantomime herrausforderte (im Gespensterschloss Buch).

245) swanpride © schrieb am 25.03.2009 um 00:20:12: @244 Tja, vielleicht läuft der Film ja mal im Fernsehen und ich werf mal einen Blick rein. Aber für den Moment reicht mir der "Rettungsinsel-Spruch" um mich von dem Film abzubringen. Das ist so etwas von dämlich. Übrigens lief wohl neulich der erste Film auf Premiere...ein Bekannter (auch ??? Hörer und Gelgenheitsleser) hat nach etwa einer viertelstunde umgeschaltet...und nicht etwa, weil ihn die Änderungen gestört haben (er ist da ziemlich schmerzfrei), sondern weil er ihn zu langweilig fand. Zugegeben, der zweite Film reizt mich ein Fitzelchen mehr als der erste...ohne Wellblechhütten und dafür mit Morton und einem richtig klassischen Schloss ist er um einiges Ansprechender. Aber nicht genug dass ich überhaupt überlege ihn mir anzusehen. Denn neben dem unbobigen Bob (was nun wirklich eine Leistung ist, denn zugegebener Maßen ist Bobs Character von allen am wenigstens definiert....das ist wie bei der Rumba. Mehrere Möglichkeiten im Takt zu tanzen, und sie wählen die eine, die eindeutig falsch ist) stört mich auch die Vorstellung eines brutalen Hugenays. (As ähnlichen Gründen habe ich mich nie mit der MI Filmreihe anfreunden können, auch wenn die Filme an sich gut gemacht sind).

246) <u>JackAubrey</u> © schrieb am 25.03.2009 um 10:12:49: Stimmt schon swanpride, ein paar Entgleisungen gibt es auch im zweiten Teil... Auffallend ist auch, daß es eigentlich wieder kein Schrottplatzfilm ist, sondern die Drei ??? zum Schloss fahren, dort die ganze Zeit bleiben und dann wieder "nach Hause" fahren... Skinny hätte da noch ganz gut reingepasst, auch 2009. Naja, vielleicht wird nach der nächste Film dann perfekt, dann wird das Alter der Jungs (auch Bobs) wohl schon in der Crimebusters Area angelangt sein!

247) swanpride © schrieb am 25.03.2009 um 10:19:33: @246 Eigentlich mag ich die drei Jünger um einiges lieber...das ist schließlich "klassisch". Es ist in erster Linie Bob als Comic Relief und Hugenay als brutalen Verbrecher womit ich mich nicht abfinden kann. Und diese übertrieben technische Zentrale, die aussieht, als sei sie einem Agentenfilm entsprungen.

248) <u>perry ©</u> schrieb am 25.03.2009 um 13:00:08: Die drei Jünger? Welche drei von den zwölfen sind denn gemeint? Sorry, der Kalauer musste raus. Ist bald Ostern. ©

249) P.S © schrieb am 25.03.2009 um 13:50:38: Vielleicht sind ja auch Kaspar, Melchior und Balthasar gemeint. *lol*

250) Sommerfuchs © schrieb am 25.03.2009 um 14:16:52: Habe in einem anderen Forum gelesen, dass die drei ??? in den Klassikern 14 Jahre alt sind. Da passt das jetzige Alter der Jungs (Jünger *lol*) natürlich gut.

Zu den hier genannten Kritikpunkten:

Hugenay ist super besetzt (optisch) aber wieder out of Character

Bob sah nicht aus wie Bob, spielte die Rolle jedoch dieses Mal deutlich "bobbiger".

Rocky Beach kam sicherlich aus Kostengründen nicht so richtig vor. In Afrika findet sich eben nicht mal eben eine passende amerikanische Küstenkleinstadt.

Tante Mathilda und Onkel Titus sowie Justus Eltern waren die Fehlbesetzung des Films. Hier sehe ich persönlich die größte Schwäche (neben der Hugenay-Auflösung)

Die Nebenhandlung mit dem Mädchen fand ich sehr lustig.

Ich hoffe, dass der nächste Film auch rauskommt. Auch da werden sie wohl wieder nicht in Rocky Beach ermitteln. Vertraglich hatten die sich ja auf die "Silberne Spinne" geeinigt. Übrigens: Die "Silberne Spinne" mochte ich schon als Kind nicht. Konnte mich nie mit der Folge anfreunden.

251) <u>kaeptn kidd</u> oschrieb am 25.03.2009 um 16:25:26: @244 Jack Aubrey: Du musst mir mal eben auf die Sprünge helfen. Inwiefern unterscheiden sich Teil 1 und 2 in der Charakterzeichnung der drei Jungs? Und wo orientiert sich der 2. Film eng an den Büchern? Verstehe Dich da nicht ganz ... Für mich ähneln sich die 3 Detektive in beiden Filmen sehr: Justus ist ein schwermütiger Grübler, der nicht über den Tod seiner Eltern und v.a. dessen ungeklärte Umstände hinwegkommt (so habe ich ihn vorher nie gesehen), Peter ist der Coole, Sportliche, der ab & an (aber wohldosiert) zum nervösen Angsthasen mutiert ;-) (finde ich sehr gut getroffen, auch optisch) und Bob ... naja ... darüber brauch man nicht viel zu sagen. Aber einen signifikanten Unterschied in seinem Charakter in Teil 2 gegenüber Teil 1 sehe ich nicht.

Und das mit Justus'/Chancellor Millers Ähnlichkeit zum jungen Hitchcock? War das ernst gemeint? Nicht falsch verstehen ... aber ich kann mir kaum vorstellen, daß sich irgendjemand vor Dir diesen Gedanken gemacht hat. Und ich finde, man braucht auch ein ordentliches Quäntchen Fantasie dafür ;-)

252) danielcc schrieb am 25.03.2009 um 16:56:14: also das rummosern an der justus besetzung kann ich überhaupt nicht verstehen! 1. ist ja erklärt worden warum er dünner ist als geplant war, 2. ist justus auch in den hörspielen nicht immer eindeutig als "fett" bezeichnet (ich erinnere an "Der verschwundene Schatz" wo es explizit heißt, dass er jetzt kein pummelchen mehr sei) und 3. wäre es auch sehr fies, wenn er fett wäre und dann im film darüber scherze gemacht würden. 4. sein rundliches gesicht, seine hochgestochene art und sein gesichtsausdruck sind für mich absolut perfekt. ein total gelungenes casting. übrigens stimmt der hinweis auf den jungen hitchcock auffallend! bobs abwandlung ist teilweise verständlich, da er sich sonst zu wenig differenziert, aber andererseits auch übertrieben. vor allem sieht der darsteller ohne roten locken in wahrheit viel "bobiger" aus.

253) JackAubrey © schrieb am 25.03.2009 um 18:16:08: Naja, zum jungen (und alten Hitchcock) hat sich neben mir auch der Regisseur des Films Gedanken gemacht (siehe Interviews), aber guck Dir doch mal ein paar Bilder von Hitch an, die Ähnlichkeit ist wirklich keine Einbildung ... Im ersten Teil steht die Commedy viel mehr im Vordergrung (man denke nur an Bobs Safari Kostüm), und die Jungs sind wirklich zu jung (auch von ihren schauspielerischen Möglichkeiten). Im zweiten Teil gibt es dafür, finde ich, wirkliches Drei ???? Feeling: z.B. wenn Peter Terril am Telefon hat und an Justus mit den Worten "Für Dich" weitergibt - klassischer kann man doch die Telefonwarnung a la "unheimlicher Drache" oder "Gespensterschloss" gar nicht inszenieren. Oder alle in Panik davon laufen und nur Justus die Ruhe behält, und dem Spuk auf dem Grund gehen will.

254) Redkimba schrieb am 25.03.2009 um 19:08:48: Ich komme gerade aus dem Film und bin fassungslos. Habe auch noch gar nicht die anderen Kommentare gelesen, aber nur soviel: Der Film ist ganz schlecht. Die Geschichte hat nichts, aber auch nichts mit dem Original zu tun. Langsam kriege ich auch das Gefühl, dass der Regisseur sexuell irgendwie schräg drauf ist, denn er inszeniert schon ein sehr komischen Running Gag in diesem Film. Hahaha. Falscher Plot, miese Auflösung und es ist wirklich alles weg, was die drei ??? eigentlich ausmacht....Einfach widerlich.

255) Hannes schrieb am 25.03.2009 um 20:25:22: Anknüpfend an meinen Beitrag 232 möchte ich noch eine kleine Analogie als Schmankerl am Rande loswerden: Der Film-Justus erinnert mich stark an Harry Potter. Vom Schicksal des gewaltsamen Todes der Eltern stark gezeichnet (Wo hat der Regisseur die Narbe vergessen?), kämpft er gegen einen und den selben Bösewicht, der dies zu verantworten hat. Aus dem Voldemort ist ein Hugenay geworden, der es ebenso versteht sich Masken zu geben. Ist bei dem schwarzen Magier eine ganze Menge bösartige Zauberei dabei (und den Imperius-Fluch nicht zu vergessen), nutzt der andere dafür Gummimasken und Erpressung (wie in Teil I) zur Tarnung. Egal worum es geht, es läuft aufs Selbe hinaus: Sucht der Zauberlehrling nach einem ominösen "Erben Slytherins" o.ä., landet er sofort beim alten, immergleichen Fiesling wie vorher. Ist der Meisterdetektiv aus Rocky Beach in irgendeinem Fall (auch wenn's mit

Kunstdiebstahl kaum zu tun hat) unterwegs, kann der Täter nur einer sein: Hugenay. Die Hilfsmittel sind beim einen irgendwelche wilden Hightech-Spielereien, die dann auch kaum realistischer sind als der Zauberstab des anderen.

- 256) Sokrates © schrieb am 26.03.2009 um 12:50:33: *Rofl* @ Hannes!
- 257) <u>Kitt ©</u> schrieb am 26.03.2009 um 14:21:14: Die Szene mit Justus, als er das Tape mit seinen Eltern sieht, war für mich emotional gesehen, eine der besten. Auch mal was Anderes, den emotionalen Justus zu sehen. Mir ist, zugegeben, sogar ein kleiner Schauer über den Rücken gelaufen -:). Auffallend war auch die Stile während der Szene im Kinosaal.
- 258) <u>Laflamme</u> © schrieb am 26.03.2009 um 15:22:23: Der Film steigt in dieser Woche in den österreichischen Kino Top 10 auf Platz 8 ein. Am Premierenwochenende sahen den Film 10.038 Seher, insgesamt bisher 13598. Diese Zahlen liegen weit unter den schon nicht berauschenden Zahlen von Teil 1, der damals auf Platz 2 eingestiegen ist. (Topwert diese Woche: Slumdog Millionaire 33449.) Quelle: Cineplexx.at.
- 259) Magnatos © schrieb am 26.03.2009 um 15:30:04: @ Flamme: Ohne das es gehässig klingen soll.. aber mich wundert das gar nicht...
- 260) P.S © schrieb am 26.03.2009 um 15:40:16: Mich wundert es nur, dass der überhaupt ins Kino kommt.
- 261) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 26.03.2009 um 16:48:01: Wenn das ein Seitenhieb auf mein Heimatland gewesen sein soll, okay, bitte. Dass der österreichische Kinomarkt kleiner ist als der deutsche dürfte wohl niemand überraschen. Zur Einordnung ein paar Zahlen:
- das goldene Ticket gibt es bei uns für 300.000 Zuschauer, wird nicht von sonderlich vielen Filmen erreicht
- noch weniger erreichen das doppelte goldene Ticket für 600.000, vielleicht 1-2 Filme pro Jahr
- ab einer Million Zuschauer bist du dann schon bei den All-Time Klassikern dabei
- die zwei Topfilme: Titanic 1.600.000; Der Schuh des Manitu 2.100.000 Zuschauer.

Was die Fragezeichen-Filme betrifft erreichte der erste Film am Ende ungefähr 70.000 Zuschauer, davon die meisten in Woche 1 mit rund 48.000. Von diesen Werten ist der zweite Film, mit angeführten 13.598 meilenweit entfernt. Was Kinderfilme allein betrifft, wird der zweite Film sogar von "Desperaux, der kleine Mäuseheld" geschlagen, der diese Woche auf Platz 6 eingestiegen ist.

- 262) Karl schrieb am 26.03.2009 um 17:52:48: Magnatos: koenntest du deinen Einwand erlaeutern?
- 263) <u>sebiAndrews ©</u> schrieb am 26.03.2009 um 18:11:24: von mir aus kann er sich das sparen... alles schon gefühlte 2000 mal gehört! nichts für ungut.
- 264) Sommerfuchs oschrieb am 26.03.2009 um 20:26:38: @254: Warum sollte der Regisseur sexuell schräge drauf sein? Für mich sieht es lediglich so aus, als hätte er es (absichtlich?) gewagt, die Regeln der drei??? Welt etwas zu strapazieren. Zugegeben, der Sack-Gag geht stark unter die Gürtellinie, aber so richtig schlimm oder gar pervers fand ich das nun auch wieder nicht. Die Kinder im Kino haben herzlich darüber gelacht.
- 265) Redkimba schrieb am 26.03.2009 um 22:52:09: @264 Der Sack-Gag wäre vielleicht auf französisch ein Gag, aber wieso sollte Bob "mein Sack" sagen und das mehrfach? Ich fand hier mehreres strange, das Mädel ist ja wohl ziemlich abnorm dargestellt, oder? Fand ich persönlich auch nicht lustig und wie weiter unten schon angedeutet ist das permanente Lustmolch und runter von meiner Tochter seltsam und für die angebliche Altersgruppe 8 jährige auch unpassend. Kinder haben auch in Traumschiff Enterprise über die Schwulen verarschung gelacht, ohne genau zu wissen, worums geht. Natürlich kann man das Brechen der ??? Regeln bejubeln, und Stummfilmregisseure

sind heutzutage nicht mehr en vogue aber dieses falsche Pseudomodernisieren geht meiner Meinung nach vollkommen am Ziel vorbei. Übrigens teile ich vollkommen die Ansicht von Hannes Beitrag 255, hätte es nur nie so formulieren können. Dieses gebrochene Held mit dem ewig gleichen Gegner und weiteren ??? Grenzüberschreitungen (Mord!) geht gar nicht. Und allen, die jetzt wieder mit Modernisieren und Zielgruppen - und Zeitgeistgerecht reden halte ich entgegen, dass die alten Geschichten zeitlos sind und von den Charakteren, der logischen Auflösung und einigen Regeln leben. Die wurden hier mit Füssen getreten, der Plot ist vollkommen sinnlos, warum sollte diese Produktion im Keller denn weiterlaufen? Wer diese Geschichte gut findet muss zugeben (meiner Meinung nach) dass die Geschichte auch Tick, Trick und Track und das Gespensterschloss heissen könnte oder 3 Jungs kämpfen gegen die Weltherrschaft. Für die silberne Spinne schreib ich schonmal das Drehbuch: ??? stossen mit einem Schnellboot auf dem Muroroa-Atoll zusammen, in dem ein Mädchen names Magna sitzt. Die gehört zu einer Sekte in der Südsee, die mit Atomwaffen die Herrschaft über die Sonne übernehmen wollen. Die Waffe heisst silberne Spinne, ist 300 m hoch und ferngesteuert, aus den Augen spuckt Feuer. Magna will dauernd mit den ??? eine römische Orgie feiern und Justus sagt immer aus Versehen was von vielen Menschen, Weintrauben und Spass haben höhöhö (Running gag). Am Schluss viel Action und Hugenay entkommt mit dem Atomboot, weil er Justus das Tagebuch seiner Mutter gibt, dass sie Hugenay vor ihrer Ermordung unter Tränen für Justus mitgegeben hat.

266) perry © schrieb am 26.03.2009 um 23:07:55: @265 Schätze, Du mochtest den Film nicht und hast daher aus subjektiver Sicht 8-12 Euro in den Sand gesetzt? Kopf hoch, ist doch kein Weltuntergang. (Auch wenn die Postings anderes vermuten lassen.)

267) Redkimba schrieb am 26.03.2009 um 23:18:20: Nein, ich mochte ihn überhaupt nicht, die 7,50.- kann ich verschmerzen, war aber fast alleine im Kino, hab vermutlich mehr Strom und Heizung verbraucht, als ins Kino getragen (München). Dass Du das zwischen den Zeilen rausgelesen hast, alle Achtung!

268) Skywise © (Mail2Skywise@web.de) schrieb am 27.03.2009 um 00:03:13: @Redkimba: Nur mal der Neugier halber - wie passen solche TeilsA¤tze wie "Stummfilmregisseure sind heutzutage nicht mehr en vogue" und "die alten Geschichten sind zeitlos" in einen Beitrag? Ich finde schon, daÄŸ gerade die ersten Geschichten der drei Detektive (sprich: die Romane von Robert Arthur) ziemlich fest in den 60er oder frýhen 70ern verwurzelt sind - und das liegt nicht nur an Alfred Hitchcock, sondern auch an dem grunds Aztzlich respektvollen Verhalten der jýngeren gegenüber der älteren Generation, diversen technischen Spielereien etc. - und auch die Geschichte mit der "logischen AuflA¶sung" ist mitunter (auch hier: gerade bei Robert Arthur) so eine Sache fýr sich. Ein abgehalfteter Stummfilmstar verkleidet sich tagtäglich als sein eigener Agent, wenn er nicht gerade als Pseudozigeuner rumlĤuft, zýchtet in seiner Manager-Maske vermutlich Millionen von Wellensittichen, um seine alten GlA¤ubiger zufrieden zu stellen, schlA¤gt sich dar A¼ber hinaus noch mit mindestens einem alten Saufkumpan und Maskenbildner auch noch jede einzelne Nacht um die Ohren, um mit aufwendigen und teuren Live-Special-Effects aus überdimensionalen Nebelmaschinen, Kälteeisberegnungsanlagen, Scheinwerfern und Orgelmugge so ziemlich alles zu vertreiben, das des Nachts in den Ritzen und Winkeln des alten Gemäuers Schutz sucht, um zu verhindern, daß das Schloß von irgendwem verkauft wird, obwohl er die Schulden doch angeblich bereits getilgt hat, denkt aber gleichzeitig nicht daran, daÄŸ er ein kleines VermĶgen in Form seiner alten Streifen im Keller liegen hat, das ihm bei angemessener Vermarktung bestimmt auch noch mal den einen oder anderen Groschen eingebracht hätte. Verstehe. Völlig logisch eigentlich. Super-Plot. • Gruß Skywise

269) <u>swanpride</u> <u>©</u> schrieb am 27.03.2009 um 00:40:14: <u>@</u>268 Ich weiß nicht, was es daran auszusetzen gibt, dass ein Meister der Verkleidung eben diese Fähigkeit nutzt, in den Versuch drei besonders hartnäckige Jungen abzuschrecken oder zumindest auf eine falsche Fährte zu locken. Und die "teuren Special-Effects" (wo kam da eine überdimendionale Nebelmaschine drin vor? Ich

entsinne mich nur an einer art Extremklimaanlage) sind zumindest von den Geräten selbst her von Beginn an im Schloss gewesen (deswegen war das Ding ja auch ua so teuer). Und die Schulden hat er nicht BEREITS getilgt, sondern er hat gerade das Geld zusammen und will sie jetzt tilgen. Deswegen will er ja auch auf keinen Fall im letzten Moment auffliegen. Und Filme sind nur so viel wert wie die Leute interesse daran haben. Für Stummfilme hat sich lange Zeit kein Schwein mehr interessiert (und genaugenommen tun viele Menschen das nach wie vor nicht...hast du eine Ahnung wie schwer es ist an Vernünftige Fassungen der alten Stummfilme zu kommen? Da ist nicht viel mit Vermarktung).

Sicher ist die Geschichte insgesamt nicht durch und durch logisch...vor allem das "widerauferstehen" geht doch ein wenig zu glatt vonstatten. Aber es ist eben ein Kinderbuch (ha, tut das gut dieses dämliche Argument auch mal vom Stapel lassen zu können) "Das Geisterschloss" ist schon fest in den 70ern verwurzelt...die Serie insgesamt ist hingegen Zeitlos. Denn (wie 150 Folgen bewiesen haben) völlig egal, ob Handy oder Walkie Talkie, ob Fahrräder, Rolls oder MG, ob Telefon oder E-Mail Lawine, ob Druckerpresse oder PC-Drucker, das Konzept funktioniert.

270) Skywise (Mail2Skywise@web.de) schrieb am 27.03.2009 um 08:33:13: @swanpride: Gar nichts gibt es daran auszusetzen ... ich halte es nur für ein wenig skurril, daß jemand über geschätzte 40 Jahre tagtäglich in Maske rumläuft (hatte mir das auch früher so schön ausgemalt mit seinem Maskensortiment: die Montagsnarbe, die Dienstagsnarbe, die Mittwochsnarbe, ...). Andererseits weiß ich ja mittlerweile, daß es Frauen gibt, die das auch nicht viel anders machen ... Für Stummfilme interessiert sich die breite Masse wohl nicht, stimmt. Aber es gab und gibt eben auch kleinere "Fangruppen", und von dem Material der größeren Stars des Stummfilms (oder von den einflußreicheren Filmen) gibt's schon hin und wieder mal was im Fernsehen oder im Programmkino.

Daß das Konzept der Serie auch noch in 50 Jahren funktionieren kann, will ich auch gar nicht in Frage stellen; nur, daß das Argument der "Zeitlosigkeit" für alle Geschichten der Serie gilt. Gruß

Skywise

271) <u>JackAubrey</u> <u>o</u> schrieb am 27.03.2009 um 10:25:45: Bei der silbernen Spinne bin ich schon mal auf dieses Forum gespannt. Denn da hat bereits Frau Puschert die Vorlage völlig verändert, um die skurile Magnus Welt zu schaffen. Bin gespannt wie uns die Beführworter der reinen Werktreue da erklären, welche Vorlage denn nun die richtige ist;)

272) Redkimba schrieb am 27.03.2009 um 10:55:02: @Skywise: Verstehe Dein Problem nicht (ich bringe übrigens problemlos viel widersprüchliches in einen Satz, das Spiel können wir weiterspielen. Ich meinte, dass die These der Modernisierungsbefürworter ist: "Stummfilmregisseure sind heutzutage nicht mehr en vogue". Dagegen sage ich, die alten Geschichten sind zeitlos. Ich glaube nicht, dass die Kinder (angebliche Zielgruppe) ein Problem damit hätten, das Motiv zu verstehen, das jemand seine Arbeit verloren hat, weil er eine komische Stimme hat (moderne Version: er ist erkrankt, verunfallt) und kann drum sein Schloss nicht mehr halten. Damits nicht verkauft wird inszeniert er en ganzen Spuk und die ??? kommen da eben drauf. Die Entstehung des blauen Phantoms könnte man auch heute vernünftig aufklären, und dass tiefe, unhörbare Töne Unbehagen verursachen ist bekannt, da gabs eine Studie in Schottland, wo den dortigen Anwohnern etwas ähnliches passiert ist. Langer Rede, kurzer Sinn, ich glaube man unterschätzt die Kinder, wenn man behauptet durch das Stummfildregisseur-Motiv wird die Geschichte unattraktiv. Das hätte man von mir aus wie oben geschildert aber beliebig in die Neuzeit versetzen können (in Not geratener Mensch versucht sein Eigentum zu halten). Ich bin auch kein Verfechter "reiner Werktreue" (271) aber wenn mir die Befürworter dieser Fassung (Film 2) mal kurz Prallelen mit der Ursprungsgeschichte aufzeigen könnten, wäre ich dankbar. Die Worte drei, Fragezeichen, Morton und Schloß bitte nicht erwähnen. Dann kommt ihr maximal auf Rolls Royce und Kalifornien nach meiner Rechnung...ach und Schrottplatz. SPOILER: Was hat Hugenay, noch dazu als Elternmörder damit zu tun? Die Herstellung von Industriediamanten durch Wasserdampf (tolle Methode und mit Wasserdampf wohl aus dem 18. Jahrhundert, oder?) damit zu tun? Was tut dieses Mädchen in der Story? Was machen

die Videobänder? Warum haben Justus Eltern ihren Sohn angelogen? Wieso hat Hugenay ihm das Videoband nicht schon beim letzten Treffen übergeben? Wieso scheffelt er Industriediamanten und kauft nicht einfach das Schloss? Wieso rennt Hugenay mit einer Maske überm Gesicht rum? Fragen über Fragen...SPOILER Ende.

273) Mr Burroughs schrieb am 27.03.2009 um 13:41:49: @Redkimba: Diesem Eintrag kann ich nur uneingeschränkt zustimmen..

Ich fand als Kind auch filme gut, die nicht in den 80er spielten, sondern aus den 50er und 60er..das hat mich aber auch null gestört, dass es darin keine C64, Tastentelefone, moderne Autos oder Calippo-Eis gab...

274) <u>Skywise © (Mail2Skywise@web.de)</u> schrieb am 27.03.2009 um 14:39:55: @Redkimba: Dann verstehen wir beide unter "zeitlos" etwas Anderes. Ich für meinen Teil definiere "zeitlos" als etwas, das man absolut unverändert in eine andere Zeit übertragen kann.

Ich glaube auch nicht, daß die heutige Jugend mit irgendwelchen Stummfilmstars überfordert wäre, andererseits - wenn man sich dagegen entschieden hat, tut mir das ganz bestimmt auch nicht weh. Ich kann's sogar irgendwie nachvollziehen, wenn man wirklich zum Zeitpunkt der Planung noch von einer richtigen Filmreihe ausging, der eventuell nach zehn Romanen der Nachschub fehlt (und selbst bei diesen zehn Romanen Zeug drunter ist, das nur bedingt für eine Verfilmung taugt) ... vielleicht wollte man sich einige Möglichkeiten für die Zukunft offen lassen *schulterzuck* Gruß

Skywise

275) Sommerfuchs © schrieb am 27.03.2009 um 15:25:16: Nach all diesen Überlegungen hier wäre es wirklich interessant, wenn der Regisseur ein Interview für diese Seite geben würde, oder sogar eine Fragebox hätte. Dann würden solche Sachen mit einer Antwort geklärt werden. Vielleicht kann man ja tatsächlich mal Fragen sammeln und die dann abschicken. Auf der Filmseite gibt es doch bestimmt auch eine PR-Agentur oder so, die den Kram realisiert. Die können dann antworten, oder die Fragen weiterleiten.

276) Redkimba schrieb am 27.03.2009 um 23:45:48: @Mr Burroughs, Danke, sehe ich auch so. Ich fand auch Peter Lustig aus Löwenzahn in seinem skurillen Wohnwagen gut, da könnte man auch sagen, viele Kinder wohnen in nem Hochhaus mit Internetanschluss, das muss so sein -). Keiner hat postuliert, dass Meister Eder Anlageberater oder Informatiker sein müsste, weils heute kaum noch Schreiner gibt etc. (Astrid Lindgrens und Enid Blytons Geschichten: Zeitlos, meiner Meinung nach). @Skywise: Okay, einigen wir uns auf unentschieden, wobei ich glaube, dass wir uns eigentlich einig sind: Das Grundmotiv für mich im Gespensterschloss ist, dass ein Mensch unverschuldet und für ihn nicht zu ändern vom gesellschaftlichen Leben/Status ausgeschlossen wird, und seine Welt mit Tricks und Kampf bewahren will. Und das ist für mich zeitlos. Ganz wichtig in den drei ??? war immer, das es eine logische Erklärung für alles seltsame gab. Das ist hier überhaupt nicht erfüllt, finde ich. Kleiner Ball für "die Gegenseite (=früher war nicht ALLES besser -)": Das Bergmonster hat mich schon als Kind enttäuscht, weil es keine Verbrecherbande im Kostüm oder was weiss ich was war, sondern ein wildes unbekanntes Tier. Fand ich absolut besch....

277) JackAubrey © schrieb am 29.03.2009 um 01:04:39: @Redkimba Die Parallelen zur Ursprungsfassung sind doch offensichtlich: Das Schloss wurde von einem Menschen gebaut, den ein tagisches Schicksal ereignete. Es ist in der Gegend verrufen, asl Gespensterschloss und wird von den Anwohnern gemieden. Als die Drei ??? das Schloss betreten spuckt es scheinbar tatsächlich und sie verlassen das Gebäude in panischer Angst, nachdem Sie vermeindlich den Geist des Besitzers gesehen habe. Lange Zeit glaubt man im Film und im Buch, daß es wirklich Stephen Terrils Geist ist, der in diesem Haus umgeht, nur die Endauflösung unterscheidet sich. Dafür hat man sich entschieden, so der Regisseur (Interview), weil jeder inzwischen den Ausgang der Originalfolge wisse und es noch ein wenig spannend sein soll...

278) swanpride © schrieb am 29.03.2009 um 01:35:59: @277 Blödsinn...sorry mal, aber

idealerweise sollte der Film auch mit Auflösung noch gut sein. Und wenn es ihnen so wichtig war, die Zuschauer so lange wie möglich im Ungewissen zu lassen, dann hätten sie eben einen ganz neuen, selbst erfundenen Fall verfilmen sollen. Und ich kann jetzt nicht gerade behaupten, dass die bloße Tatsache, dass beidemale ein Gespensterschloss vorkommt, um den Film als Umsetzung des Buches zu Qualifizieren. Wenn einer der Jungen ein Hund wäre, dann könnte das auch eine Scooby Folge sein.

279) <u>bEseN-weSEn</u> © schrieb am 29.03.2009 um 10:12:17: Nachdem wir in Hamburg den Film nun auch gesehen haben, muss ich sagen, daß er mir besser gefiel als der erste. Ein paar Paralellen zur Originalgeschichte gab es tatsächlich - die ich bei der Geisterinsel gänzlich vermisste hatte. Morton und besnders seine Synchronstimme haben mir sehr gut gefallen. Nervig fannd ich allerdings die kleine Esoterik-Nymphomanin - besonders dabei auch ihre Stimme. Da war mir Chris doch deutlich sympathischer. Während man bei Justus und Peter den Eindurck hat, daß sie seit dem letzten Filnm etwas älter geworden sind, sieht Bob noch aus wie in der Geisterinsel und wirkt nun wie der kleine Bruder. Positiv aufgfallen ist mir außerdem, daß Hugenay nicht mehr aussieht, wie ein Landstreicher sondern eher der Beschreibung in den Büchern entspricht. Trotzdem halte ich ihn hier für deplaziert gerade auch, weil der Fall so gar nichts mit Gemälden zu tun hat. Insgesamt fühlte ich mich gut unterhalten aber ich glaube, die anwesenden Kinder noch mehr.

280) Karl schrieb am 29.03.2009 um 10:34:47: @288 Wann lernst du endlich mal, andere Meinungen zu akzeptieren und zu respektieren?

281) <u>bEseN-weSEn ©</u> schrieb am 29.03.2009 um 10:53:25: Ich bin gespannt, wer Eintrag 288 schreiben wird.

282) Karl schrieb am 29.03.2009 um 10:58:59: doofe Zeitumstellung :-D auch ich bin gespannt ;-)

283) TheOwnMoment © schrieb am 29.03.2009 um 11:53:22: Also ich werds nicht sein!! Ich kann mich da der Meinung von Besen-Wesen größtenteils anschließen, fand ihn aber trotzdem noch recht schwach. OK es ist ein actionreicher Kinderfilm, hat aber leider noch nicht so viel mit den drei ??? zu tun. Aber wie BW schon bemerkte, er war schon wesentlich besser als der erste, d.h. wir können nur hoffen, dass sich Braxmeier nun endlich mal in die Materie eingelesen/-gehört hat ;-) und das Cocktail-Schlürfen danach im Roxie war auch ganz fein :-)

284) perry © schrieb am 29.03.2009 um 13:56:02: Tja, wir waren gerade eben mit einem Teil der Münster-Truppe drin - sozusagen Nachprogramm zum gestrigen Treffen. Sehr unterhaltsamer Kinderfilm,, einigermaßen ungekünstelt in Szene gesetzt (die Charaktere, nicht die Technik-Spielereien)sowie humorvoll. Musste mehrfach deutlich lachen. ©Die meisten anderen Dinge sind eh schon gesagt, vielleicht erwähne ich das eine oder andere bei Gelegenheit nochmal.

285) Aldebaran © schrieb am 29.03.2009 um 17:27:12: Also, ich war enttäuscht! Aber das lag wahrscheinlich an meiner Erwartungshaltung, ich kenne nämlich den 1. Film nicht und hatte doch tatsächlich mit einer Verfilmung des "Gespensterschlosses" gerechnet (Ich Dummerle!!!). Da stimmt aber nichts überein - wenn man mal von Justus, Peter, Bob und Morton als Charakteren absieht. Viele Elemente kamen mir daher deplaziert vor - der Sheriff, seine anstrengende Tochter, dieser Sequoia-artige Wald (das Gespensterschloss liegt doch in einem Canyon, ich stelle mir die Landschaft eher steppenartig und karg vor). Wenn ich meine enttäuschten Erwartungen aber mal außen vor lasse, könnte ich mir vorstellen, dass mir der Film als Kinder-Action-Film durchaus gefallen würde - ein bisschen erinnerte er mich an die "Goonies" aus den 80ern. Richtiggehend blöd finde ich allerdings auch dann noch, dass die Filmemacher es anscheinend für unumgänglich hielten, dass auch bei den drei Fragezeichen endlich mal ein verstörter Waisenjunge efährt, wer seine Eltern in Wirklichkeit waren und dass sie im Kampf gegen das Böse gestorben sind. Und dass dieser Waisenjunge es als seine heilige Pflicht auffässt, den Kampf seiner Eltern fortzuführen... Naja - wenigstens hat Justus keine Narbe auf der Stirn!

Außerdem kann ich mich noch nicht so recht mit dem Ausgang der Geschichte anfreunden - mal ehrlich - dass man Diamanten künstlich herstellen

kann(sogenannte "Industriediamanten"), mag zwar für sechsjährige überraschend sein, aber dass Hugenay diese Entdeckung so großartig findet, dass er dabei über Leichen geht, kommt mir schon etwas kurios vor.

- 286) Aldebaran © schrieb am 29.03.2009 um 21:30:37: Ich habe gerade erst das Forum überflogen (zum genauen Durchlesen ist es mittlerweile einfach zu lang sorry!) und fand es sehr lustig, dass Hannes (255) anscheinend die gleiche Assoziation wie ich hatte allerdings noch etwas ausgefeilter
- 287) MattMurdog © schrieb am 30.03.2009 um 16:33:58: @ swanpride (278) : für ScoobyDoo wäre auch der Rettungsinsel-Gag angemessen *g*
- 288) JustusSelbst schrieb am 30.03.2009 um 18:12:35: 281f: Moin. Wer wohl? *g*
- 289) <u>sebiAndrews ©</u> schrieb am 30.03.2009 um 22:27:57: ich war heute nachmittag im kino. war nett, kurzweilig, unterhaltsam und um einiges besser als der 1. film.
- Justus kam mir ein wenig fülliger vor, als im ersten teil, Peter hat gepasst nur Bob ist weiterhin das sorgenkind. mein kumpel war derbe von dem mädel genervt. ich fand sie ok.
- warum sich hier viele über den spruch mit dem "sack" negativ geäussert haben war mir nicht klar. der spruch fällt, keiner lacht und ist auch schon wieder vorbei. so ca. 20, 30 minuten danach war ich auch schlauer. der war echt unnötig.
- ansonsten ging der humor aber durchaus in ordnung. ebenso wie der bösewicht. absolut passend für so einen film! absolut unpassend für 'unseren' lieblings-rivalen der drei ???.
- eines ist mir im nachhinein nicht ganz klar [ich hab' aber auch viel mit meiner begleitung gequatscht] geworden:
- das mädel spricht ja Peter und Bob mit namen an und quatscht sie mit roter, blauer, weisser Aura und so zu. ok, zuvor hat sie die karte zu gesicht bekommen. hat sie die drei aber vorher belauscht um ihnen ihre namen zuweisen zu können. hab' da nicht so gut aufgepasst...
- 290) perry © schrieb am 31.03.2009 um 20:53:10: @289 Einen explizen Hinweis darauf, wieso sie die Namen zuordnen kann, gibt es auch meiner Meinung nach nicht. Habe aber möglicherweise etwas übersehen/überhört. Ansonsten wäre Raten die beste Erklärung: Wenige belauschte Dialogfetzen reichen, um Justus als den Anführer und damit den "Ersten" zu identifizieren. Der letztgenannte ist "logischerweise" der Kleinste in der Gruppe. (so hat man wohl auch beim Casting gedacht ©)
- 291) <u>Dr. Gonzo ©</u> schrieb am 31.03.2009 um 21:34:17: @perry: Aber Bob ist doch tatsächlich der kleinste der dreien (im Buch).
- 292) perry © schrieb am 31.03.2009 um 21:44:40: Ach so. Aber soviel kleiner?
- 293) <u>swanpride</u> <u>©</u> schrieb am 31.03.2009 um 21:57:21: <u>@</u>291 Ist er im Buch nicht als "schmächtig" beschrieben? Das muss nicht unbedingt heißen, dass er einen halben Kopf kleiner ist. (Neben dem fülligen Justus und dem sportlichen Peter würde für diese beschreibung eine schlanke gestalt schon ausreichen).
- 294) <u>bEseN-weSEn ©</u> schrieb am 31.03.2009 um 21:58:35: Wenn er nur kleiner wäre, wäre es ja nicht so tragisch. Aber auch sonst wirkt er optisch jünger als die beiden anderen. ich hatte immer den Eindruck, als wäre es Peters kleiner Bruder.
- 295) Redkimba schrieb am 31.03.2009 um 23:50:33: Noch ne kleine Maulung-): Die Aurafarben hätte man ja wenigstens in den Fragezeichenfarben zuordnen können?!
- 296) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 01.04.2009 um 00:14:03: Der Film bleibt in Österreich in der zweiten Woche auf Platz 8, erlitt aber einen Zuschauerrückgang von 26% auf 7.385. Insgesamt haben den Film damit 22.625 Zuschauer gesehen.

- Weiterer Punkt: Diese Woche liegen bereits zwei Kinderfilme vor den Fragezeichen: Prinzessin Lillifee auf Platz 3, Despereaux auf Platz 5. (Quelle: Cineplexx.at)
- 297) Sokrates © schrieb am 01.04.2009 um 13:28:48: 1) Bob ist lt. R.Arthur nicht nur der kleinste, sondern auch der jüngste der "drei ???2. Als was gibt's jetzt schonwieder DARAn zu meckern!?
 2) Die Aurafarbe stimmen sofern ich mich richtig an den Ausschnitt erinner Usust -> weiß, Peter blau, Bob -> rot ("richtiger" wäre höchstens grün!).
- 298) Heiko Nelskamp schrieb am 01.04.2009 um 15:06:24: So, der Film hatte am zweiten WE 100.777 Zuschauer und damit Platz sechs in den Charts belegt. Rückgang zur Vorwoche 38%. Insgesamt bisher 284.685 Zuschauer.
- 299) <u>Sommerfuchs ©</u> schrieb am 01.04.2009 um 15:42:57: @Sokrates: Zu1.) Ist er der Jüngste? Ich erinnere mich nur daran, dass er in den Klassikern explizit als schmalster und kleinster Detektiv beschrieben wird.
- Zu 2.) Also im Film war Justus blau, Peter weiß und Bob rot. Es war also tatsächlich falsch.
- 300) Sokrates © schrieb am 01.04.2009 um 17:02:34: Ha ha ha, dann haben die Just u. Peter vertauscht, und nicht wie sonst üblich Peter u. Bob!? Allein aufgrund dieser Kuriosität schon fast wieder geil © Muss mir das Video des Ausschnitts wohl nochmal anseh'n.
- 301) Rapunzel © schrieb am 01.04.2009 um 21:01:58: Die Farben wurden nicht versehentlich von den Filmmachern vertauscht. Das Vertauschen der Farben geht auf Carolines Konto. Im Buch zum Film steht dazu Folgendes:
- Justus nickte ruhig. "Und ist dir auch aufgefallen, dass unsere Auren angeblich weiß, rot und blau sein sollen? So wie unsere Erkennungsfarben als Detektive? Nur dass sie sie leider vertauscht hat. Weiß wäre meine Farbe gewesen und Blau deine, Peter." (Seite 61)
- Ich finde jetzt nicht noch die andere Stelle im Buch, meine aber mich zu erinnern, dass irgendwo im Buch noch mal vermutet wird, dass Caroline die Karte der drei gefunden hat, sie aber dann die Farben wohl von sich aus falsch zugeordnet hat. Das möchte ich jetzt aber nicht beschwören.
- 302) sebiAndrews © schrieb am 01.04.2009 um 23:11:24: danke für die aufklärung, Rapunzel!
- 303) Dominik schrieb am 02.04.2009 um 11:46:51: wen ich gut fand war Morton, die Stimme war super dazu und das Verhlaten von dem Schauspieler auch , eine 1. Aber zuviel V.Hugenay ist auch nicht gut. Obwohl der Schauspieler da sehr gut passt zu. Bitte lasst beim nächsten Mal die Codes weg. Warum heißt der SChrottplatz: JONES SAVAGE , die heißen doch JONAS. Titus und Mathilda finde ich nciht so gut getroffen bzw man hat Mathilda nicht mit so ne Quietsche stimme versehen
- 304) <u>Dr. Gonzo ©</u> schrieb am 02.04.2009 um 15:29:08: @Dominik: Der Schrottplatz wird im Original Salvage Yard genannt. Und "Jones" ist nunmal der Original(also US)-Name der Familie Jonas.
- 305) Rapunzel © schrieb am 02.04.2009 um 19:55:57: @SebiAndrews: Gern geschehen 🙂
- 306) Rapunzel © schrieb am 02.04.2009 um 20:06:31: Wenn ich mich nicht verguckt habe, steht im Abspann des Films auch der Originalname "Worthington", obwohl die drei ??? ihn im Film ja auch Morton nennen.
- 307) Redkimba schrieb am 05.04.2009 um 00:39:19: @Rapunzel: Ebenfalls Danke für die Aufklärung, aber wenn die nicht mal das Originalbuch zum Film umsetzen konnten, dann wundert mich ja nix mehr -) oder hab ich die Auflösung der Farbenverdrehung im Film tatsächlich verpennt?!
- 308) perry © schrieb am 05.04.2009 um 18:25:12: Das "Buch zum Film" wird für gewöhnlich zum

- bereits vorliegenden Film geschrieben. Somit hat die Autorin wohl aufgepasst und flink eine naheliegende Erklärung für das Farbenchaos eingebaut.
- 309) <u>Die Zirbelnuss</u> © schrieb am 05.04.2009 um 18:35:03: Ich kenne weder Buch noch Film, aber wenn die Autorin des Buches wirklich einen Fehler des Films revidieren wollte, wäre es dann nicht einfacher gewesen, die Farben im Buch dann gleich richtig zuzuordnen?
- 310) Rapunzel © schrieb am 05.04.2009 um 20:25:28: Redkimba, wenn es im Film eine Farbverdrehungsauflösung gegeben hat, habe ich die auch verpennt! Aber ich hab ja leider auch den kurzen Auftritt von Jens Wawrczeck verpasst....gggrrrm! Der soll ja so schön glotzen.
- 311) Mihai Eftimin © schrieb am 07.04.2009 um 18:46:38: Also, im Hörspiel vom Film ist in #301 zitierte Passage nicht vorhanden.
- 312) Rob/n schrieb am 07.04.2009 um 20:21:45: Jens Wawrczeck hatte einen Gastauftritt?? Hab ich auch nicht mitbekommen Mist! Weiß jemand, wann und wo im Film das war?
- 313) <u>sebiAndrews</u> © schrieb am 07.04.2009 um 21:11:19: also ich hab' ihn erkannt. kann aber leider nicht mehr dazu sagen, als: ich glaube es war im 1. drittel des films, er stand da glaub' ich am straßenrand rum und war vielleicht eine sekunde im bild. ich glaub' die jungs fuhren gerade im RR bin mir aber nicht sicher.
- 314) Robby schrieb am 07.04.2009 um 21:59:49: Ich fand den Film alles in allem ganz gut (etwas besser als den ersten Teil, auch wenn Caroline nervt), was mich aber stört, ist die "Bösartigkeit" von Hugenay, die überhaupt! nicht dem Original entspricht *** SPOILER: dass er mehr oder weniger Justus` Eltern auf dem Gewissen hat und jetzt sehr deutlich mit Peters und Bobs Tod spielt ist für das sonstige Niveau des Filmes ziemlich krass. SPOILER ENDE*** Morton fand ich auch ziemlich passend.
- 315) <u>Laflamme</u> © schrieb am 08.04.2009 um 19:44:30: Der Film ist in Österreich in der dritten Woche aus den Top 10 rausgeflogen und hatte damit weniger als 2098 Zuschauer. Da er wohl nicht zurückkehren wird schätze ich mal, daß am Ende zwischen 25000 und 30000 Zuschauer rauskommen werden. Zum Vergleich: Der erste hatte dann ungefähr das Doppelte.
- 316) <u>heiko</u> schrieb am 08.04.2009 um 22:13:05: In Deutschland hat der Film am dritten Wochenende 35.477 Zuschauer (Platz 9) und insgeamt 338.012 Zuschauer. Mal schauen ob die Osterferien noch etwas bringen und der Zuschauerrückgang geringer ausfällt.
- 317) <u>heiko ©</u> schrieb am 15.04.2009 um 22:48:23: Wieder ein Rückgang um fast 50%. Am vierten WE waren es noch 18.875 Zuschauer, insgesamt nun 388.291 Zuschauer. (Zum Vergleich, die Geisterinsel hatte zur gleichen Zeit 665.830 Zuschauer.)
- 318) <u>Laflamme</u> © schrieb am 15.04.2009 um 22:50:40: Der Film ist bei uns über die Ostern nicht wieder in die Top 10 zurückgekommen und hatte damit weniger als 1503 Zuschauer. (Der Wert für den Film auf Platz 10.)
- 319) Sven H. © schrieb am 16.04.2009 um 18:38:14: @heiko: Gibt es eine Internetquelle, wo diese Zahl zu sehen ist? Auf kino.de gibt es nur die Top 10, und da ist der drei ???-Film nicht mehr vertreten ...
- 320) Dino © schrieb am 17.04.2009 um 11:32:44: Sieht schlecht aus, für den dritten Film, oder gar der Fernsehserie. Bisher hat man noch nichts gehört davon, dass sie schon am dritten arbeiten, oder? Schade eigentlich, so schlecht fand ich ihn gar nicht.
- 321) Mr Burroughs schrieb am 17.04.2009 um 14:37:34: @320: Du fandest ihn gar nicht so schlecht? Also hast Du den dritten Film schon gesehen.

- 322) heiko © schrieb am 17.04.2009 um 18:52:10: @ Sven H.: Ja, gibt es: insidekino.de
- 323) Sven H. © schrieb am 17.04.2009 um 19:37:10: Danke. Aber wo sind da konkrete Zuschauerzahlen zu finden? Die Seite ist grauenhaft unübersichtlich ...
- 324) Dino © schrieb am 17.04.2009 um 19:51:18: 321: Den zweiten Film fande ich gar nicht so schlimm (siehe Titel des Theards).
- 325) Dino © schrieb am 17.04.2009 um 19:54:32: Sven, schau mal hier: http://insidekino.de/DTop10/09/DTop09APR9.htm Ich bin über glaube D-Office in der Navi oben gekommen. Etwas runterscrollen, dann 2009 auswählen, Chartanalyse. Glaube ich.
- 326) Dino © schrieb am 17.04.2009 um 19:55:29: 650Tausend Die drei ??? Das verfluchte Schloss 7,3
- 327) Sven H. © schrieb am 17.04.2009 um 20:02:28: Jetzt sehe ich es auch die von heiko genannte Zahl verbirgt sich auf http://insidekino.de/DTop10/09/DTop09APR9.htm in der rechten Spalte unter "25 Tage Die drei ????". Ach so. Richtige Charts mit allen Zahlen in übersichtlicher Form wären aber auch nicht schlecht.
- 328) <u>heiko</u> schrieb am 18.04.2009 um 01:34:57: Das Problem ist wohl, dass man für Charts in übersichtlicher Form richtig Geld zahlen muss. Daher ist es auch kein Wunder, dass kino.de die einzige website duie ich kenne ist, die Top-Ten in Zahlen zeigt. insidekino.de umgeht die Zahlungen dadurch, dass sie unübersichtlich ist und halt keine Wochen-Charts hat. Wer es noch genauer wissen will, sollte mal im Forum stöbern.
- 329) <u>heiko ©</u> schrieb am 18.04.2009 um 17:24:01: Der Trend sagt für dieses Wochenende einen Steigerung von ca. 120% voraus. Den Ferien und dem schlechten Wetter in weiten Teilen des Landes sei Dank.
- 330) Dino © schrieb am 19.04.2009 um 18:27:29: Heiko: Nunja, ich sehe immer noch nicht wirklich durch. Aber du scheinst dich ja auszukennen. Die Ergebnisse bitte
- 331) Die Zirbelnuss © schrieb am 19.04.2009 um 20:37:27: Hab heute erlebt, welch gemeine Methoden SHIP einsetzt, um dem Film zu einem höheren Einspielergebnis zu verhelfen: Heute war ich im Kino (nicht im ???-Film), und vor mir an der Kasse beschwerte sich eine Frau mit 6 KIndern im Gepäck, dass ihr die Kartenverkäuferin 7 Karten für "Die drei ???" verkauft hat, obwohl sie die "Vorstadtkrokodile" gucken wollten. Die Verkäuferin war ganz kleinlaut und meinte, dass gleiche sei ihr heute schonmal passiert. Schließlich entschloss die Truppe jedoch, dass die drei ??? auch OK sind. Fazit: SHIP besticht Deutschlangs Kartenverkäufer, statt anderen Filmen nur noch ???-Karten zu verkaufen. Skandal... ©
- 332) Dino © schrieb am 20.04.2009 um 15:24:59: Und die Wahrscheinlichkeit, dass du Recht hast, liegt für mich bei ca. 0,1 %, aber gut :).
- 333) Dr. Gonzo © schrieb am 20.04.2009 um 18:14:47: @331: Bei mir war es (fast) umgekehrt: ein älteres Paar saß neben uns im Kino und wollte eigentlich in "Die Vorstadtkrokodile" (sie hatten auch die richtigen Karten, waren bloß in den falschen Saal gegangen). Somit kann man schonmal 2 nicht bezahlthabende Zuschauer abziehen...
- 334) Dino © schrieb am 20.04.2009 um 18:15:36: -0 *g*
- 335) <u>Sokrates ©</u> schrieb am 21.04.2009 um 12:07:44: @#331/#333: *ggg* ----- @#326: Was bedeutet die "7,3"?

- 336) <u>heiko ©</u> schrieb am 21.04.2009 um 18:19:44: Die Zahlen an diesem Wochenende sind um 139% nach oben gegangen. Das sind 45.111 Zuschauer. Insgesamt haben 456.077 Zuschauer den Film gesehen. Umgrechnet auf die Kopienzahl fehlen dem zweiten Film ca. 95.000 Zuschauer im Vergleich zu Teil eins.
- 337) Dino © schrieb am 21.04.2009 um 18:29:51: Hm, schade, heiko. Danke! Sokrates: Stand auf der Seite. Vielleicht die Quote von 100 %?
- 338) <u>heiko ©</u> schrieb am 21.04.2009 um 21:32:59: @335 und 337: die 7,3 ist die Note des Films auf imdb.com
- 339) swanpride © schrieb am 21.04.2009 um 22:08:33: Ist das gut oder schlecht?
- 340) Die Zirbelnuss © schrieb am 21.04.2009 um 22:29:46: Das ist gut. 10 wäre das Höchste.
- 341) koh yao schrieb am 22.04.2009 um 09:43:39: Zum Vergleich: Der erste Film hatte dort nur 5,9 Punkte.
- 342) <u>Stephan Terrill ©</u> schrieb am 22.04.2009 um 13:50:37: Die Wertung dürfte aber zum Teil dadurch zustande kommen, dass sich die Leute, die schon den ersten Film ganz fürchterlich fanden, den Zweiten gar nicht mehr gesehen haben und folglich auch nicht bewerten.

Auch die Umrechnung der Besucher auf die Kopienzahl ist wahrscheinlich nicht zulässig, denn man darf wohl annehmen, dass eher kleinere Kinos bei der Programmgestaltung auf den Film verzichtet haben. In den großen, vielbesuchten Kinos dürfte der Film gezeigt worden sein. Das würde dann bedeuten, dass die Grundgesamtheit der möglichen Kinogänger im Vergleich zum ersten Film kaum geringer ausfällt. Dann wäre der Rückgang der Besucherzahlen doch schon recht signifikant. Sorry wenn das alles Quatsch ist - ich kenne mich im Kinogeschäft nicht aus.

343) <u>Friday ©</u> schrieb am 23.04.2009 um 15:15:43: Nachdem ich es in meiner Heimatstadt Berlin nicht geschafft hatte, mir den Film anzuschauen, hab ich mir ihn letzten Samstag in der schönen Stadt Flensburg angeschaut.

Um die Sache anzukürzen: Es tut mir leid um das Geld, was ich für dieses Machwerk ausgegeben hab!!

Fand ich den ersten Film noch recht niedlich umgesetzt, und ich mich nicht sonderlich darüber aufgeregt habe, dass die Story lose auf der Romanvorlage basiert, die Handlung in die Neuzeit transferiert wurde, haut dieser Film dem Fass den Boden aus!!

Die drei ??? und das verfluchte Schloss hat NICHTS mehr mit der Vorlage vom Gespensterschloß zu tun! Ein Wust an schlechten Drehbuchschreibereinfällen erdrückt den Zuschauer und dramatisiert ihn mit furchtbaren schauspielerischen Leistungen, einer katastrophalen Synchro und miserabler Computergrafik!

Angefangen mit der Auswahl der Schauspieler von Onkel Titus und Tante Mathilda (die ich mir in keinster Weise so vorstelle) bis hin zu der nervigen Darstellerin von diesem Mädchen, dessen Namen ich sogar schon wieder vergessen habe. Der Sheriff ist auch ein "Knaller", sein schwules Arschwackeln steht im krassen Gegensatz zu seiner an den Tag gelegten Reizbarkeit. Und natürlich musste wieder Ur-Gegner Hugenay mit von der Partie sein, denn der ausschliesslich auf ein junges Zielpuplikum ausgerichtete Film muss ja einen Wiedererkennungswert für die jungen Zuschauer haben, damit diese auch brav in Kino rennen.

Der Hightechkram, mit dem die Detektive ausgerüstet sind, übertrumpfen sogar die kühnsten Hörspielvorstellungen, die uns bis dato geboten wurden, macht die Serie "Drei ???" aber eher unglaubwürdig und kaputt, nach meiner Meinung.

Fazit: Schlechte Fortsetzung, die uns Baxmeier hier vorsetzt. Das ganze war wohl im Sinne eine köstlichen 3-Gänge-Menues zubereitet worden, wird dem langjährigen Fan aber in einem Hundenapf serviert. Ich kann nur hoffen, dass es keinen dritten Teil mehr geben wird und selbst wenn, werden ich mir diesen auf keinen Fall mehr anschauen. 1 von 10 Punkten!

- PS: Habt ihr Jens gesehen? Er läuft zusammen mit der Gruppe Mädchen auf dem Bürgersteig entlang, wenn die drei ??? mit dem Rolls Royce die Straße entlang fahren und Peter übermütig aus dem Fenster des Wagens den Mädchen etwas nachruft.
- 344) Dino © schrieb am 23.04.2009 um 15:19:59: Ui, ausführlich. Gut, ich sehe das anders, aber deine Meinung. Nein, jens hab ich nicht gesehen. Ich guck dann mal auf der DVD.
- 345) Master Blaster schrieb am 23.04.2009 um 15:27:01: Also ich werde mir die Filme nicht anschauen, dadurch wýrde ich mir die Vorstellung die ich von den drei Fragezeichen im Kopf habe zerstören. Kenne sie doch nur von den Hörspielen und so soll es auch bleiben. AuÄŸerdem ist das eine amerikanische Massenproduktion.
- 346) <u>Friday ©</u> schrieb am 23.04.2009 um 15:32:13: Wo kann ich denn deine Meinung über den Film nachlesen Dino, welche Beitragsnummer? Würde mich interessieren.
- Der Film war für mich zu sehr eine Mischung aus "Casper" (1995 mit Christina Ricci) und "Das Geisterschloß" (1999).
- Aber um wenigstens einen positiven Aspekt in meine Kritik zu bringen, den Darsteller von Justus halte ich immer noch für eine gute Auwahl, sei Aussehen passt sehr zu Justus Charakter. Die anderen beiden stell ich mir allerdings nicht so vor, grade Bob gefällt mir nicht.
- 347) <u>Die Zirbelnuss</u> © schrieb am 23.04.2009 um 16:33:31: "Die drei ??? und das verfluchte Schloss hat NICHTS mehr mit der Vorlage vom Gespensterschloß zu tun!"<-- wundert mich, dass dich das so überrascht. Haste das wirklich erwartet? Teil 1 hatte auch schon nichts mit der Vorlage zu tun, von den Namen mal abgesehen.
- 348) Sokrates © schrieb am 23.04.2009 um 19:01:44: @Nuss: Yep, v.a., weil das alles lange vorher bekannt war
- 349) <u>Friday ©</u> schrieb am 23.04.2009 um 20:29:44: Das weiss ich selber, dass das schon lange vorher bekannt war, aber bekanntlich stirbt die Hoffnung zuletzt!!
- 350) Mr. Murphy © schrieb am 28.04.2009 um 13:13:42: Inzwischen habe ich auch den zweiten Kinofilm "Das verfluchte Schloß" gesehen. Mir hat er besser gefallen, als der erste Film (den ich nicht schlecht fand). Von den Schauspielern haben mir nur Tante Mathilda, Onkel Titus sowie die Eltern von Justus nicht gefallen. (Fehlbesetzung) Die anderen Darsteller haben mir gut gefallen. Auch das Mädchen. Vermutlich wurde Bob durch sie ab den Crimebustern zum Mädchenschwarm. Eine gelungene Reminiszenz an die Serie ist die Synchro von Morton. Die Geschichte selbst hat mir gefallen. Lediglich die Darstellung und Handlungsweise der Figur Hugenay hat mir gar nicht gefallen. Da hätte die Filmfirma besser einen anderen Bösewicht genommen oder einen neuen erschaffen. Das Schloß selbst und die Ausstattung innendrin fand ich sehr gut. Der Abschlußgag des Films ist der beste Abschlußgag aller Zeiten und wirft folgende Frage auf: Wird das Mädchen auch im dritten Film auftauchen? Übrigens: Jens habe ich nicht erkannt war vermutlich zu kurz zu sehen.
- 351) <u>heiko</u> schrieb am 28.04.2009 um 18:34:55: Das gute Wetter hat zu den niedrigsten Besucherzahlen in den Kinos seit er Fußball-EM geführt. Auch der drei ??? Film hat deutlich gelitten. Nur noch 11.963 Zuschauer haben den Film am letzten Wochenende gesehen. Insgesamt steht er bei 470.995 Zuschauern.
- 352) <u>heiko ©</u> schrieb am 05.05.2009 um 18:32:26: Mit 16.246 Besuchern gab es am letzten Wochenende wieder etwas mehr Zuspruch, so dass der der Film nun bei 490.839 Zuschauern steht.
- 353) Dino © schrieb am 05.05.2009 um 18:44:59: Wenns so weiter geht, knacken wir wenigstens die Halbe Million. Danke an dich, heiko. Haste nochmal die konkrete Zahl vom ersten Film?
- 354) <u>Sandmann ©</u> (<u>sstreckert@yahoo.de</u>) schrieb am 05.05.2009 um 19:33:27: Also, ich habe mir erst einmal die Kommentare durchgelesen!!! Und verstehe die Aufregung nicht! Ich(38J.) war mit

meiner kleinen Tochter(8J.) im Kino und habe mir beide Filme angeschaut. Und sie waren NETT. Für die Fans die jetzt erst und vielleicht vor 5Jahren zu den bekennenden Drei ??? Fans gehören ist er vielleicht super, oder was auch immer. So wie bei meiner Tochter! Bei mir war das anders. Ich hatte keine Erwartungen das das auch nur irgendwie an den "wahren" ??? herankommt. Da gibt es nur ein Spaß- Buch lesen oder die alten Kassetten hören... und vor deinen Augen flimmert dein ganz persönlicher Film!

- 355) heiko © schrieb am 05.05.2009 um 21:27:43: @Dino: der erste Film hatte 940.505 Zuschauer.
- 356) <u>heiko ©</u> schrieb am 12.05.2009 um 19:22:28: Die 500 Tausend sind geknackt. Nach 11.310 Zuschauern am letzten Wochenende steht der Film nun bei 505.098 Besuchern.
- 357) Dino © schrieb am 12.05.2009 um 19:30:00: heiko: Und ich dachte, hier hätte mal jemand gesagt, TKKG hätte knapp 1 Million, DDF 1 nicht einmal 500 Tausend! Naja. Danke für die Auswertung wieder! Mich wundert es, dass immer noch so viele ins Kino gehen! Bin auf die Endresultanz gespannt. P.S.: Was denkst du / denkt ihr: Wieviel bräuchte man Besucher, damit sich der Film gelohnt hat?
- 358) <u>sebiAndrews ©</u> schrieb am 12.05.2009 um 22:33:56: ich denke, dass das nicht nur an den besucherzahlen im kino festzumachen ist, sondern auch von den verkaufszahlen der DVD abhängt. erst einige zeit nach der DVD veröffentlichung wird man sagen können, ob der film sich 'gelohnt' hat

für die produzenten war - jetzt nur das kino allein betrachtet - der film wohl eher am flop, als am (erwünschten) einspielergebnis. aber das ist nur meine bescheidene vermutung.

- 359) <u>heiko</u> schrieb am 12.05.2009 um 22:42:33: Also angeblich hat der zweite Film um die 2 Mio. Euro gekostet. Damit müsste er bereits in der Gewinnzone sein. Der erste soll ja 10 Mio. mehr teurer gewesen sein und dürfte damit nur die Hälfte seiner Kosten eingespielt haben.
- 360) <u>heiko ©</u> schrieb am 19.05.2009 um 19:42:21: An diesem Wochenende gab es 11.920 Zuschauer und insgesamt 519.131.
- 361) <u>heiko ©</u> schrieb am 26.05.2009 um 19:16:25: Am letzten WE gab es 6.436 Zuschauer. Gesamt nun 527.571.
- 362) heiko © schrieb am 03.06.2009 um 21:16:12: Insgesamt nun 533.048 Zuschauer.
- 363) <u>Saba ©</u> (<u>Sabrina.Geide@web.de</u>) schrieb am 05.06.2009 um 15:55:21: Hi mag die Filme nicht! Die Darsteller sind Kinder und außerdem finde ich, dass das die Ilusion Zerstört!
- 364) Dino © schrieb am 05.06.2009 um 15:58:44: heiko: Oh je. das ist ja gerade mal mehr als die Hälfte. Zwar staune ich, dass immer noch so viele gehen, aber an die 900.000???
- 365) <u>Sokrates ©</u> schrieb am 05.06.2009 um 19:48:43: @SabaAuch wenn wir das schon gefühlt 100x hatten: Zu der Zeit (Klassiker-Fälle) SIND die drei ??? Kinder!
- 366) Sokrates C schrieb am 05.06.2009 um 19:49:12: @Saba: Auch wenn wir das schon gefühlt 100x hatten -> Zu der Zeit (Klassiker-Fälle) SIND die drei ??? Kinder!
- 367) Sokrates © schrieb am 05.06.2009 um 19:49:35: Sorry!
- 368) jojo (jojojokl@gmx.de) schrieb am 08.06.2009 um 23:56:50: Wann soll der neue Kino Film auf DVD denn rau kommen. mfg Jojo
- 369) Dino © schrieb am 09.06.2009 um 10:17:19: jojo: Bisher ist nichts bekannt. Außerdem läuft er noch im Kino ©

- 370) <u>heiko ©</u> schrieb am 09.06.2009 um 19:02:14: 542.276 Zuschauer hat der Film bis letzten Sonntag gehabt.
- 371) Dino © schrieb am 09.06.2009 um 19:29:08: Heiko: Wie lange soll er denn noch laufen, weißt du das?
- 372) <u>heiko ©</u> schrieb am 09.06.2009 um 23:13:58: @ Dino: Gute Frage, Kinderfilme laufen meist recht lange. Dieser zur Zeit noch in ca. 100 Kinos. Ich denke ein bis zwei Monate wird er wohl noch laufen.
- 373) Dr. Watson schrieb am 10.06.2009 um 21:06:44: Hat einer von euch das Kartenspiel zum Film gekauft?
- 374) Dino © schrieb am 11.06.2009 um 15:14:22: heiko: Ui, das ist ja noch lange. Dr Watson: Nee, aber im Laden habe ich es oft gesehen.
- 375) <u>heiko ©</u> schrieb am 16.06.2009 um 20:44:18: So langsam werden es dann doch weniger Zuschauer. 548.244 sind es bis Sonntag gewesen.
- 376) heiko © schrieb am 23.06.2009 um 22:34:13: Isgesamt nun 552.705 Zuschauer.
- 377) Dr. Watson schrieb am 26.06.2009 um 18:57:38: Ich bin bisher noch nicht dazu gekommen es zu spielen,denn Das spiel hört sich langweilig an und es wird auch versprochen dass man kommbinieren etc. muss. Was mir bei dem Durchlesen der Beschreibung nicht aufgefallen ist. ich empfehle es niemandem!
- 378) heiko © schrieb am 01.07.2009 um 21:08:35: Nochmal knapp 4.500 Zuschauer. Nun 557.102.
- 379) Sokrates © schrieb am 02.07.2009 um 10:18:42: Spekulatius: Reichen den Machern gut 550tsd Zuschauer, um den 3. Film noch zu bringen o. ist das Projekt "drei ???!-Film" damit gestorben?.
- 380) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 02.07.2009 um 12:29:33: Spekulatius: Wenn wir den Trend weiterführen, daß jeder Film rund 50% Zuschauer einbüßt, dürfte der dritte Film nur mehr 250.000 Zuschauer bekommen, und das lohnt sich wohl nimmer.
- 381) jupstus © schrieb am 02.07.2009 um 12:40:41: wie 244) sagte es war die Neugierde. Film und Buch haben nichts gemein. Würde man die Namen der Protagonisten und die drei ??? entfernen würde der Film nicht mal ins Kino kommen.
- 382) <u>conan</u> <u>©</u> schrieb am 02.07.2009 um 17:10:42: Die Besucherzahl entspricht einem Einspielergebnis von etwas mehr als 2,9 Mio. ob da noch jemand an eine Fortsetzung denkt? Die DVD soll übrigens Ende September herauskommen.
- 383) jupstus © schrieb am 02.07.2009 um 17:52:08: hab keine Ahnung von Kino Statistik. 2,9 Mio. ist das gut oder schlecht?
- 384) <u>Sokrates ©</u> schrieb am 03.07.2009 um 10:18:30: Kommt auf die Kosten an ... eine Low-Budget-Produktion war's nicht u. wenn ich das richtig in Erinnerung hab', hat der 1. Film mit > 900.000 Zuschauern Minus gemacht.
- 385) <u>Dr. Gonzo</u> schrieb am 03.07.2009 um 12:56:21: Falls sie wirklich die silberne Spinne verfilmen sollten, könnten sie wenigstens in Deutschland drehen. Sie müssten nur irgendeine fachwerkhausstarke Stadt mit Burg finden.
- 386) Eileen schrieb am 06.07.2009 um 11:44:16: Rothenburg ob der Tauber. Ich kenn die Stadt nur

387) Stephan Terrill © schrieb am 08.07.2009 um 11:49:21: @Dr.Gonzo: Wieso Fachwerk und Burg? Der Filmplot für die silberne Spinne hätte doch so ausgesehen:

In einer Iglusiedlung in Ost-Sibirien taucht ein aus einem Reservat geflohener Mohwak-Indianer auf, der sein Gedächtnis verloren hat. Auf seiner Jacke findet sich lediglich eine aufgenähte grüne Spinne, die etwas silbrig glänzt, wenn man aus einem ganz bestimmten Winkel drauf guckt. Die ??? finden heraus, dass der Indianer in Wirklichkeit ein slowenischer Industrieller mit einer fanatischen Glockensammelleidenschaft ist, der von Hugenay auf den Kopf gehauen wurde, damit dieser ein Gemälde der berühmten Freiheitsglocke klauen konnte.

Natürlich hätte auch eine Liebesgeschichte nicht gefehlt: Peter verguckt sich in den 8-jährigen Sohn des Bürgermeisters der Iglusiedlung und der Dorfälteste weissagt: "Ich höre eine Hochzeitsglocke läuten "

388) Besen-Wesen © schrieb am 08.07.2009 um 12:16:34: Und wo bleibt da Hugenay? \bigcirc



- 389) Stephan Terrill © schrieb am 08.07.2009 um 12:24:02: Der ist doch drin. Aber verflixt... Ich habe den Haschemitenfürsten vergessen.
- 390) Sokrates © schrieb am 09.07.2009 um 12:57:07: @Steven: *Empör* Peter mag homo- o. bisexuell sein *g* aber er ist NICHT p\u00e4dophil!
- 391) Besen-Wesen © schrieb am 09.07.2009 um 13:47:39: Ist ein Zwölfjähriger, der sich in einen Achtjährigen verleibt pädophil? 😊
- 392) Sokrates © schrieb am 09.07.2009 um 23:22:16: @BeWe#391: Naja, Peter dürfte im 3. Film aber schon um die 16/17 sein (im Gegensatz zur Serie altern sie ja in / mit den Filmen). Da fängt's so langsam an, gefährlich / eine juristische Grauzone zu werden (mglw. bin ich als jur. Laie da ein wenig übervorsichtig).
- *Off.Topic.Anfang* Legt man den reformierten §175 StGB auf die Goldwaage, können sich absurde Situationen ergeben (orientierungsunabhängig!): Ein 15- u. ein 17-Jähriger wär' OK. Aber wenn der Ältere eher Geburtstag hat wir der Jüngere, ist's streng genommen verboten (jedeR Erwachsene, der aus was für - i.d.R. bescheuerten - Gründen auch immer etwas gegen diese Beziehung o. eine der beteiligten Personen hat, könnte theoretisch den Älteren verklagen)... *Off.Topic.Ende* @Stephen: Lass den Bürgermeistersohn 12 J. sein 🙂
- 393) Sokrates © schrieb am 09.07.2009 um 23:24:38: @BeWe#391: Naja, Peter dürfte im 3. Film aber schon um die 16/17 sein (im Gegensatz zur Serie altern sie ja in / mit den Filmen). Da fängt's so langsam an, gefährlich / eine juristische Grauzone zu werden (mglw. bin ich als jur. Laie da ein wenig übervorsichtig).
- *Off.Topic.Anfang* Legt man den reformierten §175 StGB auf die Goldwaage, können sich absurde Situationen ergeben (orientierungsunabhängig!): Ein 15- u. ein 17-Jähriger wär' OK. Aber wenn der Ältere [...] eher Geburtstag hat WIE der Jüngere [...] ist's streng genommen verboten (jedeR Erwachsene, der aus was für - i.d.R. bescheuerten - Gründen auch immer etwas gegen diese Beziehung o. eine der beteiligten Personen hat, könnte theoretisch den Älteren verklagen)... *Off.Topic.Ende*
- @Stephen: Lass den Bürgermeistersohn 12 J. sein ⊖
- 394) Sokrates © schrieb am 09.07.2009 um 23:26:02: ARGL!!! Tippfehler: "[...] eher Geburtstag hat WIE der Jüngere [...]"
- #393 war ein Unfall, bitte löschen. Danke.
- 395) Sokrates © schrieb am 09.07.2009 um 23:26:05: ARGL!!! Tippfehler: "[...] eher Geburtstag hat WIE der Jüngere [...]"
- #393 war ein Unfall, bitte löschen. Danke.

- 396) Sokrates © schrieb am 09.07.2009 um 23:27:35: ARGL^2 #395 auch bitte löschen. Danke.
- 397) Zuffi schrieb am 10.07.2009 um 12:07:45: ...denn eigentlich heißt es, "eher Geburtstag, als der Jüngere"... :)
- 398) Zuffi schrieb am 10.07.2009 um 12:08:26: "Geburtstag hat"....seufz...
- 399) Mr 14 Prozent © schrieb am 10.07.2009 um 14:18:51: Nee, eigentlich müsste es heißen "eher Geburtstag hat als der Jüngere" (ohne Komma). Aber jetzt genug des Klugscheißens. Man kann auch aus einem Rechtschreibfehler einen Elefanten machen und ja, ich beschuldige ich gerade selbst ...
- 400) Dino © schrieb am 10.07.2009 um 14:50:42: DVD ab 24.9. im Handel! Für 19.99 EUR http://www.weltbild.de/3/15955201-1/ dvd/die-drei-fragezeichen-das-verfluchte-schloss.html
- 401) Sommerfuchs © schrieb am 10.07.2009 um 17:36:32: Naja, das mit der Liebesgeschichte in Teil 3 ist aber gar nicht so weit hergeholt. Jeder der Filme lief bisher nach einer festen Struktur mit festen Elementen ab. Und im Fall 3 ist nun einmal Peter im Mittelpunkt, nachdem Justus und Bob schon dran waren. Und wer sagt, dass Peter sich in ein Mädchen verlieben wird? Wäre doch lustig, wenn er in Magnusstadt ganz neue Interessen entdeckt ©
- 402) Sokrates oschrieb am 10.07.2009 um 22:21:53: @Zuffi/Mr14%: OK ok ich bin grammatikalischer SuperGAU Ich denk', dass klar ist, was gemeint war. @Fuchs: Warum nicht *ggg* aber bitte gleichaltrig s.u.
- 403) <u>Sokrates ©</u> schrieb am 17.07.2009 um 21:04:46: ... und bevor jetzt wieder irgendwelche Superschlauen kommen, die meinen, mir aus #393ff "'nen Strick" drehen zu müssen: Es ist mir vollkommen klar, dass in Kalifornien (USA) das dt. Strafrecht relativ irrelevant ist. Dieser "Vergleich" war nur zur Verdeutlichung! Aber liberaler sind die US-Gesetze (z.Bsp. gegenüber Homosexuellen) sicher nicht; und unter Governator Arnie ist auch nicht mit einer Besserung zu rechnen.
- 404) Dino © schrieb am 17.07.2009 um 22:00:21: Beim DVD-Cover haben sie sich ja nicht viel Mühe gegeben. Link unten. Sieht irgendwie nicht so toll aus.
- 405) Dino © schrieb am 17.07.2009 um 22:01:33: Für alle Englisch-Fans: Die DVD wird laut Weltbild wieder nur mit deutscher Tonspur sein.
- 406) Mr. Murphy © schrieb am 18.07.2009 um 12:55:55: Gibt es eigentlich schon von der Filmfirma Infos über den geplanten dritten Film? Wird der noch realisiert? Wenn ja, dann müssten die ja jetzt mit den Dreharbeiten anfangen...
- 407) Dino © schrieb am 18.07.2009 um 15:36:59: Bisher scheint nichts bekannt zu sein. Aber falls es weiter geht, ja, dann sollten sie schon drehen.
- 408) <u>Stephan Terrill ©</u> schrieb am 20.07.2009 um 00:41:07: Die sind mit dem ersten Film furchtbar auf die Nase gefallen. Der zweite Film kam überhaupt nur noch raus, weil er schon fertig war. Da kommt nichts mehr, verlasst euch drauf. Kein Mensch gibt denen auch nur einen Cent für einen dritten Film, geschweige denn eine Fernsehserie.
- 409) Friday © schrieb am 20.07.2009 um 16:19:04: @ 408: Wie schaaaaade, dabei hat Justus am Ende vom "Verfluchten Schloss" groß angekündigt, dass ihm Hugenay nicht noch einmal entwischen wird! So ein Pech aber auch...
- 410) Sokrates © schrieb am 21.07.2009 um 11:48:43: ... was wiederum nicht sein' kann, da er



- 411) broti © schrieb am 21.07.2009 um 17:44:27: Ich frag mich ja immer noch was Hugenay überhaupt auf der Geisterinsel und im Schloss zu suchen hat. Den Plot jeweils so krass zu verändern ist für mich eine Frechheit. Beim 8. Film, der Verfilmung von "Geheimnis des Särge", liegt er besimmt in einem der Särge in einer schwäbischen Höhle. Falls sich jetzt jemand auf den Schlips getreten fühlt. Achtung Ironie!
- 412) Sokrates © schrieb am 21.07.2009 um 21:33:42: V.Huganay ist der beliebteste Gegenspieler der drei Detektive und - nach Onkel Titus, Tante Mathilda und Morton - Nebencharakter der Serie Das wird der Hauptgrund gewesen sein *vermu* So weit, so gut. Unverständlich ist allerdings, warum einersets nicht Folgen verfilmt wurden, in denen er vorkommt und andererseits die Figur nahezu pervertiert wurde: Ist er in den Büchern/Hörspielen zwar kriminell aber Gentleman, ist er im Film ein (relativ austauschbarer) Fiesling u. höchswahrscheinlich der Mörder v. Justs Eltern. H-a-l-l-0???
- 413) Stephan Terrill © schrieb am 25.07.2009 um 10:28:06: Also ich finde das nicht sonderlich erstaunlich. Als die Filme geplant wurden, hat sich ja niemand überlegt, wie man die Bücher möglichst gut umsetzen könnte, sondern man hat nur die Zutaten erfolgreicher Filme zusammengemixt.
- In den Filmen gibt es natürlich die Helden und dazu den klassischen Bösewicht. Auf solche verwirrenden Mätzchen wie "Gentleman-Krimineller" hat man dabei verzichtet um hier das vermeintlich einfache (Kinder-)Gemüt nicht zu belasten. Voldemort setzt heute den Maßstab. Außerdem gehört ein Schuss Liebesgeschichte hinein. Wenn Robert Arthur das in den Büchern hicht vorgesehen hat, dann hat er das bestimmt nur vergessen.
- Ich kenne nur den ersten Film, aber es scheint ja im Zweiten genauso zu sein. Eine mutigere Umsetzung der Buchvorlage, in der nicht unbedingt alle o.g. Elemente enthalten gewesen wären, hätte vielleicht überrascht und mehr Erfolg gehabt.
- 414) mike101 © (mike bmouseriver@web.de) schrieb am 31.07.2009 um 14:32:31: Und wieder hat Cameron Monhagan einen Mörder gespielt, dieses mal in "The Mentalist" vom 26.07.09!
- 415) Dino © schrieb am 19.08.2009 um 14:39:00: heiko: Wie stark sind denn die Besuche noch gewesen? Letzte Meldung war: 557.102
- 416) conan © schrieb am 19.08.2009 um 15:54:53: Bis Ende Juni sind wir bei 565.766
- 417) Dino © schrieb am 19.08.2009 um 16:25:39: Thx. Und hast du zufällig auch die Zahlen von Juli und dem bisherigem August?
- 418) conan © schrieb am 19.08.2009 um 20:43:51: Die Besucherzahlen erscheinen immer erst ca. einen Monat später. Zahlen für Juli liegen also erst in etwa 2 Wochen vor.
- 419) Dino © schrieb am 29.08.2009 um 11:38:35: conan: Achso. Ende September erscheint die DVD zum zweiten Film mit Autogrammkarte von Nick Price (Peter). http://tinyurl.com/Autogramm
- 420) Besen-Wesen © schrieb am 29.08.2009 um 11:56:51: Ob jemand den Film wegen der Autogrammkarte kauft?;)
- 421) Magnatos © schrieb am 29.08.2009 um 14:41:03: *DVD wegschmeiß und Autogramm übers Bett häng*
- 422) conan © schrieb am 02.09.2009 um 08:49:05: Auch im Juli waren noch einige Leute im Schloss und so steht er bei 569.894
- 423) Karl Kinaski (karl kinaski@live.de) schrieb am 10.09.2009 um 11:30:40: Die Bücher

- unterhielten mich vor 25 Jahren sehr gut. Zu den Filmen wäre zu sagen: "Die drei von der Tankstelle" sind mir lieber. Halbe Milchbubis stolpern durch SA...
- 424) Sven H. © schrieb am 10.09.2009 um 20:33:11: Du meinst Südafrika? Das wird ZA abgekürzt. SA war etwas anderes.
- 425) <u>Besen-Wesen ©</u> schrieb am 10.09.2009 um 21:09:17: Richtig, SA ist Saudi-Arabien oder der australische Bundesstaat South Australia. Beides würde sich für eine Verfilmung von "Todesflug" anbieten.
- 426) ein Pups schrieb am 13.09.2009 um 05:55:38: Ich will ja keinem zu nahe treten, aber dieser Film ist der Abstand größte Schwachsinn, den ich seit Langem gesehen habe. Bei dem Gedanken, was man daraus hätte machen können, könnt ich heulen.
- 427) noch ein Pups schrieb am 13.09.2009 um 06:32:51: Für alle, die Jens Wawczeck verpasst haben:

http://img200.imageshack.us/i/jens1t.jpg Irgendwie das Einzig interessante an dem Film.

- 428) verpups schrieb am 13.09.2009 um 06:34:11: bei dem Link fehlt ein Zeichen, also: http://img200.imageshack.us/i/jens1t.jpg/
- 429) pupst nie wieder schrieb am 13.09.2009 um 07:09:39: was ich eigentlich tippen wollte...: http://img200.imageshack.us/img200/7913/jens1t.jpg
- 430) ThorstenEngels schrieb am 13.09.2009 um 12:07:02: Dann geh doch flennen, P. © Einen an sich guten Film unreflektiert als "Schwachsinn" zu bezeichnen, ist keine Alternative dazu.
- 431) <u>Alruna ©</u> schrieb am 13.09.2009 um 17:27:33: hehe, finde ich gut, dass jetzt auch Jens zu seinem Auftritt kam:) habe ihn in dem Film aber trotzdem nicht entdeckt.
- 432) <u>Sokrates ©</u> schrieb am 13.09.2009 um 17:39:42: Gibt es den dritten Film (silberne Spinne) nun oder nicht, ggf. nur auf DVD!?
- 433) Mr. Murphy © schrieb am 13.09.2009 um 19:28:21: @ Sokrates: Das ist noch nicht bekannt. Mich würde ja interessieren, ob die geplante TV-Serie mit den gleichen Darstellern der Kinofilme realisiert wird.
- 434) <u>kai1992 ©</u> (<u>kaiw1992@web.de</u>) schrieb am 13.09.2009 um 19:42:54: Also für allzu unwahrscheinlich würde ich das nicht einmal halten, auch wenn ich erst mal gerschmunzelt habe. Aber das ließe sich mit Sicherheit hervorragend promoten...
- 435) <u>Die Zirbelnuss</u> © schrieb am 15.09.2009 um 09:44:11: Die Serie kommt garantiert nicht. Die Filme blieben weit hinter den Erwartungen zurück (da hilft auch alles Schönreden nichts). Selbst ein dritter Kinofilm ist unwahrscheinlich, eine Serie nahezu ausgeschlossen.
- 436) Ian Regan (<u>ianr81@yahoo.co.uk</u>) schrieb am 17.09.2009 um 14:42:44: The English trailer is now available to view: http://www.youtube.com/watch?v=NMCrQ0QShAU
- 437) Stephan Terrill © schrieb am 20.09.2009 um 02:03:16: Spiffing but... what for?
- 438) Gordon schrieb am 20.09.2009 um 12:02:12: Thx. I kinda like it. 🙂
- 439) Ian Regan (<u>ianr81@yahoo.co.uk</u>) schrieb am 21.09.2009 um 21:11:27: The English-language DVD is due to be released at the end of the year; that what the trailer is for see here: http://tinyurl.com/terrorcastle

- 440) Ian Regan (<u>ianr81@yahoo.co.uk</u>) schrieb am 21.09.2009 um 21:13:18: A big version of the DVD cover can be seen here: http://tinyurl.com/bigcover
- 441) Dino © schrieb am 21.09.2009 um 21:20:51: Danke für die vielen Links. Ganz schön lang, der Trailer!
- 442) <u>Crazy-Chris ©</u> schrieb am 22.09.2009 um 19:43:03: War heute im Media-Markt, da lag die DVD des zweiten Films schon rum. Hab mir den kauf aber verkniffen.
- 443) <u>perry ©</u> schrieb am 22.09.2009 um 20:14:16: Nö. Ohne englischen O-Ton wertlos. Nur ein Kinderfilm.
- 444) Crazy-Chris © schrieb am 22.09.2009 um 22:24:28: "Nö" bezieht sich worauf?
- 445) Dino © schrieb am 23.09.2009 um 20:55:36: Auf den Kauf der DVD, nehme ich an.
- 446) <u>perry ©</u> schrieb am 23.09.2009 um 23:11:53: Richtig, Dino. Soll ich darüber Endlos-Monologe halten, CC? Habe doch alles gesagt.
- 447) <u>Crazy-Chris ©</u> schrieb am 24.09.2009 um 21:20:43: Nö, keine Endlos-Monologe. Mir war halt nur nicht kla,r worauf du dich bezogen hast.
- 448) Fly © schrieb am 25.09.2009 um 11:31:18: Der Film lief in den Schweizer Kinos nicht, der Erste war ein zu grosser Flop. Dafür liegt die DVD bereits seit zwei Wochen in den Läden rum.
- 449) Oliver W (<u>oliver_witenius@yahoo.de</u>) schrieb am 27.09.2009 um 22:13:22: Mal eine grundsätzliche Frage zu beiden Filmen: Weiß jemand wie man an eine Fassung mit englischer Tonspur kommt ??
- 450) Dino © schrieb am 28.09.2009 um 15:01:17: Ja, bestell dir die amerikanische DVD. Gibts zu beiden Filmen. Vielleicht hat es amazon.COM?
- 451) <u>Kimba ©</u> schrieb am 28.09.2009 um 16:59:38: Dino, nicht jeder DVD-Spieler kann US-DVDs abspielen...
- 452) <u>Crazy-Chris ©</u> schrieb am 28.09.2009 um 20:12:57: Hat die deutsche Version nicht auch andere Tonspuren drauf? Ist doch bei DVDs eigentlich üblich.
- 453) Dino © schrieb am 29.09.2009 um 17:13:32: Hat zumindest die erste nicht, nein. Und die zweite scheinbar auch nicht. Wenn du im Player auf "English" stellst, kommt trotzdem Deutsch. Also daher...
- 454) <u>heiko ©</u> schrieb am 01.10.2009 um 15:39:04: Der Film hatte im August nochmal 8.946 Zuschauer und steht nun bei 578.840 Besuchern. Aktuell läuft der Film noch in neun Kinos. Ich vermute, dass bei maximal 585 Tausend Schluss ist.
- 455) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 01.10.2009 um 16:16:55: Falls jemand (aus unerfindlichen Gründen) die DVD zum Film haben will, gibts in der aktuellen TV Media ein Gewinnspiel. Zitat folgt:
- Gewinnspiel: Verlost werden fünf DVDs. Frage: Wie hieß das Vorgänger-Abenteuer des Trios? Antwort-Mail geht bis 9.10. an diedrei???@win.tv-media.at
- 456) SchwesterS schrieb am 22.10.2009 um 09:55:39: Ich muß mich jetzt mal unter gleichgesinnten ausheulen. Bin echt sooooooooooo entäuscht von den Filmen. Als Kinderfilme und nicht drei fragezeichen Fan sind die Filme sicher ganz nett anzuschauen wobei ich die Szene im zweiten Film

- zwischen Bob und dem Sherif etwas krass fand. Ich meine den Wortwechsel über seinen "Sack" Geht eigendlich gar nicht. Ich versteh echt nicht wie man so eine Marke wie die Drei ??? mit so einer großen Fangemeinde verhunzen kann. Bei den Figuren angefangen. Für mich haben die so gut wie gar nichts mit den Originalen zu tun. Gibt es eigendlich Statesments von den Hörspielsprechern dazu? Würde mich echt interessieren was Oliver und Co. dazu sagen. Ich hoff es gibt keinen dritten Teil....
- 457) tipp schrieb am 24.10.2009 um 11:10:21: die "großen" spielen ja mit, und oliver macht synchronregie. me also gut
- 458) Sisi schrieb am 24.10.2009 um 17:46:03: Also ich hab mit den Filmen angefangen, find die also gar nicht so schlecht. Dann hab ich die Bücher gelesen und habe gemerkt , das die wirklich nicht sehr treu geblieben sind bei dem Aussehen. Ich mag sie trotzdem :) Bei uns war die Dvd gnadenlos weg (in der Videothek) gestern. :P Ich find aber das Mädchen aus dem ersten Teil konnte nicht so geil schauspielern.
- 459) <u>Call ©</u> schrieb am 24.10.2009 um 19:26:48: @Tipp#457: Schön wenn man so leicht zufriedenzustellen ist. Wenn schon sekundenlange Auftritte der Sprecher und die Tatsache DAS Oliver Rohrbeck die Synchronregie führt, und zwar anscheinend unabhängig davon WIE er die Regie führt, den Film für Dich zu einem guten Film werden lassen... (wobei ich damit die Regieleistung nicht in Frage stellen will)
- 460) tipp schrieb am 24.10.2009 um 21:39:54: Ich bezog mich auf die Frage zuvor. Ich schrieb NICHT, dass mich der Film komplett zufrieden stellt wobei ich beide gut fand. Vielmehr meinte ich damit, dass ich der Meinung bin, die "großen" ??? finden den Film nicht so schlecht (sind ja aber auch keine großen ??? Fans in Sachen Wissen etc.)
- 461) Sisi schrieb am 25.10.2009 um 19:43:14: Übrigens bin ich auch Fan von den Büchern und den Hörspielen, obwohl ich die Filme auhc mag ;) also (auf SchwesterSs Beitrag angespielt) stimmt es nicht ganz, das die Filme nur für Nicht Fragezeichenn fans was sind. Ich finde man sollte den Filmen eine Chance geben, da sie (wie ich denke) viele Leute anregen auch die Bücher zu lesen bzw. die Hörspiele zu hören ;)
- 462) <u>heiko ©</u> schrieb am 14.11.2009 um 14:47:11: Im September waren dann noch 4.961 Zuschauer in dem Film. Insgesamt sind es nun 583.801 Besucher. Aktuell läuft er überings noch in drei deutschen Kinos. Also ist bald Schluss.
- 463) Optimus Prime schrieb am 14.11.2009 um 20:44:11: Kann es sein, dass der zweite Kinofilm insgesamt mehr Besucher hatte? Ich habe den Eindruck (bei uns jedenfalls). Dann könnte es ja vielleicht bald auch noch einen dritten Fall geben..!
- 464) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 14.11.2009 um 21:10:26: 463: Die kommen angeblich noch als Download, wenn du den Stick gekauft hast.
- 465) Dino C schrieb am 14.11.2009 um 21:14:21: Hä? Thread verwechselt, oder gibts den Kinofilm als Download? *G*
- 466) Sisi schrieb am 15.11.2009 um 15:54:20: Ich hoffe es gibt einen ;) Aber der kommt sicherlich nicht so pünktlich wie die anderen, dann müssten die Dreharbeiten ja schon längst laufen, oder?
- 467) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 15.11.2009 um 15:58:05: Ahhhh, da ist also mein Kommentar abgelieben, den hab ich schon gesucht. Also, den Kinofilm gibt es sicher irgendwo auch als Download *g*, aber die Post gehört eigentlich ins Tourforum, in bezug auf Fotos die noch kommen sollen.
- 468) Die Zirbelnuss © schrieb am 15.11.2009 um 19:51:59: @Optimus: Wie kannst du denn den

Eindruck haben, dass der Film "bei euch" mehr Besucher hatte? Haste dich bei beiden Filmen vor den Kinoeingang gestellt und die Besucherzahl geschätzt?

469) <u>Sokrates ©</u> schrieb am 15.11.2009 um 20:40:54: @Nuss: Ich schätz' mal, Optimus hatte den (subjektiven) Eindruck, der Kinosaal wär' beim 2. Film voller gewesen.

Zahlen: Etwas über 900.000 bei "Geisterinsel", keine 600.000 beim "Verfluchten Schloss". Von Verbesserung kann ich da nix ausmachen - und da "Flo" ~1.000.000 als Grenze ausgegeben hatte, ist mit der "silbernen Spinne" (o. wie immer die Folge heißen sollte/wird) wohl nicht mehr zu rechnen u. die TV-Serie wird's wahrscheinlich auch nicht geben.

470) MPM © schrieb am 15.11.2009 um 20:53:44: Obwohl ein dritter Film schon interessant wäre... Sind es dann nur noch 300.000 Zuschauer, bekommt Bob das Mädchen? Aber irgendwie hoffe ich doch, dass ich das nicht mehr erfahren muss!

471) P.S © schrieb am 15.11.2009 um 20:58:12: Bei den Besucherzahlen und der Pleite der Filmfirma denke ich, dass den Fans ein drittes Machwerk erspart bleibt.

472) perry © schrieb am 15.11.2009 um 22:12:37: Ist mir eigentlich alles wurscht. Hm, aber eins noch: Wenn ich die beiden Filme NICHT gemocht hätte, wäre es mir NOCH wurschter... ©

473) <u>Crazy-Chris</u> <u>©</u> schrieb am 15.11.2009 um 22:14:46: Ja wie gesagt, wenn da nicht gerade das DDF-Label druafgeklebt wäre, wären das zwei richtig lustig-gruselige Kinder-Actionfilmchen gewesen. Aber als DDF-Filme sind sie leider eine Themaverfehlung.

474) Mia schrieb am 16.11.2009 um 05:28:41: ich hab mir gestern den zweiten kinofilm angesehen..obwohl ich mega angst hatte, weil so viele fans den in grund und boden geschimpft haben <<... also ich muss sagen, ich finde justus und peter sehr $\tilde{A}^{1/4}$ berzeugend. mit bobs aussehen komme ich persĶnlich gar nicht klar xD er wirkt irgendwie als ginge er noch in den kindergarten..umso verstĶrender war fýr mich demnach dieses anrýchige wortspiel X x im ersten film war ich auch total unglýcklich, das bob als "Lacher" missbraucht wurde..was so gar nicht zu seinem charakter passt. [andreas frA¶hlich <3 A¤usserte sich hierzu, das er gerade das so toll fand und er den film-bob auch am liebsten mag] was ich leider gar nich verstehe T T für mich war bob der "frauenversteher" :D der ruhige coole im hintergrund xD und nich das mama-kind xD zurück zum film: peter wirkt da schon überzeugender, mit seiner angst vor dem fluch etc. ich fand es auch nicht schlimm, das man den emotionalen part von justus ins gewicht gelegt hat, es stellt sich fÅ¹/₄r mich einfach die frage, wie fÅ¹/₄hlt sich jemand der immer nur mit onkel und tante zusammen lebt? vermisst er seine eltern nicht auch mal? ich finde damit bringt die geschichte mehr realitA¤t in diese drei fragezeichen scheinwelt und das ist fA½r mich kein makel, sondern eher ein blick hinter die kulissen, die story war få ¼r mich in ordnung, ich habe weitestgehend versucht den film mit kinderaugen zu sehen ^^ und ich denke das war ja auch die hauptzielgruppe des films. ich finde es schade das soviel an diesen filmen rumgemäkelt wird, da es sicher nicht einfach ist sowas auf die beine zu stellen und die beteiligten viel arbeit reingesteckt haben, nur eines kann ich gar nich mehr sehen..und das ist Hugenay! xDD es scheint keine umsetzung mehr ohne diesen typen zu geben. vielleicht wĤre mal was originelleres angebracht.

475) Geocacher (<u>t-finke@alice-dsl.net</u>) schrieb am 17.11.2009 um 13:15:37: Hallo zusammen, ich weiss es ist ungewöhnlich, aber ich habe mal ne Frage. Weiss einer die Rucksackmarke des Rucksackes, den Peter Shaw (alias nick prize) im neuen kinofilm trägt? Habe schon Stunden damit verbracht im Netz danach zu suchen. Kann mir einer helfen?

476) DarkNBloody* schrieb am 17.11.2009 um 14:19:54: Ohne jetzt alles hier gelesen zu haben, mein Statement zum Film / zu den Filmen.

Ich habe zwei sehr große Kritikpunkte namens Hugenay und Bob und einen kleineren namens Justus.

1. Hugenay:

Das geht ja wohl gar nicht! Hugenay als skrupelloser BilderFÄLSCHER, der über Leichen geht! Nein, das ist irgendjemand, aber sicherlich NICHT Hugenay!

2. Bob:

Der Weiberheld als rothaariges, sommersprossiges Muttersöhnchen, das so dämlich ist, dass Peter dagegen in der Serie schon wie der absolute Checker wirkt? Nein, das geht auch nicht!

3. Justus:

Der hat ja nicht mal einen noch so leichten Hauch von Übergewicht. Gut, er ist nicht so schmächtig wie seine Kollegen (was im Falle von Peter, der als Sportler ja vielleicht so das eine oder andere Gramm Muskelmasse hätte gebrauchen können, eventuell auch noch ein Kritikpunkt wäre), aber mollig ist er ja nun auch nicht. Es hätte ja nicht unbedingt ein unappetitlicher Schwabbel sein müssen (so stelle ich mir Justus auch nicht vor), aber so 10 cm breiter wären jetzt nicht zu viel gewesen.

Das zu den Äußerlichkeiten. Inhaltlich gäbe es wohl noch eine Menge zu sagen, was ich nicht so gelungen fand und/oder der Serie widerspricht, aber darauf komme ich vielleicht mal zurück, wenn ich mir die Filme nochmal angesehen habe.

Ich kann jedoch beide Filme auch sehr genießen und mich köstlich amüsieren, wenn ich über die Störfaktoren mal hinweg sehe. Ich würde sie mir auch jederzeit wieder angucken. Bobs Rettungsinsel, die er mal so zufällig dabei hat, ist einfach der Knaller! Und es ist einfach nur zu ulkig, wie Caroline Bob fertig macht!

Mein Fazit: Ich mag die Filme, aber um gelegentliches Bauchweg, das NICHT nur vom Lachen kommt, komme ich einfach nicht herum.

477) P.S © schrieb am 17.11.2009 um 14:23:58: Du hast vergessen, das Hugenay völlig fehl am Platz ist, da er in den Originalstorys überhaupt nicht vorkommt. Justus war, als er gecastet wurde, pummeliger, leider hat er abgenommen, so dass auch der Punkt beim Film nicht stimmt (wie viele andere Punkte auch).

478) Jupiter Jones © schrieb am 17.11.2009 um 15:05:29: Fast 1 Mio. Zuschauer bei der "Geisterinsel" (inkl. Österreich und Schweiz über 1 Mio.!), fast 600.000 im "Verfluchten Schloss". Ein Misserfolg ist wohl etwas anderes. Hoffentlich kommt noch der dritte Teil und die Serie. Habe lieber einen Kinofilm, der etwas neues schafft und sich in einigen Punkten vom Original unterscheidet (man hätte die Folgen wohl anders benennen müssen damit die Zuschauer nicht die Originalfolgen als Vergleichsmaßstab nehmen) als neue Buch- oder Hörspielfolgen, die ihrerseits zu starke Veränderungen oder Anbiederungen (Fußball, pseudocoole Sprache etc.) durchlaufen, was der Serie m.E. mehr schadet als das neue Medium Film, welches neue Elemente schafft ohne die bewährten Bücher oder Hörspiele zu beeinflussen.

Sicher sind einige Nebendarsteller nicht originalgetreu, dafür ist das Hauptsetting authentisch und die drei Hauptdarsteller (was das wichtigste ist) in Ordnung. Das Aussehen von Bob hat natürlich die Grenze überschritten; hier wäre aber die Veränderung bei zukünftigen Filmaufnahmen interessant, da sich Cameron Monaghan in den Jahren (jedenfalls in anderen Filmen) optisch deutlich verändert hat und nun schon als Bob durchgehen würde. Peter passt optisch gut, und dass Justus nicht so übermäßig dick ist, stört mich keineswegs, da der Charakter gut gespielt ist und er tatsächlich ein wenig die Gesichtszüge von Alfred Hitchcock in sich trägt, was seiner eher seriösen, ehrwürdigen Rolle zugute kommt.

Der dritte Film muss unbedingt kommen, es wurde insgesamt als Trilogie geplant und gerade im letzten Teil wären die Veränderungen der drei am spannendsten und die Charaktere auch am meisten ausgereift.

479) DarkNBloody* schrieb am 17.11.2009 um 15:21:17: Die Originalstories sind die Geisterinsel

und das Gespensterschloss, richtig? Ja, ich muss da schon mal nachhaken, weil mir das aus dem Inhalt heraus nicht wirklich klar wird. Und da frag ich doch, was haben die Filme überhaupt mit den Stories zu tun? Da ist es doch gar nicht so wild, dass da dann auch noch Hugenay drin vorkommt. Nur WIE er darin vorkommt, was die aus ihm gemacht haben, das ist einfach nur eine grobe Beleidigung!

480) P.S © schrieb am 17.11.2009 um 15:25:56: Jupiter? Die Filme WAREN Flops. Oder meinst du, die Firma ist aus einem anderen Grunde pleite gegangen? Man hatte mit viel mehr Zuschauern gerechnet. Tja, dann lieber gar keine Filme als so etwas. 3. Teil? Oh bitte nicht! Was soll denn da passieren? Victor Hugenay taucht auf (welch Überraschung) und stielt das Gemälde "Die rosane Klapperschlange" (du glaubst doch nicht im Ernst, dass man sich bei der silbernen Spinne an das Buch hält? Hat man ja bei den anderen Filmen auch nicht)? Und zum Glück wäre die Serie damit auch gestorben.

@Bloody: der Witz ist, dass er überhaupt auftaucht. Der hat mit den Geschichten nichts zu tun, also wtf hat er in den Filmen zu suchen?

481) DarkNBloody* schrieb am 17.11.2009 um 15:37:21: @ 478: Hab grad mal geguckt, wie Cameron Monaghan jetzt aussieht. Für meinen Geschmack immer noch viel zu kindlich. So käme Bob vielleicht mit 12 durch, aber nicht mehr mit 16, die er ja auf dem Buckel hätte, wenn sie jetzt noch einen dritten Teil drehen würden.

Aber ich hätte gegen einen dritten Teil auch nichts einzuwenden. Von mir aus auch wieder mit Hugenay. Meine Erwartungen an einen weiteren Film sind so, dass ich mit Cameron Monaghan und Hugenay (wenn er dem Original wenigstens ein bisschen ähnlicher werden würde) leben könnte.

482) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 17.11.2009 um 16:04:53: Ohne jetzt die ganzen alten Messages durchzulesen, wurden als Zuschauerziel nicht für den ersten Film der TKKG-Film ausgegeben (2 Millionen Zuschauer???) und für den zweiten Film zumindest eine Million? In diesem Fall wären beide Zahlen komplett verfehlt worden. Das einzige was wir da noch diskutieren könnten ist ob der Fail normal, epic oder doch schon legendary ist?

483) smea © schrieb am 18.11.2009 um 00:38:27: also ich muss sagen, während ich den zweiten film schaute war ich am anfang eher skeptisch, doch mit der Zeit gefiel der mir immer besser (um ehrlich zu sein, seit ich mich darauf eingelassen hatte, dass er nicht meinen vorstellung von den dreien und rocky beach und so entsprechen kann und wird). Er ist zwar anders als was ich von 3??? kenne, aber ich muss sagen, mir gefiel der film echt gut (wenn man mal absieht dass er klar für kinder gemacht ist;)) und hoffe auch, dass doch noch ein dritter gemacht wird (haha, nun muss peter doch auch noch ein mädchen abkriegen *scherz*). Ich find auch die drei jungs gut besetzt, besonders justus, auch wenn ich mit bob anfangs ganz unzufrieden war, aber irgendwie find ich auch ihn jetzt ganz okay... wär ich zu der zeit in deutschland gewesen wär ich bestimmt auch ins kino gegangen... aber sollte es einen nächsten gäben wärs auch mal ganz lustig andere leute auftreten zu lassen, wie skinny norris oder so:) das würd interessant werden...

484) DarkNBloody* schrieb am 18.11.2009 um 01:16:08: @ 483: Genau so ging es mir auch. Ich musste erst ganz gewaltig schlucken (beim ersten Teil). Das waren nicht meine 3 ???, so wie sie in meiner Vorstellung sind. Ich fürchtete wirklich schon, für alle Zeiten diese Bilder im Kopf zu haben und mit den 3 ??? zu assoziieren. Aber ich habe dann eine ganz klare Grenze gezogen zwischen den 3 ???, wie ich sie kenne und liebe, und den 3 Kindern, die dort im Film zu sehen waren. Insbesondere bei Bob musste ich diese Grenze ziehen, um den Film-Bob als Bob ganz schnell wieder zu vergessen. Aber mit dieser Abgrenzung waren die Filme dann lustig.

Und auch wenn ich mich bei Bob und Caroline eigentlich vor Grauen schütteln kann, kann ich mich dennoch höchst amüsiert über die beiden kaputt lachen, mich über sie freuen, wenn ich gewisse Sachen einfach ignoriere, nicht wahrnehme, vergesse, verdränge. Und dann macht es richtig Spaß!

Justus und Peter finde ich übrigens ok. Gut, auch Justus passt nicht ganz in seine eigentliche Rolle, weil er im ersten Teil einfach viel zu leicht zu haben ist. Das geht zu einfach, wie er und Chris sich näher kommen. Das ist kein KLEINER Justus, der ja in solch zartem Alter noch viel mehr Probleme mit Mädchen haben dürfte als in späteren Jahren.

Aber Peter ist zumindest ganz gelungen, nur etwas zu schmächtig für einen durchtrainierten Sportler.

485) <u>Die Zirbelnuss</u> © schrieb am 18.11.2009 um 07:48:09: Um die Filme gut zu finden, muss man also gewisse Tatsachen abgrenzen, ignorieren, nicht wahrnehmen, vergessen und verdrängen. Nun, dann sind sie ja vielleicht doch gar nicht so schlecht, wie ich den Eindruck hatte. (Dieser Beitrag könnte Spuren von Sarkasmus enthalten.)

486) DarkNBloody* schrieb am 18.11.2009 um 08:11:49: @ 485: Ja, zumindest was Bob und Hugenay angeht, ist das so bei mir. Die Filme sind ja eigentlich ganz gut und v.a. der zweite ist äußerst lustig. Dessen muss ich mich ja nicht selbst berauben. Also klammer ich da lieber aus, was mir den Spaß versaut.

Ich finde, Justus hat Bob absorbiert. Und Peter haben sie im Schlaf eine Rippe genommen und daraus einen neuen Bob erschaffen.

Nur kann man aus Peter äußerst schlecht einen neuen Bob machen...

487) DarkNBloody* schrieb am 18.11.2009 um 08:24:15: Ich glaube, als Kind/Teenie hätten mir die Filme ohne Einschränkung gefallen. Ich war damals totaler Peter-Fan und habe Bob irgendwie gar nicht so richtig wahrgenommen.

Aber man wird ja älter und da steigt das Niveau. Und dann wird Bob dann doch interessanter. Und da wird der Film-Bob durchaus problematisch.

Und was sie aus Hugenay gemacht haben, hätte ich vielleicht als neuen Einblick in seine Persönlichkeit verbucht.

488) DarkNBloody* schrieb am 18.11.2009 um 09:20:11: Hab mir grad den ersten Teil nochmal reingeschmissen und muss feststellen, dass es mir jetzt, wo ich den Film schon kenne und weiß, was mich erwartet, überhaupt keine Schwierigkeiten mehr habe und mich uneingeschränkt amüsieren kann. Da muss ich auch nichts mehr verdrängen, denn ich weiß ja jetzt, dass der Bob im Film nicht der Bob ist, wie wir ihn kennen.

489) DarkNBloody* schrieb am 18.11.2009 um 10:27:55: Ok, manche Sachen sind immer noch brutalster Schwachsinn. Die tolle Ausrüstung, die albernen Codes, Hugenays Anzug unter seinem Overall, der Flug und andere Szenen, die so einfach total sinnfrei und realitätsfern sind. Es gibt also immer noch Dinge zu ignorieren. Aber ansonsten ist er wirklich ganz nett. Man konzentriere sich auf die Dinge, die gut gemacht sind.

Aber hier geht's ja um den zweiten Teil. Wollte nur der Vollständigkeit halber mal kurz meine aufgefrischte Meinung kundtun.

490) P.S © schrieb am 18.11.2009 um 11:15:26: Stimmt, Dark. Der Film fängt schon mit Schwachsinn an: einer Brandaxt in einem Aufzugsschacht, mit der das Stahlseil des Gegengewichtes durchgeschlagen wird. *tock tock tock*

491) DarkNBloody* schrieb am 18.11.2009 um 12:33:30: Grad Teil 2 noch hinterher geschmissen. Und hier muss ich sagen, bis auf ein paar Stellen, die nicht so wirklich Sinn machen (warum hatte Terill einen "verschlüsselten" Plan seines Hauses? Kannte er sich darin nicht aus? Warum ist der Aufzug oben, als die 3 ??? dort ankommen? Etc.) und die grundsätzlichen Seltsamkeiten, die dem 3 ??? Universum grob widersprechen, ist der Film eigentlich richtig geil! Gelegentlich muss ich auch auf meinen Mageninhalt aufpassen.

Und am lustigesten ist eindeutig die Stelle mit dem Sack!

- 492) Justus Jonas (<u>justus_jonas_???@yahoo.com</u>) schrieb am 27.01.2010 um 19:58:31: Der Film ist übelst
- 493) Poltergeist schrieb am 28.01.2010 um 16:42:16: Konnte mich nicht überwinden den Film zu schaun, nachdem ich den Trailer gesehen hatte. So ein Schwachsinn!
- 494) <u>Magnatos ©</u> schrieb am 28.01.2010 um 17:56:53: Der 2te Film ist besser als der erste... unterm Strich aber auch eine Enttäuschung!
- 495) Optimus Prime schrieb am 28.01.2010 um 19:34:56: Wenn man sich die beiden Filme mit gehörigem Abstand zu unseren "altbekannten" ??? anschaut, sind diese ganz unterhaltsam. Der Zweite noch etwas mehr. Manche Szenen wirken vielleicht ein wenig hölzern, aber es geht. Über Bob kann man sich stellenweise "kringeln".
- 496) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 28.01.2010 um 19:56:16: Ja, nur, wieso sollte man sich einen Drei Fragezeichen Film mit Abstand zu den Drei Fragezeichen anschauen? Also, schönreden kann man sich viel...
- 497) Andreas Froehlich schrieb am 28.01.2010 um 20:17:42: Ich finde den Film sehr gut! Warum ihr denn nicht???
- 498) P.S © schrieb am 28.01.2010 um 20:37:40: Warum schreibst du unter einem fremden Namen?
- 499) Andreas Froehlich schrieb am 28.01.2010 um 20:48:15: Das kann ich dich genauso fragen!
- 500) Dino © schrieb am 28.01.2010 um 21:01:56: Ich glaube sie meint, warum du den Namen einer realen Person benutzt. Sie schreibt ja unter Nickname.
- 501) Mr. Murphy © schrieb am 28.01.2010 um 21:04:28: @ P.S = Vielleicht schreibt er ja nicht unter einem fremden Namen. © Bobs Freundin war ein Highlight des zweiten Films! Ich könnte mir durchaus vorstellen, dass auch der Hörspiel-Bob so eine durchgeknallte Freundin bekommen könnte, die er dann nicht mehr los wird. Natürlich habe ich auch einige Kritikpunke, wie bereits erwähnt. Wie fandet ihr eigentlich das Lied, dass während des Film-Abspanns lief? Ich fand es witzig.
- 502) Dino © schrieb am 28.01.2010 um 21:05:38: Mr. Murphy: Zum Lied: Ich fand Saschas Lied um Welten besser. Ich kann mit Raps nichts anfangen, und bis auf die eingebaute alte Melodie fand ich auch das ganze nicht sehr spektakulär.
- 503) <u>sebiAndrews ©</u> schrieb am 28.01.2010 um 22:21:18: der track von Bo hat für mich viel zu wenig bezug zu den drei ???. da hätte man mehr rausholen müssen/können...
- 504) Optimus Prime schrieb am 28.01.2010 um 22:21:30: Saschas Song fand ich auch besser. Schönreden muss man sich nichts. Die Filme sind recht unterhaltsam und damit basta. Das sind halt nicht unsere Fragezeichen, wie wir sie kennen und mögen. Aber was soll's ?! Der 2. Film lief in unserem größten Kino jedenfalls echt lange, länger wie der 1., so dass ich annahm, der wäre recht erfolgreich gewesen. Wie man sich ja doch wohl täuschen kann..!
- 505) swanpride © schrieb am 28.01.2010 um 23:47:53: @504 Laflamme meint eben nun einmal (zu Recht) dass bei einem Film nun einmal das zu sehen sein sollte, was der Titel verspricht...wenn man eine Packung Lakritz kauft, erwartet man schließlich auch, dass da Lakritz drin ist und keine Chips...völlig egal, wie gerne man Chips mag.
- 506) Kura schrieb am 29.01.2010 um 00:06:00: Ich fand den Film jetzt gar nicht mal so schlecht. Allerdings hab ich die positiv berraschte Meinung auch erst dann bekommen, als ich es geschafft hatte die richtigen drei ??? von denen aus dem Film zu trennen. Allerdings komme ich immer noch nicht mit Cameron Monaghan als Bob klar. Der Junge ist kein schlechter Schauspieler und ziemlich

- nett, aber wenn man Justus und Peter schon so... na ja, gut umsetzt, warum haben sie aus Bob dann das gemacht? Aber na ja, ich hab bei beiden Filmen gelacht und mich nett unterhalten gefhlt. Das war wie damals, als mich ein Klassenkamerad in "Pearl Harbour" ins Kino geschleppt hat. Ich hatte keine Erwartungen an den Film und siehe da, pl''tzlich war er gar nicht so schlecht =)
- 507) Mr. Murphy © schrieb am 29.01.2010 um 11:28:26: Dass Film und literarische Vorlage so weit auseinander klaffen, kommt selten vor. Z. B. bei James Bond kam es vor. In naher Zukunft wird es vorkommen: Der Kinofilm Sherlock Holmes von Guy Ritchie (!) Die bisherigen Kritiken lassen nichts gutes erahnen.
- 508) Optimus Prime schrieb am 29.01.2010 um 14:53:02: Obwohl, Robert "Iron Man" Downey jr. als Sherlock Holmes könnte doch cool werden..!
- 509) Poltergeist schrieb am 29.01.2010 um 18:57:33: "Iron Man" passt doch gar nicht zu Sherlock Holmes! Schon der Trailer ist zum Abgewöhnen!
- 510) Mr. Murphy © schrieb am 29.01.2010 um 18:59:16: @ Optimus Prime: Es könnte zwischendurch auch "hot" werden. Angeblich ist die Holmes-Gegnerin Irene Adler auch mal nackt zu sehen ©
- 511) <u>heiko ©</u> schrieb am 10.02.2010 um 21:06:08: Für alle die es interssiert, der zweite Film hatte insgesamt 587.301 Zuschauer in Deutschland.
- 512) Dino © schrieb am 16.04.2010 um 20:54:43: Kann man davon ausgehen, dass das Projekt "Film 3" entgültig gelaufen ist?
- 513) DerBrennendeSchuh schrieb am 16.04.2010 um 23:04:38: @Dino Nachdem die entsprechende Sparte von Studio Humbug, äh, Hamburg pleite ist, kann man davon ausgehen, jo.
- 514) Jona © schrieb am 17.04.2010 um 11:01:06: Habe weder den ersten gesehen, noch werde ich den zweiten sehen ;)
- 515) Ian Regan (<u>ianr81@yahoo.co.uk</u>) schrieb am 19.04.2010 um 09:35:40: There are credible rumours that the third film may well be made, but not with the original cast or the backing of Studio Hamburg. For more details, look at the thread that started on the 21st of March: http://www.facebook.com/thethreeinvestigators Plus, an interview with Chancellor Miller (Jupiter Jones / Justus Jonas) can be found here: http://www.facebook.com/topic.php? uid=342365463585&topic=13947
- 516) Veronika schrieb am 19.04.2010 um 09:44:05: @Jona: Ich hab den 1. auf DVD gesehen (lohnt sich nicht!) und den 2. hab ich total ignoriert.
- 517) Dino © schrieb am 19.04.2010 um 15:03:59: Wenn ich ian richtig verstanden habe, gibt es also doch Planungen für den dritten Film? Mich würde es freuen, sicher hat man aus den ersten beiden gelernt und macht es besser. WENN man es macht.
- 518) <u>ArabianWerewolf ©</u> schrieb am 19.04.2010 um 15:48:22: Ich hab mir den ersten Film im Kino angeschaut und war so enttäuscht, dass ich vom zweite ndann gar nichts mehr wissen wollte.
- 519) <u>luca94</u> © schrieb am 19.04.2010 um 17:52:27: Ich war auch enttäuscht, dann aber so doof trotzdem in den 2. zu gehen :D Tja.. der war dann noch schlechter.
- 520) Mee^^ schrieb am 25.04.2010 um 17:34:19: Hm ich bin von den Filmen ehrlich gesagt nicht so begeistert... Erst recht weil Victor Hugenay in den Filmen kein charmanter Kunstdieb mehr ist sondern ein niveauloser... was auch immer... naja zu den Schauspielern.. ähm Justus und Peter sind ok soweit sie ein wenig älter währen aber Bob... das geht meiner Meinung nach gar nicht. Das totale

- 521) Jona © (<u>Unioner-jona@web.de</u>) schrieb am 26.04.2010 um 16:59:54: @Veronika Genau das habe ich mir gedacht;) Nachdem ich den Trailer gesehen habe hat mich der Film nicht weiter interessiert und das ist auch gut so!
- 522) <u>ArabianWerewolf ©</u> schrieb am 26.04.2010 um 17:37:58: @ Mee^^: Genauso hab ich nach dem ersten Film auch gedacht. Bob war so furchtbar überhaupt nicht so, wie er in den Büchern beschrieben wird!
- 523) <u>Babylon</u> © schrieb am 26.04.2010 um 17:46:08: Bob hat wirklich ein Charakterimplantat gekriegt... Aber auch Just ist nicht so, wie ich ihm mir laut den Büchern vorgestellt habe. Man hat aus ihm so eine Bob-Just-Mischzüchtung gemacht. So schweigsam und überernst stelle ich ihn mir jedenfalls nicht vor. Aber nachdem sie Bob zu einer hyperhysterischen Karikatur gemacht hatten, dachten die Filmmacher wohl, 'jetzt brauchen wir aber noch einen Stillen fürs Gleichgewicht'.... Na ja, schade sind die Filme der Buchserie so nicht angemessen geworden. Das hätte man lieber bleiben lassen.
- 524) Mee^^ schrieb am 02.05.2010 um 18:07:35: Habe vor kurzem ein Buch gelesen wo Bob richtig beschreiben wird... er hat kurze glatte BLONDE Haare, blaue Augen und braungebrannt... Bevor ich das gelesen hab musste ich bei Bob, dank der Synchronstimme, immer an den Schauspieler John Cusack denken ^^
- 525) Veronika schrieb am 03.05.2010 um 12:08:24: @Mee: Andreas Fröhlich ist einzig wahre Bob
- 526) Mee^^ schrieb am 03.05.2010 um 14:49:00: deswegen ja ^^
- 527) <u>ArabianWerewolf ©</u> schrieb am 03.05.2010 um 16:43:48: @Mee (524): Du meinst sicher "Der namenlose Gegner" von Kari, oder? Da wird Bob ja ziemlich genau beschrieben ^^
- 528) Mee^^ schrieb am 04.05.2010 um 16:11:36: Jaa genau ^^ hab die Beschreibung gelesen und musste es einfach haben! :)
- 529) <u>ArabianWerewolf ©</u> schrieb am 04.05.2010 um 18:46:02: Soooo ein tolles Buch ^^ Aber ich glaub alles weitere dazu sollten wir in die Folgendiskussion verlegen ©
- 530) Mee^^ schrieb am 05.05.2010 um 13:13:26: Jaa da geb ich dir recht. xD Naja um zurück zum Thema zu kommen... Ich war jedenfalls enttäuscht von den Filmen :(
- 531) <u>ArabianWerewolf ©</u> schrieb am 05.05.2010 um 19:28:19: Ich auch. Eigentlich haben sie keinen einzigen Charakter so richtig getroffen ... obwohl Peter im Film meiner Vorstellung schon recht nahe kam (mal abgesehen davon, dass er nunmal älter sein müsste)
- 532) Besen-Wesen © schrieb am 05.05.2010 um 19:31:54: Andreas Fröhlich als einzig wahrer Bob? Kann mich nicht erinnern, daß Bob als über 40jährig und mit braunen gewellten Haaren beschrieben wird. © Und Fröhlich als Film-Bob wäre wirklich ein Witz gewesen.
- 533) P.S © schrieb am 06.05.2010 um 11:54:15: @Arabian Werewolf: Das Alter der Darsteller war das Einzige, was an dem Film passte. Die waren zu dem damaligen Zeitpunkt 12/13 Jahre alt.
- 534) <u>BillyTowne ©</u> schrieb am 06.05.2010 um 13:20:39: *streberkorrekturmodusanschalt* Ne, laut Random House war es 13 bis 14 Jahre. Das sind 12 Monate Unterschied! *g*
- 535) <u>ArabianWerewolf ©</u> schrieb am 06.05.2010 um 16:17:45: @P.S: Kommt drauf an, auf welche drei ??? Ära man das bezieht © Ich lese ja eher die neuen Geschichten, wo die drei ??? schon 16 sind

- 536) <u>Besen-Wesen ©</u> schrieb am 06.05.2010 um 16:32:40: Nun ja hier geht es ja um den Film. Und in den verfilmten Folgen ist das Alter eindeutig.
- 537) Perry © schrieb am 06.05.2010 um 16:42:21: Besser: In den Folgen, die die Macher zu den Filmen inspiriert haben. Bevor hier wieder die Grundsatzdiskussion ausbricht. Apropos Film: Würde mir die Teile gerne als DVDs zulegen, da ich diese Interpretation des DDF-Stoffes sehr gelungen finde. Aber ohne englische Tonspur: No way.
- 538) <u>ArabianWerewolf ©</u> schrieb am 06.05.2010 um 17:19:19: Ihr habt schon recht © Ich hab die DVD zum ersten Film. Hat mein Dad mir gekauft, aber so toll fand ich den gar net. Also liegt die DVD jetzt originalverpackt irgendwo rum
- 539) P.S © schrieb am 06.05.2010 um 17:43:35: @Arabian Werewolf: Die Ära ist durch die Bezeichnungen "Gespensterschloss" und "Geisterinsel" ganz klar vorgegeben und da waren die noch keine 16.
- 540) ArabianWerewolf © schrieb am 07.05.2010 um 12:02:10: Ich weiß, ich weiß ^^
- 541) Mee^^ schrieb am 07.05.2010 um 16:54:47: Wo ihr grad über das Alter diskutiert... Ich hab mal nachgeschaut wie alt der Schauspieler von Peter ist. Er ist 16 sieht aber viel jünger aus... finde ich :P
- 542) <u>alphawolf ©</u> schrieb am 07.05.2010 um 17:17:28: @Mee^^: War er zu der Zeit, als der Film gedreht wurde 16 oder ist er es jetzt? Das wäre nämlich ein kleiner, aber feiner Unterschied von... 2 Jahren?
- 543) Optimus Prime schrieb am 07.05.2010 um 20:42:17: Die drei Schauspieler sind wohl alle 1993 geboren. Der erste Film ist von 2007 (ich glaube auch in dem Jahr so ziemlich gedreht worden), der zweite war bereits 2008 in Mache.
- 544) Mee^^ schrieb am 08.05.2010 um 15:57:35: Okay @ Alphawolf daran hab ich jetzt nicht gedacht...^^ @ Optimus Prime sind die echt alle drei 1993 geboren? Hätte ich nicht gedacht =/
- 545) Hammond schrieb am 17.06.2010 um 15:54:33: Also, ich mag die Filme. Die drei ??? hatten eine kleine Frischzellenkur bitter nötig. Mal etwas Anderes als der Hörspiel-Einheitsbrei mit überalterten und lustlosen Sprechern.
- 546) <u>luca94 ©</u> schrieb am 17.06.2010 um 16:10:07: Wenn das dein Anspruch ist, Hammond. Überaltete Sprecher? Sollen sie afuhören oderwas? *kopfschüttel*
- 547) Dino © schrieb am 17.06.2010 um 16:24:03: Wieso sollte es nicht auch Stimmen gegen die 40-jährigen Teeniesprecher geben?
- 548) <u>luca94</u> © schrieb am 17.06.2010 um 16:48:45: Kanns ja geben, aber dann bitte ein bisschen mehr begründet: Überaltert.. stört beim eigentlichen Hörspiel ja nur bei der Stimme, und die gefällt mir so etwas tiefer besser als die Engelsstimmen von den Klassikern.. Und lostlos? Lässt sich wohl auch drüber streiten.
- 549) <u>heiko ©</u> schrieb am 09.07.2010 um 13:01:48: Wer bisher weder den ersten noch den zweiten Film gesehen hat oder einfach den ersten nocheinmal sehen möchte hat am 05.08.2010 um 20.15 Uhr auf Sat 1 bei der Free-TV-Premiere die Gelegenheit dazu.
- 550) Dino © schrieb am 09.07.2010 um 16:41:57: Da bin ich mal auf die Einschaltquoten gespannt! Schließlich sollte es ja auch 7 TV-Filme geben.
- 551) Sven H. © schrieb am 09.07.2010 um 16:45:02: SAT.1? Interessant. Bei einer Studio-

Hamburg-Produktion hätte ich eher die ARD bzw. den Kinderkanal erwartet.

- 552) Der Gilb schrieb am 11.07.2010 um 01:11:39: ARD und Kinderkanal sind öffentlich-rechtliche Sender. Die müssen sich rechtfertigen, wofür sie Geld ausgeben. Sat 1 darf für jeden Mist Kohle raushauen soviel es will...
- 553) Dino © schrieb am 11.07.2010 um 10:38:48: Ach Quark, das Geld interessiert die ARD sonst auch nie ^^ Ich denke nur an Hochglanzwerbeprospekte.
- 554) Mr. Murphy © schrieb am 11.07.2010 um 16:27:54: Viel interessanter ist doch, dass die TV-Erstaustrahlung mitten in den Sommerferien läuft...!
- 555) Der Gilb schrieb am 12.07.2010 um 02:27:17: Es war auch nicht ganz ernst gemeint. Aber im Ernst: Die Filme sind im Kino ziemlich gefloppt. Sat 1 wird die Senderechte günstig geschossen haben um das Sommerloch zu stopfen. Weder wird das zu einem dritten Film führen, noch zu der irgendwann mal ins Auge gefassten Fernsehserie. Die Filme gibts halt und der Name (???) ist bekannt, also wird "Blockbuster" und "Free-TV Premiere" draufgeschrieben und gesendet. Die Einschaltquoten für den ersten Film dürften gar nicht mal soooo schlecht sein, weil viele ja noch gar nicht wissen, dass das nichts mit den ??? zu tun hat, die sie als Kinder gelesen/gehört haben. Bin aber auch gespannt auf die tatsächlichen Zahlen.
- 556) <u>Crazy-Chris ©</u> schrieb am 24.07.2010 um 13:14:49: In der TV-Spielfilm bekommt der Film auch tatsächlich eine "Daumen hoch" Wertung. Wahnsinn, sonst liegen die Bewerter der TV-Spielfilm doch nicht so granatenmäßig daneben.
- 557) <u>Kitt ©</u> schrieb am 24.07.2010 um 14:53:33: Kommt auf Sat 1 nicht der erste Film? Aber auch in der Hörzu haben sie den Film gut bewertet und auf "gelungen" gesetzt. Zitat: "Spannende Adaption des Kinderbuchklassikers.". Gut, die Redakteure haben andere Bewertungsmaßstäbe und sind keine Fans, so wie wir -;).
- 558) <u>Crazy-Chris ©</u> schrieb am 24.07.2010 um 16:05:26: Aber dass die Filme mit den Buchvorlagen nur den Titel gemeinsam haben, sollte doch auch ein Redakteur ohne Fan-Brille erkennen.
- 559) <u>Jodler ©</u> schrieb am 24.07.2010 um 17:51:36: @558: Ich habe mal gehört, dass bei Filmen zu Büchern besoners bei Kinderbüchern der Film oft gravierend von der Buchvorlage abweicht, deswegen sollte das den Redakteur nicht gestört haben.
- 560) <u>Crazy-Chris ©</u> schrieb am 24.07.2010 um 19:07:39: Trotzdem wundere ich mich, dass die Redakteure dort so danebenhauen. Normalerweise verteilen die ihre Daumen doch immer recht plausibel.
- 561) sandy schrieb am 25.07.2010 um 00:18:45: also meine Kinder finden beide Filme toll. Und so schlecht fand ich die auch nicht. Ist gute "Sonntagsnachmittagsschlechtwetterunterhaltung". Klar darf man sie nicht mit den Hörspielen vergleichen. Aber ich finde das es gute Familienunterhaltung ist. Wir haben auch beide als DVD hier.
- 562) <u>Crazy-Chris</u> schrieb am 25.07.2010 um 13:26:56: Die Diskussion hatten wir doch schonmal... der Film ist sichelrich toll, wenn man ihn für sich alleine betrachtet. Aber er hat außer dem Titel nichts mit den Büchern und auch nichts mit den Hörspielen zu tun. Darum geht es.
- 563) Slanski schrieb am 25.07.2010 um 17:34:10: Hmmm...ich fand die Filme auch ohne ???-Kontext bescheuert.
- 564) <u>Crazy-Chris ©</u> schrieb am 25.07.2010 um 18:39:37: Das sehe ich ehrlich gesagt differenzierter. Wenn da nicht gerade das DDF-Label draufgewesen wäre, wären beide Filme nette kleine

- Abenteurerfilme über Kinderdetektive gewesen (die mit DDF nur die Anzahl der Hauptpersonen gemeinsam hätten).
- 565) Mihai Eftimin © schrieb am 26.07.2010 um 17:03:16: Ich sehe das genauso wie Crazy-Chris. Hätten die nicht "Die drei ???" draufgeschrieben, und hätten sie die Personen etc. umbenannt, hätte ich für die Filme auch deutlich mehr übrig gehabt.
- 566) JackAubrey (JackAubrey) (JackAubrey) gmx.de) schrieb am 27.07.2010 um 19:03:12: Bei aller Kritik: Etwas mehr als nur den Titel haben die Filme dann doch mit den Büchern gemeinsam. Drei Detektive mit einer Zentrale in einem Campinganhänger auf einem Schrottplatz lösen mysteriöse Fälle, in denen es entweder um ein Spukhaus oder um geheimnisvolle Erscheinungen auf einer Geisterinsel geht. Möchte sehen, wieviele Plagiatsvorwürfe hier geposted worden wären, wenn diese Filme OHNE Drei Fragezeichen Label erschienen wären...
- 567) <u>Crazy-Chris ©</u> schrieb am 27.07.2010 um 19:10:13: Naja, das ist halt das Minimum, das erforderlich war um das DDF-Label auf die Filme draufpappen zu dürfen. Den Filmen fehlt praktisch alles, was die Faszination DDF ausmacht.
- 568) <u>luca94</u> © schrieb am 27.07.2010 um 20:37:18: Man sollte aber auch nicht vergessen, dass es nicht das Ziel war, eine typische 3???-Situation entstehenzulassen.
- 569) <u>Die Zirbelnuss ©</u> schrieb am 27.07.2010 um 21:33:18: Was bitte schön ist eine typische 3???-Situation?
- 570) <u>Crazy-Chris ©</u> schrieb am 27.07.2010 um 21:37:59: Hä? Man macht einen 3???-Film, um darin KEINE typische 3???-Situation zu zeigen?
- Also wenn DAS das Ziel war: es wurde erreicht. Ob es allerdings sinnvoll ist, wage ich mal zu zweifeln. Ungefähr genauso sinnvoll wie eine Leichtatlethik-EM ohne Sportler © oder Stabhochsprung ohne Stab...
- 571) <u>Die Zirbelnuss ©</u> schrieb am 27.07.2010 um 22:29:09: Ist doch auch wirklich naiv anzunehmen, ein Film mit dem Titel "Die drei ???" könnte etwas mit den drei ??? zu tun haben...
- 572) <u>luca94</u> © schrieb am 28.07.2010 um 08:41:24: Leute! Natürlich sollen sie was mit den 3??? zutun haben, aber das Ziel war es ja ganz offensichtlich NICHT, sich sehr an Buchvorlagen und andere ungeschriebene Gesetze wie den "friedlichen" Hugenay zu halten, sondern etwas "Neues" mit den Drei-??? zu machen, also eine neue Gesamtsituation entstehen zu lassen. Und das ist ja wohl mehr oder weniger gut gelungen, auch wenn ich es persönlich anders gemacht hätte.
- 573) McFee schrieb am 28.07.2010 um 09:23:50: Es ist definitiv WENIGER gut gelungen.
- 574) <u>JackAubrey © (JackAubrey@gmx.de)</u> schrieb am 28.07.2010 um 09:25:31: Das Ziel war eine Übertragung der Drei ??? in die heutige Zeit. Ich mag persönlich die Filme auch nicht, aber ich kann verstehen, dass ein Filmproduzent Probleme damit hat den zehnjährigen von heute die Geschichte eines Stummfilmstars mit quickender Stimme zu erzählen. Oder ein Walki Talki als den Gipfelpunkt der modernen Technik darzustellen...
- 575) <u>Crazy-Chris ©</u> schrieb am 28.07.2010 um 11:08:31: Sorry, aber das ist doch ein unsinniges Konzept: Man hat nur die Rechte für die Verfilmungen der 10 Arthur-Folgen, und sucht sich dann ausgerechnet diese aus, die für eine Übertragung in die moderne Zeit massiv umgearbeitet werden müssen? So unlogisch kann doch niemand ernsthaft vorgehen wollen, oder doch?
- 576) Besen-Wesen © schrieb am 28.07.2010 um 11:27:18: Ih vergesst, daß Hugenay in beiden Filmen vorkommt. Der ist extrem Drei ???-typisch. ©
- 577) luca94 © schrieb am 28.07.2010 um 11:39:37: @Crazy-Chris: Anders kann ichs mir aber nicht

erklären - Sinnvoll war eine Verfilmung der beiden Geschichten sowieso nicht in meinen Augen.

578) <u>JackAubrey © (JackAubrey@gmx.de</u>) schrieb am 30.07.2010 um 11:29:19: ...welche der 10 Arthur Folgen müsste man denn nicht massiv modernisieren, um sie in die heutige Zeit, zu transformieren?

579) P.S © schrieb am 30.07.2010 um 11:32:59: @Besi: nur das er in den Originalgeschichten gar nicht vorkommt.

580) Besen-Wesen © schrieb am 30.07.2010 um 14:47:34: P.S, Ehrlich?!? ©

581) P.S © schrieb am 30.07.2010 um 14:58:23: Ja, wir wissen das, nur die Leute, die die Filme verbrochen haben, wissen das wohl nicht (dabei sind sie doch soooooooooo große Fans).

582) Kitt © schrieb am 30.07.2010 um 17:27:24: Der Film war zwar nicht top, aber man kann Baxmeyer auch nicht völliges Versagen vorwerfen. Es ist schwer, eine 40jährige Serie für 2010 zu adaptieren. Natürlich waren die Liebesszenen in Teil 2 kitschig, aber aus Sicht der überwiegend Erwachsenen Fangruppe. Man darf nicht vergessen, denke ich, dass die beiden Filme in erster Linie Kinder ansprechen sollen. Und ich denke, junge Zuschauer sind dann da nicht ganz so kritisch, wie die Erwachsenen.

583) <u>Crazy-Chris</u> <u>©</u> schrieb am 30.07.2010 um 18:16:26: <u>@</u>582, da muss ich erneut einhaken: wie sinnvoll ist es, einen Film für Kinder zu konzipieren, wenn die große Masse an Fans und Käufern im Alter von 25 - 35 Jahren ist? Mir fällt nach wie vor kein einziger plausibler Grund ein, warum man die beiden Vorlagen so extrem verfälschen musste. Und auch das Argument "für heutige Kids" ist m.E. nur vorgeschoben... warum konnte Hugenay nicht der Gentleman-Bösewicht sein? Warum müssen Hauptpersonen das Geschlecht wechseln? Was soll all der Firlefanz mit "Code rot" etc.?

584) <u>luca94</u> © schrieb am 30.07.2010 um 18:59:26: Ja richtig, die große Masse, aber eben nicht alle! Es scheint ja genung Leute zu geben, die nicht in diese Altersspanne gehören und den Film sogar richtig klasse finden. Und Sachen wie "Code rot" wirken nunmal "cool" auf manche Kinder oder Jugentliche, und wenn diese Zielgruppe den Film dann guckt und er auch noch gefällt, haben sie aus ihrer Sicht viel richtig gemacht. Und nebenbei: Es gibt auch sehr viele, die die Filme gucken, ohne die Hörspiel- oder Buchserie kennen, deswegen versteh ich das Argument von dir überhaupt nicht.

585) <u>Crazy-Chris ©</u> schrieb am 30.07.2010 um 19:17:17: Aber die große Masse reicht doch schon... welchen Sinn macht es, einen Film zu drehen, der am Geschmack der Hauptfangruppe völlig vorbei geht? Meiner Meinung nach garkeinen... konsequenterweise hätte man bei den beiden Filmen auch das DDF-Label weglassen müssen. Dann wären die Kids und DDF-Nichtkenner genauso zufrieden gewesen, denn sie hätten ja immer noch einen supercoolen Kinderdetektivkrimi gesehen, und man hätte die Fans nicht so vor den Kopf gestoßen.

586) Besen-Wesen © schrieb am 30.07.2010 um 19:18:28: Bitte nicht Bücher und Hörspiele durcheinanderwerfen. Die Hörspielkonsumenten sind mehrheitloch über 20. Bei den Büchern sieht es aber ganz anders aus. Hier entspricht das Alter der Hauptkäuferschicht der Zielgruppe, und das sind 10-12/14-jährige. Der Film basiert auf den Büchern und neiht auf den Hörspielen. Auch wenn die Gemeinsamkeiten hier ebenso gering sind. Jedenfalls ist es falsch hier vorauszusetzen, Kinder könnten mir der Marke "Drei ???" nicht angesprochen werden.

587) <u>Crazy-Chris ©</u> schrieb am 30.07.2010 um 19:19:22: @578, ehrlich gesagt sehe ich garkeine Notwendigkeit, die Filme in die heutige Zeit modernisieren zu müssen... das Gespensterschloß hätte doch im 60ies-Style perfekt funktioniert. Und bei der Geisterinsel haben die vorgenommenen Änderungen ja rein garnichts mit der Jetztzeit zu tun.

588) christopher schrieb am 30.07.2010 um 20:55:57: @Crazy-Chris: Ja, sicher hätte es funktioniert ... aber welches Kind oder welcher Jugendliche hätte sich den Film dann wohl

- 589) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 30.07.2010 um 21:10:20: Naja, die beiden Filme hat sich in der modernisierten Version auch "fast niemand" angeschaut, also wäre es auch schon egal gewesen. Gemessen an den Erwartungen natürlich.
- 590) Crazy-Chris © schrieb am 30.07.2010 um 22:16:29: @588 deine Frage ist falsch gestellt. DDF ist seit über 30 Jahren eine erfolgreiche Serie, sowohl bei den Büchern als auch bei den Hörspielen. Durch diesen Erfolg hat sich die Serie einen gewissen Ruf, Bekanntheitsgrad und Erfolg erarbeitet. Und weil die Serie so ist wie sie ist, sind wir (und viele viele andere) Fans von ihr geworden. Und wahrscheinlich gewinnt man auch heute noch neue Fans hinzu. Warum also sollten Kinder und Jugendliche einen Film im "Oldschool-DDF-Style" nicht anschauen? Und zum Abschluß eine Frage die sich jeder selbst beantworten kann © Wären wir alle auch Fans geworden, wenn die Buch- und Hörspielserie so konzipiert worden wäre wie die Filme? Ich nicht...
- 591) Thomas Birker © (Dream.Land@online.de) schrieb am 30.07.2010 um 22:40:50: Ich glaube auch, dass eine spannende Verfilmung von z.B. "Phantomsee" einen großen Erfolg haben könnte. Und ich gebe die Hoffnung nicht auf, dass nach der Pleite der Produktionsfirma, jemand anderes die Rechte bekommt, der weis was er an denn rechten hat. Man, wie gerne hätte ich das passende Kleingeld, ich wüßte genau wie ich den Film für Fans wie auch Neulinge heiß produzieren könnte und das sehr dich am Werk!
- 592) P.S © schrieb am 30.07.2010 um 22:42:53: Das traue ich dir sogar zu, Thomas.
- 593) Laszlo Vector schrieb am 30.07.2010 um 22:52:53: Ach, à propos Phantomsee-Verfilmung http://www.youtube.com/watch?v=A-PwX3LzfSM
- 594) Dino © schrieb am 30.07.2010 um 23:28:24: Vom Macher persönlich ^^ Ich finde ja den Schrottplatz toll gemacht.
- 595) <u>Sokrates ©</u> schrieb am 31.07.2010 um 11:40:53: @LV#593: Ich liebe deine ???-Filme! *zwinker*
- @Jack#578: Armand Marechal hat bewiesen, dass sich der Totenkopf und der Wecker sehr wohl werksnah UND für Neulinge / Jüngere interessant verfilmen KANN. Ansonsten hätt' ich mir 'ne Verfilmung des Superpapagei gewünscht...
- @Thomas#591: Gute Idee mit dem "kleinen Schönheitsfehler", dass das keine Arthur-Story ist (und nur für die wurden m.W. ja die Filmrechte verkauft). Ansonsten wär'n sicher auch Zauberspiegel, bedrohte Ranch, magischer Kreis und die 3-Teile spannende Film-Projekte •
- 596) Thomas Birker © (Dream.Land@online.de) schrieb am 01.08.2010 um 22:47:36: @Laszlo Vecror: Ich bin auch ein Fan, Deiner Projekte. @P.S.: Danke fù/₄rs Vertrauen, ich finde es einfach schade, dass alles nur durchs Geld geht. Wù/₄rde man Leute ran lassen die Herzblut fù/₄rs Projekt haben und es umsetzten wie es sich gehört, wären auch Fans glù/₄cklich und der Erfolg wäre sicher nachhaltiger, wie bei den beiden nun geschaffenen Filmen. @Sokrates: Ist mir schon klar, aber wenn man es ja neue angehen wù/₄rde, mù/₄sste man sich ja nicht alleie auf Arthurs Vorlagen beschrenken. Es gibt auch sonst gute Geschichten, auch von André Marx und Kari Erlhoff Bù/₄chern könnte ich mir eine Verfilmung vorstellen.
- 597) <u>Jürgen ©</u> schrieb am 01.08.2010 um 22:59:11: Hi Laszlo Vector, ich hoffe mal, du arbeitest für eines der großen Computerspiel Labels oder für Hollywood. Wenn nicht, läuft da gewaltig was verkehrt. Einfach genial gemacht ! Gruß Jürgen
- 598) Laszlo Vector schrieb am 02.08.2010 um 08:34:51: @ Dino: :) @ Sokrates: :)

- @ Thomas Birker: Die Verfilmung speziell vom Phantomsee spukt mir auch schon seit langem gewaltig im Kopf herum. Wenn einer von uns beiden mal im Lotto gewinnt, gehen wir das Projekt an. ok?
- @ Jürgen: Nee, leider nicht, ist ein reines Hobby-Projekt.
- 599) swanpride © schrieb am 05.08.2010 um 22:29:35: Naja, ich hab die Gelegenheit genutzt und mir den ersten Film heute abend zumindest mal angeschaut...und ich muss sagen: Ich bin tief enttäuscht. In erster Linie deswegen, weil der Film durchaus ansätze gehabt hätte, ein guter ???-Film gewesen, auch in modernisierter Form (also mit Ohrstöpsel statt WalkieTalkies usw.). Aber es gibt zwei Aspekte, die den Film für einen ???-Fan ruinieren und einen, der ihn auch einfach als Film abwertet.
- 1. Was haben die Bitte aus Bob gemacht? Das war ja schlimmer, als ich nach den Szenen, die ich bereits kannte, befürchtet habe. Und ein brutaler Hugeney? Das geht so gar nicht. Justus und Peter waren soweit okay, aber insgesamt wäre doch mehr fingerspitzengefühl angebracht gewesen, insbesondere bei dem Umgang der drei untereinander. Dass sie sich um ein Mädchen streiten, dass geht so gar nicht, erst recht nicht dieser übertrieben bissige Umgangston miteinander. Etwas Sticheleien sind okay, aber das war einfach zuviel. Ich denke, dass ist es eben, da war alles ein wenig zuviel. Zuviel gewollt zitierte Recherchearbeit (die Bob praktischerweise immer schon vorher erledigt hatte), zuviel gewollte "Coolness" (Code grün, Code Blau...sollte das der Ersatz für die Kreide sein)...eben einfach zuviel!
- 2. Es fehlt dem Film einfach an kombinierarbeit. Also ehrlich, da steht ein Tiertrainer in der Höhle, aber der erste Verdächtige ist der Häuptling? Der natürlich versucht hat, seine eigene Tochter zu überfahren??? Ja klaaaaaaar.....
- 3. Womit wir schon beim dritten Punkt wären: Insgesamt ist der Film einfach nicht schlüssig. Der Tiertrainer, der einen Affen trainiert, ergibt sind. Der Kunstfälscher, der dies tut, dann schon viel weniger. Und gibt es eigentlich ein dämlicheres Fluchtfahrzeug als ein Flugzeug? Und woher tauchen am Schluss eigentlich plötzlich die Polizisten auf? Und Bob hat eine Mutter, die die überfürsorglichkeit in Person ist, aber sie läßt ihren Sohnemann alleine nach Afrika fliegen, mit den Freunden, mit denen er ständig in Abenteuer gerät? Und er selbst ist die Kindlichkeit in Person, hat aber bereits eine sehr erwachsene Einstellung zu Mädchen?
- Es gibt da noch andere Sachen, die mir sauer aufgestoßen sind...wenn man es schon für nötig hält, ein Township zu zeigen, dann aber bitte nicht so furchtbar romantisiert. Dieses ständige ausrechnen, wieviel Zeit noch bleibt, bis man zerquetscht wird (wen interessierts?). Und, und, und....
- 600) Thomas Birker © (Dream.Land@online.de) schrieb am 05.08.2010 um 23:54:59: @Laszlo Vector: Ein geniale Animationsfilm, in dem Stil wie Deine Videos könnte man natürlich auch genial gemeinsam auf die Beine stellen. Mit dem passenden Kleingeld aber auch einen großen Spielfim mit guten Schauspielern (wobei Peter und Justus in den Filmen ja doch ganz gut besetzt sind).
- 601) Dino © schrieb am 06.08.2010 um 12:20:00: Wenn die Produzenten wirklich weitermachen wollen, sollten sie langsam anfangen. Die Jungs dürften ja mittlerweile auch schon 17 sein. Swanpride: Wobei mich das mit den "Codes" nicht wirklich gestört hat, es ist halt etwas moderner. Der Schrottplatz war auch schön. Das was du mit Bobs Mutter angesprochen hast, fällt mir jetzt erst auf...
- 602) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 06.08.2010 um 13:56:09: 599: Das sollen der Ersatz für Walkie Talkies gewesen sein? Ich dachte die hätten in Deutsch gedreht und das wäre der berühmte Knopf im Ohr mit dem Übersetzer gewesen... und die hätten nur einen verdammt schlechten Job gemacht den zu verbergen.
- 603) Dino © schrieb am 06.08.2010 um 15:44:53: Die Einschaltquoten schocken mich gerade etwas. Aber für die Produktionsfirma wird das so aussehen, dass sie vor allem das Zeug jetzt ins TV bringen wollen, oder?
- 604) Kitt © schrieb am 06.08.2010 um 15:52:54: Wie viele Leute haben den Film denn im TV

- 605) <u>Dino ©</u> schrieb am 06.08.2010 um 16:16:42: Siehe Startseite.
- 606) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 06.08.2010 um 16:18:34: 604: 20:15 Gesamtmarkt 3,14 Millionen (Marktanteil 11,1%), Zielgruppe 1,64 Millionen (14,9%); 23:40 Gesamtmarkt 420.000 (5.5%), Zielgruppe 310.000 (7.7%).
- 607) swanpride © schrieb am 07.08.2010 um 00:25:26: @602 Da hast du aber den Film nicht sehr aufmerksam geschaut....da gibt es doch eine szene, in der sie die Knöpfe verteilen, und auch noch erklären, dass die für die Kontaktaufnahme sind. Kurz bevor sie in die Villa einbrechen.
- 608) <u>Kitt ©</u> schrieb am 07.08.2010 um 15:39:39: Die TV-Quote bei Sat 1 für den Film überrascht mich wirklich. Sie ist aber, denke ich leicht zu erklären. Viele, vor allem die Fans, wollten eben kein Geld für eine Kinokarte ausgeben, da viele schon recht skeptisch waren, ob der Film gut sein wird. Und Sat 1 war da eben umsonst und da haben diejenigen eben gesagt: Jetzt kann ich den Film doch mal schauen, auch wenn er vielleicht schlecht ist, kostet ja nix.
- 609) Mr. Murphy © schrieb am 07.08.2010 um 20:30:45: @ Kitt: Die meisten Fans waren vermutlich schon im Kino. 1 Millionen Besucher sind meiner Meinung nach schon sehr viel.
- 610) <u>swanpride</u> © schrieb am 07.08.2010 um 21:03:51: @609 Nicht, wenn man bedenkt, wie groß die Fangemeinde hier in Deutschland ist…die Zahlen waren eher enttäuschend.
- 611) <u>Kitt ©</u> schrieb am 07.08.2010 um 21:49:09: @ Mr. Murphy: Dem Filmverleih, oder wie auch immer das nennt, ist das vermutlich dennoch zu wenig und im Vergleich zu sog. "Blockbustern" ist es das ja auch, wobei man das bei drei ??? nicht erwarten kann, also eine Größenordnung wie z.B. "Fluch der Karibik". Dennoch muss der Grund, warum Teil 3 auf der Kippe steht, bei den Zuschauerzahlen liegen. Einen anderen Grund kanns ja nicht geben, oder?
- 612) UmpfTaTa schrieb am 09.08.2010 um 01:17:17: Ähm, Teil drei steht "auf der Kippe"? Die Firma ist pleite. Kaputt. Die ist abgeritten zu ihren Ahnen, sozusagen. Sucht man nach Infos zu den ???-Filmen findet man nur veraltete Seiten, die sich mit dem dritten Teil beschäftigen. Die Schauspieler sind mittlerweile für einen weiteren Film viel zu alt. Der hätte längst fertig sein müssen. Die Quoten sind zwar gut gewesen und lagen über dem Senderdurchschnitt, kamen aber nicht an die Sendungen der beiden Vorwochen heran. In der Wiederholung hat der Film allerdings gründlich abgek***t. Aber wer guckt auch schon Kinderfilme nach 23 Uhr... Sat1 wird zufrieden gewesen sein und sich sicherlich um die Senderechte für den zweiten Film bemühen. Ich möchte ja wetten, dass der weitaus schlechtere Quoten haben wird.
- Dass die Zuschauerzahlen im Kino die Erwartungen ganz und gar nicht erfüllen konnten, ist hier ja schon lang und breit diskutiert worden. Natürlich ist das der Grund dafür, dass es weder den dritten Teil, noch die grob angedachte Serie geben wird.
- 613) Mr. Murphy © schrieb am 09.08.2010 um 20:45:02: Sollte die Firma pleite sein, würde ein Insolvenzverwalter die Filmrechte weiter verkaufen... Ist die Firma denn wirklich Pleite?
- 614) Stephan Terrill © schrieb am 09.08.2010 um 23:49:51: Jein. Es ist so, dass für die Produktion jedes Filmes jeweils eine "eigenständige" Firma gegründet wurde. Diese beiden Firmen sind insolvent (d.h. sie haben kein Geld mehr um ihren Zahlungsverpflichtungen nachzukommen). Die neuen Firmen bekommen afaik Geld von Studio Hamburg um ihren jeweiligen Film zu drehen. Das Geld zahlen Sie dann anschließend wieder zurück. Im Idealfall. Hier hat das aber nicht geklappt. Die Firmen konnten das Geld nicht zurückzahlen, weil die Filme es nicht wieder eingespielt haben. Die Firmen mussten in die Insolvenz gehen. Interessant dabei ist, dass das beim Geisterschloss bereits passiert ist, bevor der Film überhaupt im Kino war. Das lag wohl daran, dass die Geisterinsel im Ausland noch viel schlechter angekommen ist als hierzulande (ist der überhaupt irgendwo gelaufen?). Dadurch war schon abzusehen, dass das Geld auch für Film 2 nie und nimmer

zurückgezahlt werden kann. Das genügt für den Insolvenzantrag.

Die Rechte liegen weiterhin beim Studio Hamburg. Diese Firma gibt es weiterhin und auch die Rechte müssen nicht verkauft werden, weil die Haftung von Kapitalgesellschaften (und solche waren die Filmfirmen) auf das Gesellschaftsvermögen beschränkt ist. Dazu dürften die Filmrechte aber nicht gehört haben.

Studio Hamburg könnte also theoretisch weiterhin ???-Filme drehen. Die Insolvenzen zeigen aber ohne Zweifel, dass die Damen und Herren wohl schon einige Millionen verloren haben und damit war's das endgültig. Es wäre weltfremd, anzunehmen, dass die auch nur einen Gedanken daran verschwenden weitere ???-Filme zu produzieren.

615) <u>Laflamme</u> © schrieb am 10.08.2010 um 00:03:34: 614: Zumindest bei uns sind die Filme gelaufen - aber Österreich läuft da wohl mit Deutschland mit. Film 1 ist mit 58.000 Zuschauern aus den Top 10 verschwunden, Film 2 hat die Top 10 nie erreicht.

616) Mr. Murphy © schrieb am 10.08.2010 um 00:32:32: @ Stephan Terrill: Danke für die interessanten Infos! Wer verdient eigentlich an den DVD's und TV-Ausstrahlungen? Die Pleitefirmen oder Studio Hamburg? Wäre es für Studio Hamburg finanziell sinnvoll eine Serie fürs TV zu produzieren oder nicht?

617) <u>Stephan Terrill ©</u> schrieb am 10.08.2010 um 09:40:31: @616: Also, verdienen (vielmehr: verlieren) tut letztendlich natürlich Studio Hamburg. Die Filmfirmen sind ja nicht so ganz richtig eigenständig, sondern gehören praktisch Studio Hamburg. Das eingenommene Geld geht an die Filmfirmen, und von da an Studio Hamburg.

Ich bin ganz gewiss kein Insider was das Filmgeschäft angeht. Davon habe ich keine Ahnung. Ob für's Fernsehen andere Überlegungen angestellt werden als für Kinofilme weiß ich wirklich nicht. Ich habe auch keine Ahnung welchen Stellenwert die Einnahmen aus der Sendung der Filme auf Sat 1 hat oder was der DVD-Verkauf einbringt. Offenbar reicht das aber nicht, um von einem Erfolg sprechen zu können. Grundsätzlich ist es aber doch irgendwie so:

Stell dir vor, du hast die geniale Idee Bonbons mit Popel-Schokogeschmack zu verkaufen. Es gelingt dir, genug Leute zu finden, die das für richtig prima halten und die geben dir Geld für die Produktion.

Du legst also los. Leider will keiner deine Popel-Schoko-Bonbons haben. Deine Geldgeber sind erstmal sauer, aber es gelingt dir, sie davon zu überzeugen, dass ein Popel-Zitronen-Aroma viel besser ankommen wird. Also geben die dir nochmal Geld. Aber leider leider: Keiner will Popel-Zitronen-Bonbons. Mittlerweile sind alle Beteiligten mächtig wütend. Die Geldgeber haben Millionen in den Sand gesetzt, die Kunden reihern im Strahl und alle geben dir die Schuld. Würdest du in dieser Situation den Vorschlag machen, Popel-Kaugummi anzubieten? Klar, sind diesmal Kaugummis, aber da ist doch trotzdem abzusehen, dass die keiner haben will - Popel ist eben gescheitert.

So ähnlich dürfte es mit der Fernsehserie aussehen. Wer würde dafür Geld riskieren? Selbst wenn's nur 100.000 wären. Außerdem hatte ich immer den Eindruck, dass das mit der Fernsehserie sowieso nur Gerede war. Handfeste Pläne gab es für den dritten Film, aber nicht für eine Serie. @615: Ok, dann liefen die Film nie in Großbritannien, Spanien, Frankreich, etc.? Nicht mal in ein paar Kinos?

618) Sokrates © schrieb am 10.08.2010 um 10:04:20: Liefen die nicht in den USA - zumindest kurz + in wenigen Kinos? Mir ist, als hätt' ich sowas gehört/gelesen. Schließlich wurden die Filme mit überwiegend am. Schauspielern auf englich gedreht; also für den internat. Markt. "Netter" Vergleich @ Stephan ©

619) Mr. Murphy © schrieb am 10.08.2010 um 11:46:36: @ Stephan Terrill: Lustiger Vergleich
Auf der Startseite stand mal, dass der erste Film auf einem amerikanischen Festival gezeigt wurde. Vermutlich war das die einzige Aufführung. (?) Ob eine Serie wirklich geplant war, ist natürlich unbekannt. Ich dachte, dass eine Serie zumindest keine Verluste bringt, da vor der Produktion fest steht, wieviel die Sendeanstalt zahlt. Aber vermutlich hat Studio Hamburg keine Lust mehr auf

drei ???, was ja verständlich ist.

@ swanpride und Kitt: Wie groß ist denn hier zu lande die Fangemeinde? Ich meine mich zu erinnern, dass ich mal gelesen habe, dass von jeder neuen Hörspielfolge 100'000 Stück verkauft werden. (Von jeder neuen Buchfolge sinds angeblich weniger). Wenn ein Kinofilm dann das zehnfache an Zuschauern hat, ist das viel. Klar, sogenannte Blockbuster haben mehr Zuschauer. Aber das sind pro Jahr vielleicht nur 4 - 7 Filme.

620) Sokrates © schrieb am 10.08.2010 um 12:31:40: @MrMurphy#619: Ja, das was es wohl *g* Die Frage ist doch, was ist wann ein Erfolg? Ich bin sicher - auch wenn KOSMOS und EUROPA kokrete Zahlen hinterm Berg halten -, dass "Geisterinsel" weder als Buch noch als Hörspiel 900.000-fach verkauft wurde; bei "Gespensterschloss" bin ich mir beim Buch u. 500.000-fach nicht 100%ig sicher. Also relativ von der Anzahl Kinobesucher im Vergleich mit Buch- u. Hörspielverkäufen kann man durchaus von einem tollen Erfolg sprechen! Und sein wir ehrlich: Die Filme mögen nicht unseren Erwartungen entsprochen haben, Katastrophen sind aber anders.

Das Problem ist bzw. war aber, dass die Filme die Kosten nicht eingespielt haben: Da hat sich jemand ganz böse verrechnet u./o. verschätzt... DAS ist, was für die Studios unterm Strich + letztendlich zählt, selbst wenn die Filme hochgelobte Meisterwerke gewesen wären.

621) swanpride © schrieb am 10.08.2010 um 13:08:48: @619 Nein, eigentlich nicht...natürlich gibt es keine genauen Zahlen über die Größe der Fangemeinde, aber wenn wir jetzt mal von 100.000 Stück Hörspielfolgen ausgehen, die Regulär verkauft werden, dann ist die Realzahl der Fans unter Garantie drei bis viermal so hoch. Denn zum einen gibt es ja noch die Buchleser (die manchmal auch noch Hörspielhörer sind, aber längst nicht immer), die "Mithörer" (eine Familie kauft eine Folge natürlich nur einmal...Kinokarten müssen dann aber hinterher für jede Person bezahlt werden) und die Fans, die nicht jede Folge kaufen sondern immer erst die Rezensionen abwarten. Wenn es der Filmfirma gelungen wäre, die Filme als ein "Must-See" zu verkaufen, dann hätten sie bestimmt mehr eingespielt, aber viele der Fans sind erst gar nicht ins Kino gegangen, und die Zuschauerzahlen beim zweiten Film waren sogar noch geringer.

622) Sokrates © schrieb am 10.08.2010 um 13:09:03: Um #620 auf Stephan's Vergleich zu übertragen: Es gibt nicht unbedingt zu wenig KäuferInnen für die eigenwillige Bonbon-Kreation, sondern (a) sind Einkauf- u. Produktion zu teuer oder (b) es wurden (ohne Grundlage o. im Größenwahn?) noch viel mehr InteressentInnen / KäuferInnen vermutet (so dass (a) egal gewesen wäre).

623) Mr. Murphy © schrieb am 10.08.2010 um 17:25:40: @ swanpride: Gemäß deinen Ausführungen in 621 ist die Fangemeinde ungefähr bei 400'000 Menschen... Ob das tatsächlich so ist, wissen wir nicht. Aber demzufolge war der erste Film ein kommerzieller Erfolg und der zweite Film auch noch gut besucht. Aber beileibe kein Flop mit noch einer halben Millionen Besuchern. Wahrscheinlich hat Sokrates recht: Die Filmfirma hat sich komplett verrechnet. Möglicherweise haben die auch auf das europäische und amerikanische Ausland gesetzt.

Mal was anderes: Dass der zweite Kinofilm nur ca. halb soviele Zuschauer hatte wie der erste Kinofilm ist ein eindeutiges Zeichen dafür, dass vielen der erste Kinofilm nicht gefallen hat - und eben nicht nur vielen von "uns" 200 RBC-Usern.

624) Elysia2000 © schrieb am 10.08.2010 um 18:56:29: Wenn ich mich richtig erinnere, kostete der erste Film rund 17 Mio., will das aber nicht beschwören; ca. 900.000 Leute sahen ihn im Kino... da wird ja auch gerne mal hochgerechnet. Außerhalb von Deutschland UND Österreiich, lief er m. W. nur im Rahmen der Filmfestspiele von Cannes als Ur-Aufführung, das er auch in Amerika auf einem Filmfestival lief ist mir neu. Aber in den US-Kinos (o. anderen Ländern) lief er soweit mir bekannt ist nicht, obwohl ich mal irgendwo las, daß er in Australien im Kino gezeigt wurde. In den USA startete kürzlich der DVD-Verkauf (ich glaub, er war mit 30\$ angegeben, ganz schön teuer), allerdings ist die DVD nicht mit regulären US-DVD-Playern kompatibel... das ist natürlich

- nicht gerade sinnvoll, wenn man darauf baut, zumindest dort noch ein bißchen Kohle rauszuschlagen. Übrigens wird der Film laut amazon.com vom Studio 'Eagle Entertainment' herausgegeben (???).
- 625) <u>swanpride</u> © schrieb am 10.08.2010 um 19:19:11: @623 Ne, ein Flop in dem Sinne nicht, aber die Zuschauerzahlen blieben in jedem Fall hinter den Erwartungen zurück und die Produktionskosten waren halt zu hoch.
- 626) Sokrates © schrieb am 16.08.2010 um 12:25:11: 17.000.000€!? Hör/les diese Zahl jetzt hier zum ersten Mal. Das hieße ja, dass entweder von vornherein ein Minus erwartet ODER tatsächlich die Größe der Fangemeinde maßlos überschätzt wurde: Selbst, wenn 100% der Kinokartenkosten von 6-15€ an die Filmfirma gegangen wären (was natürlich unrealistisch ist), hätten 1,2 3 Mio. Leute kommen müssen! Haben die im Vorfeld die Marktforschung vergessen???
- 627) <u>swanpride</u> © schrieb am 16.08.2010 um 13:43:21: @626 Vielleicht haben sie auf den DVD-Verkauf gesetzt? Wäre ja nicht das erste Mal, dass ein Film das Buget so sprengt, dass er erst im NAchhinein richtig Geld bringt.
- 628) <u>Sokrates ©</u> schrieb am 16.08.2010 um 13:57:35: @Swan: Möglich, aber wenn die Filmfirma noch Einnahmen erwartet (DVD, TV, ...), braucht sie doch keine Insolvenz anmelden, oder? Äh, und geh'n die Einnahmen jetzt direkt an SHIP bzw. das Filmstudio?
- 629) swanpride © schrieb am 18.08.2010 um 03:43:35: @628 Bin zwar keine Expertin, aber eine Insolvenz dauert seine Zeit...da muss ja alles erst Stück für Stück abgewickelt werden. Was immer der Filmfirma aus dem Videoverkauf noch zusteht, wird dann Teil der Insolvenzmasse. Aber wer weiß, vielleicht war das ja eine "geplante Insolvenz". So etwas ist zwar schwer nachzuweisen, wird aber gerne mal gemacht...eine kleine GmbH gründen, den Karren vor die Wand fahren, aber die Gewinne streicht dann das Mutterunternehmen ein...
- 630) Elysia2000 © schrieb am 20.08.2010 um 17:35:14: Nur zur Info: Offenbar existiert Studio Hamburg doch noch; wen es interessiert, einfach auf der Startseite hier 'Hamburger Abendblatt' anklicken (der Bericht über die Aufführung morgen), etwas runterscrollen, in einem kleinen Kästchen steht's im Zusammenhang mit ???-Themen: Studio Hamburg Produktion organisiert sich neu.
- 631) Sokrates © schrieb am 23.08.2010 um 10:12:55: URL: http://tinyurl.com/38mfz8s
- 632) <u>mattes ©</u> schrieb am 23.08.2010 um 10:36:47: Ein Bekannter erzählte mir gestern abend, das im Kino diese Woche eine Vorschau für einen drei-???-Film lief, der im November in die Kinos kommt... spinnt der oder ist da was in Arbeit, was keiner weiß?
- 633) Sokrates © schrieb am 23.08.2010 um 10:55:06: @mattes: Hm, sehr mysteriös und damit sehr passend zu den "drei ???" © Glaub ich aber erst, wenn der im Kino anläüft...
- 634) <u>ArabianWerewolf ©</u> schrieb am 23.08.2010 um 12:34:06: @mattes: Also ich glaube, dein Bekannter ist da der einzige, der was davon gehört hat ... Worum soll es in dem film denn gehen?
- 635) mattes © schrieb am 23.08.2010 um 14:25:01: Das wusste er auch nicht und ich hab ihm ja auch gesagt, das das "unmöglich" ist, aber er schwört Stein und Bein darauf, das es eine Vorschau für ??? war... tja.
- 636) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 23.08.2010 um 14:43:46: Hm, IMDB kennt einen weiteren Film nicht. Wenn der schon im November anlaufen soll dann müßte doch mittlerweile die Promo auf Hochtouren laufen...
- 637) DerBrennendeSchuh schrieb am 23.08.2010 um 14:44:38: Öhm, also im TV lief der zweite lief

schon, ja? Nicht, daß er eine Vorschau dafür gesehen hat.

- 638) Laflamme © schrieb am 23.08.2010 um 14:45:34: Schuh: Nein, das war der erste.
- 639) <u>Sokrates ©</u> schrieb am 23.08.2010 um 14:52:53: Wer weiß, was der gesehn hat bei dem, was sich heutzutage alles "drei ???" nennen darf... <-- Ist das jetzt traurig, lustig oder tragikomisch?
- 640) Elysia 2000 © schrieb am 23.08.2010 um 15:04:00: Muß kurz was richtigstellen (bez. 624): 7 Mio. kostete der erste Film, ich glaub 17 las ich im Zusammenhang, was alle (was denn nun, 2 oser 3?) Filme kosten.
- 641) Crazy-Chris schrieb am 23.08.2010 um 15:40:04: @mattes, vielleicht war's die Vorschau für den zweiten Teil der Vorstadtkrokodile? Das wäre jetzt der einzige mir bekannte aktuelle Film, der so halbwegs ins Schema passt.
- 642) Sokrates © schrieb am 23.08.2010 um 16:52:14: @E2k#640: Ach so ;-) wenn alle 3 Filme zusammen 17 Mio. € gekostet haben u. mit 1 Mio. Besuchern pro Film gerechnet wurde (was "die Geisterinsel" ja fast erreichte, aber leider auch Viele für "das Schloss", der m.E. von vernachlässigbaren Details abgesehen besser ist, verschreckte), geht das ja ungefähr auf ;-) Aber wenn so betrachtet der 3. Film quasi (=kalkulatorisch) schon bezahlt ist, wär's tatsächlich dumm, ihm NICHT in die Kinos o. auf DVD in die Läden zu bringen... *gänzlich.verwirrt* --> Warten wir also ab, was im November passiert oder eben nicht.
- 643) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 23.08.2010 um 17:54:47: Also im November passiert da mal sicher nix. Ich hab nochmal die IMDB konsultiert, diesmal für alle drei Hauptdarsteller. Nix von Silver Spider erwähnt. Dazu muß man wissen, daß die auch Rollen erwähnen für Filme, die erst gedreht werden.

Und da findet sich einzig und alleine für Cameron Monaghan ein Film namens Prom (Pre-Production, 2011), außerdem spielt der wohl ab Jänner in einer TV-Serie mit - wenn sie über den Piloten rauskommt.

- 644) <u>mattes ©</u> schrieb am 23.08.2010 um 18:32:36: Hm... seltsam, ich möchte wissen, was der da gesehen hat... :(
- 645) <u>Laflamme</u> © schrieb am 23.08.2010 um 18:48:09: Könnte es sein daß dich der schlicht und einfach verarschen wollte, Mattes?
- 646) <u>mattes ©</u> schrieb am 23.08.2010 um 20:38:15: Definitiv nein, das kann ich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit sagen :)
- 647) Mr. Murphy © schrieb am 23.08.2010 um 20:41:25: Vielleicht wars ein Teaser für November 2011...? Ich tippe aber auch eher auf eine Verwechslung.
- 648) Sokrates © schrieb am 24.08.2010 um 09:06:05: Nicht, dass er "Harry Potter 7-1" meint *ggggg* Der kommt ja diesen November. Sollt mal wieder ins Kino gehn, um zu sehn, was grad so läuft u. "bald" kommt...
- Ach ja, nicht alles, was angekündigt wird, kommt auch zwingend, Bsp.: "Wächter der Nacht" hab ich in keinem Kinoprogramm gefunden.
- 649) <u>Stephan Terrill ©</u> schrieb am 26.08.2010 um 10:53:40: @Sokrates #642: Die haben aber nicht mit einer, sondern mit 2,3 Mio. Besuchern gerechnet. Hat hier mal irgendwo in einem Interview gestanden. Es mögen zwar 17 Mio. Euro eingeplant gewesen sein, aber schon nach der Geisterinsel war wohl klar, dass es ein Flop wird. Da der zweite Film da aber schon abgedreht war, hat man den wie du ganz richtig vorschlägst rausgebracht, weil er ja nun mal da war.

Was den dritten Film angeht: Der ist nicht gedreht worden! Der wird auch so nie nie nie nie nie nie gedreht werden, weil nirgendwo geschrieben steht, dass man, wenn man 17 Mio. verplant hat, auch wirklich alles zum Fenster rauswerfen muss. (vgl. Jonathan Rex: "Aufstieg und Niedergang des Popel-Imperiums", Forum RBH - Der zweite Kinofilm, Posting #617, Ohne Verlag, 2010).

650) Sokrates © schrieb am 26.08.2010 um 12:26:41: 2,3 Milloinen Besucher? Wo hast du diese Zahl her???

Zuerst hat Baxmeier angegeben, 1 Mio. wär ein guter Schnitt (war das auf der RBC, wieß ich jetzt nicht genau). Als sich die Nichterfüllung dieses Wunsches abzeichnete, wurde wage auf "deutlich mehr als TKKG" (ca. 500.000) relativiert. Hat der 1. Film ja auch geschafft. - Wie schon in früheren Beiträgen erwähnt: ICH glaube nicht an einen dritten Film, bis er auf der RBC angekündigt und im "Kino meines Vertrauens" angelaufen ist!

651) <u>Stephan Terrill ©</u> schrieb am 27.08.2010 um 02:11:53: Ja, stimmt in dem Interview hier steht, dass Herr Baxmeier "deutlich mehr" als unter einer Million Zuschauer anstrebt, damit sich das rechnet. Das schließt ja 2 Mio ein... Das Interview in dem das steht ist hier auf der RBH unter "Filme".

Sorry - ich weiß nicht mehr, wo ich das gelesen habe, aber ich bin mir so merkwürdig sicher eine Zahl von 2,irgendwas Millionen gelesen zu haben. "Wir streben 2,x Millionen an...blabla bla" - so ungefähr hat das da gestanden.

Egal - 1,5 Mio für beide Filme war viel zu wenig. Man sieht es ja auch daran, dass kein Schwein mehr von einem dritten Film redet. Und das würden die lang und breit tun, wenn in diesem, dem nächsten oder irgendeinem anderen November die Silberne Spinne rauskäme.

Da nutzt auch alles Luftballons-hoch-in-die-Lüfte-steigen-und-Wünsche-mitnehmen-lassen nix. Wobei mir die ersten beiden Filme ja für ein ganzes Leben dicke reichen.

- 652) <u>Sokrates ©</u> schrieb am 27.08.2010 um 09:36:28: Wenn das stimmte, hätte definitiv die Marktforschung versagt! Ich mein', wie zur Hölle kommt F.Baxmeier / das Filmstudio auf diese Fantasiezahlen???
- 653) ArabianWerewolf © schrieb am 27.08.2010 um 10:03:00: Wenn sie den dritten Film ORDENTLICH drehen würden, mit anderen Schauspielern vor allem (war für mich der größte Grund, warum ich die Filme nicht ausstehen konnte), dann würde ich ihn schon gern sehen. Sie könnten ja vielleicht mal eine etwas neuere Story verfilmen, mit älteren drei ??? *Wunschdenken*
- 654) Sokrates © schrieb am 27.08.2010 um 10:11:39: @AW: Und natürlich mit Oliver, Jens und Andreas als Syncronsprecher ©
- 655) Dino © schrieb am 27.08.2010 um 14:23:07: Werewolf: Nun ja, die Schauspieler sind mittlerweile 17, glaube ich. Würde doch perfekt passen. Und der Bob-Schauspieler hat auch nicht mehr solche Locken... Ich weiß nicht, ob es einen dritten Film geben wird. Ich würde ihn mir angucken, und wenn er kommt, erst dann wäre das Werk ???-Filme vollendet. 2 und dann abgebrochen ist... mies.
- 656) Mia (<u>Miyavi_kun@web.de</u>) schrieb am 27.08.2010 um 14:47:01: Ich finde ja den Schauspieler von Justus total passend, auch wenn er nicht dick war ^^ Total süß ~*
- 657) ArabianWerewolf © schrieb am 27.08.2010 um 16:00:37: Also mir hat ja noch der Schauspieler von Peter am ehesten gefallen ... Geschmackssache. @Dino: Echt, der ist diese bescheuerten Locken los? Gibt's da Bilder? *such*
- 658) <u>ArabianWerewolf ©</u> schrieb am 27.08.2010 um 16:03:56: Okay, hab ein paar Bilder gesehen. Der Schauspieler von Justus (keine Ahnung, wie der heißt) sieht mittlerweile viel besser aus, der von Peter (Nick Price, oder?) ... sieht einfach älter aus. Und Cameron Monaghan ist zwar diese roten Locken los, aber sonderlich viel hübscher macht ihn das auch nicht. Finde ich.

- 659) Mia (<u>Miyavi_kun@web.de</u>) schrieb am 27.08.2010 um 16:40:17: Solange Bob, als hässliche Witzfigur hingestellt wird, habe ich keine Lust auf einen weiteren Teil! In den ersten beiden Filmen, kam er mir vor wie 9 Jahre alt..<< Was soll der Plüschteddy??? DX
- 660) Filmfreak schrieb am 03.09.2010 um 21:05:07: Bei einer Pressevorführung des dritten Films bin ich nach 30 Minuten raus. Wie Öschänä mit seiner silberfarbenen mechanischen Riesenspinne die drei Detektive jagt... grausig.
- 661) Dino © schrieb am 04.09.2010 um 21:48:01: Darf man das als Verarsche sehen?
- 662) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 04.09.2010 um 22:26:24: Ich würde sagen, der kläglicher Versuch einer Verarsche.
- 663) Fusti schrieb am 04.09.2010 um 23:27:43: Ein kläglicher Versuch? Vielleicht, er entbehrt jedoch wahrlich nicht einer gewissen Komik. Darüber hinaus sind diese wenigen Worte eine wunderbar sarkastische Kritik an den beiden tatsächlich fabrizierten Machwerken. (Und dergestalt interpretiere ich die wahre Intention des besagten Beitrages.)
- 664) Filmfreak schrieb am 05.09.2010 um 22:13:50: Menno, Leute. Verarsche? Also, ich weiß ganz genau, was ich auf der Leinwand sah. Bevor ich schweißgebadet erwachte...
- 665) Mia schrieb am 05.09.2010 um 22:21:55: XDDDD
- 666) Mr. Murphy © schrieb am 06.09.2010 um 18:42:31: *lol* 😑
- 667) Slanski schrieb am 18.09.2010 um 09:25:05: Selten war ich für eine fehlerhaft heruntergeladene Torrent-Datei so dankbar wie in diesem Fall. Nach 40 Minuten weigerte sich mein Media Player, diesen in sich unabhängig vom ???-Kontext nicht funktionierenden, jämmerlich zusammengeschusterten Pseudo-Hollywood-Mist abzuspielen. Furchtbarst.
- 668) Thomas Birker © (Dream.Land@online.de) schrieb am 20.09.2010 um 09:55:02: @Slanski: Da sieht man mal wieder wi krank manche Menschen sind, ist Dir eigentlich klar, das Du gerade zugegeben hast, zu den illegalen Saugern zu gehören? Ich hoffe ja, das man vermehrt gegen solche Menschen vorgeht! Denn die Firmen von Film, Musik, Hörbüchern & Hörspielen geben gutes Geld aus um intressierten Menschen gute Geschichten oder Musik zukommen zu lassen. Doch dieses Geld muss auch wieder eingespielt werden, wie wäre es denn bei Dir (ich weis nicht ob Du schon erwachsen bist!), wenn Dein Chef Dir am Ende des Monats nur einen Teil deines Geldes auszahlen würde. Würdest Du das auch locker hinnehmen? Auch wenn die Filme nicht die gebührende Umsetzung unserer geliebten Serie waren, so gehört sich so etwas einfach nicht. Für durchschnittlich 1.50 Euro kann man sich den Film auch ausleihen!
- 669) Slanski schrieb am 20.09.2010 um 14:39:07: @Thomas Birker: *seufz* Ja, mein Fehler. Ich hätte wohl schreiben sollen, ich hätte mir die DVD "von einem Bekannten ausgeliehen". Das wäre effektiv dasselbe, nur wäre hier dann keinerlei Reaktion gekommen und ich wäre nicht als kranker, illegaler Mensch, gegen den man "vorgehen" sollte, bezeichnet worden, nur weil ich nicht bereit bin, für mässig bis schlechte Produktionen, die mich nicht wirklich interessieren, Geld auszugeben. Nebenbei war Studio Hamburg vorher schon pleite, und zwar nicht wegen der hunderttausenden kranken Saugern, sondern weil sie schlichtweg keine gute Arbeit geleistet haben. Und hätten sie gute Arbeit geleistet und einen erfolgreichen Film produziert, würden ihnen die Leute wie mir, die sich vielleicht 2-3 mal im Jahr testweise etwas in Netz herunterladen, auch nicht weh tun. Deine Argumentation trifft auf kleine Independent-Labels/Produktionsfirmen zu, die kaum Geld zur Verfügung haben, großartige, leidenschaftliche Arbeit leisten und durch illegale Downloads trotzdem pleite gehen. Und das ist selbstverständlich eine Sauerei. Dies unterstütze ich keineswegs und gebe für solche Produkte gerne (auch etwas mehr) Geld aus. Sieh Dir mal mein DVD/CD-Regal an. Also, die Moral-Keule bitte etwas differenzierter schwingen!

- 670) Sven H. © schrieb am 20.09.2010 um 17:19:43: Was für ein Schwachsinn. Herunterladen und Ausleihen sind mitnichten dasselbe. Diebstahl begehen und sich dann auch noch öffentlich beschweren, daß das Diebesgut sich nicht gelohnt hat. Wie dreist!
- 671) Mia schrieb am 20.09.2010 um 17:37:01: @Slanski: total unter Niveau!
- 672) Slanski schrieb am 20.09.2010 um 18:40:47: Ob jemand seine gekaufte DVD rippt, digital ins Netz stellt, ich sie mir dann runterlade oder ob er sie mir persönlich in die Hand drückt... es ist im Endeffekt ein- und dasselbe. Ansonsten erklär mir bitte den Unterschied, Sven H.!
- 673) Farrier schrieb am 20.09.2010 um 18:53:04: Und schon wieder kommt man hier völlig vom Thema ab...
- 674) Thomas Birker © (Dream.Land@online.de) schrieb am 20.09.2010 um 19:15:14: Ich bin zwar nicht Sven H., aber dennoch kann ich Dir sagen, dass es sehr wohl einen Unterschied gibt! Denn es steht auf jeder DVD das Verleih verboten ist und beim online stellen zieht sich sicher nicht nur einer den Film. Wenn Du jetzt auch nicht der warst, der ihn online gestellt hat. Aber gib mir mal eine Antwort auf meine Frage: "Was machst Du wenn Dein Chef, dir am Ende des Monats sagt, dass Du nur einen Teil deines Gehaltes erhälst"? Denn dann macht er das gleiche was Du getan hast!
- 675) <u>Die Zirbelnuss ©</u> (<u>borisbertram@hotmail.com</u>) schrieb am 20.09.2010 um 20:03:24: Hat zwar nichts mit dem Thema zu tun, aber eine Urheberrechtsverletzung hat mitnichten etwas mit Diebstahl zu tun, Sven H., auch wenn die Industrie uns das glauben machen möchte.
- 676) Corinna © schrieb am 20.09.2010 um 20:05:04: @ Slanski: Nebenbei bemerkt finde ich es ehrlich gesagt auch ganz schön anmaßend, einfach so zu sagen, daß die Leute von Studio Hamburg keine gute Arbeit geleistet haben... Nur weil Dir der Film nicht gefallen hat... Studio Hamburg ist außerdem NICHT pleite, sondern nur der Teil der Firma, der den Film produziert hat, hat Insolvenz angemeldet.
- Zum Thema Download muss ich, als Angestellte einer Plattenfirma, ja wohl nix mehr sagen...
- 677) Crazy-Chris schrieb am 20.09.2010 um 21:00:20: @Corinna, also dass die Filme bei den Fans größtenteils als "nicht gut" empfunden wirden, kannst du mehrfach in diesem (und anderen bekannten) Foren nachlesen. Und wer immer einen Film produziert und in die Öffentlichkeit bringt, stellt seine Arbeit damit nunmal zur Bewertung und muss damit rechnen, dass diese Arbeit als "nicht gut" bewertet wird.
- Damit sind zweifelsohne nicht alle Personen beim Studio Hamburg gemeint, die meisten davon dürften eh nur ausführende Organe sein... die Filmen kranken an ein paar generellen Entscheidungen, nicht mehr und nicht weniger.
- 678) Bond schrieb am 20.09.2010 um 21:12:16: Es ist nach wie vor unredlich, die Meinung der Schreiber in diesen ("und anderen bekannten") Foren auf die Meinung "der Fans" hochzurechnen. Mancher Fan (etwa ich) mag die Kinofilme, die die bekannten Figuren dem Kino angemessen präsentieren. (Übrigens ist es den Verantwortlichen sicher egal, ob die eigefleischten gralshüterischen Hardcore-Fans ihre Arbeit als gut oder übel bewerten, solange sie brav ins Kino marschieren und die DVDs ins Regal stellen und nicht etwa den Slanski machen.
- 679) Corina schrieb am 20.09.2010 um 21:49:55: @ CC: Ich habe auch nicht gesagt, daß der Film gut ist (ich sage jetzt hiermit auch nicht, daß ich schlecht ist ich sage gar nichts...). Ich habe nur gesagt, daß ich der Meinung bin, dass es sicher eine Menge Leute bei Studio Hamburg und / oder in dem Film-Team gab / gibt, die einen guten Job gemacht haben.
- Und mit "gut" meine ich jetzt, daß sie vermutlich genau den Job gemacht haben, für den sie eingestellt / bezahlt / engagiert worden sind. Jetzt klar? Corinna.
- 680) Corinna © schrieb am 20.09.2010 um 21:52:59: Beitrag 679 ist von mir nicht, dass da noch

681) Crazy-Chris schrieb am 20.09.2010 um 21:56:13: Mit "die Fans" habe ich ja auch diejenigen gemeint, die hier aktiv sind. Von "hochrechnen" kann also keine Rede sein. Und ich zähle mich bestimmt nicht zu den gralshüterischen Fans, die nur die Klassiker gelten lassen, die CB-Ära und die Freundinnen doof finden und die neuen Werke der deutschen Autoren aus Prinzip kritisieren... ganz im Gegenteil. Trotzdem stellen sich mir bei den beiden DDF-Verfilmungen die Zehennägel auf, in Nabetracht der haarsträubenden und hanebüchenen Darstellungen... Bob ist eine "Das Sams"-artige Witzfigur, Hugenay kein Gentlemen-Dieb sondern ein eiskalter Killer, dazu etliche völlig sinnlose Änderungen der Grundgeschichten, nein das gefällt mir nicht, da würde ich schon zu gerne mal wissen was da in den Köpfen der Entscheider vorgegangen ist. Und die Kino-Besucherzahlen - weit unter den Erwartungen - sprechen ja auch eine deutliche Sprache. Sicher, für einen 0815-Kinder-Detektivefilm sind die Filme ganz gut gelungen und auch gut anzusehen, aber das DDF-Label da draufzupappen stellt für mich schon fast Etikettenschwindel dar. Ich hätte den Machern und Verantwortlichen ja wirklich einen Erfolg gegönnt, aber mit diesen beiden Machwerken wundert es mich ehrlich gesagt nicht wirklich, dass der angestrebte Erfolg ausgeblieben ist. Inwieweit da die Meinung der Fans mit eingewirkt hat, ist schwierig zu beurteilen. Ich persönlich aber glaube, dass die Hardcore-Fans - wie in einigen anderen Szenen auch - zwar numerisch eher eine kleine Menge sind, aufgrund ihrer Präsenz aber auch über eine gewisse Multiplikator-Wirkung verfügen. Oder auf neudeutsch: sind sind die Opinion-Leader. Deswegen tut man als Produzent mit jedwedem Produkt schon gut daran, diese Gruppe im Auge zu behalten und nicht zu sehr zu verärgern. Und sei es nur um des Images willen. Diese Erkenntnis ist nicht neu, umso erstaunlicher ist es, dass immer mal wieder diverse Hersteller/Produzenten diesen Sachverhalt ignorieren und sich dann wundern, warum sie auf die Nase fallen und ihre Produkte nicht gut ankommen.

682) Tim schrieb am 04.11.2010 um 18:53:10: "Ich persönlich aber glaube, dass die Hardcore-Fans-wie in einigen anderen Szenen auch - zwar numerisch eher eine kleine Menge sind, aufgrund ihrer Präsenz aber auch über eine gewisse Multiplikator-Wirkung verfügen. Oder auf neudeutsch: sind sind die Opinion-Leader." Das sind sie nicht. Warum sollten sie das auch sein? Warum sollte denn einer, der innerhalb von 24 Stunden drei DDF Hörspiele hört und sich in seine DDF-Bettwäsche kuschelt, allen Ernstes 100 oder 200 treue Hörspielkäufer, Einmalhörer und in-die-Ecke-Leger repräsentieren können? Mit Verlaub, dafür gibt es nun wirklich kein logisches Argument.

683) Tum schrieb am 04.11.2010 um 19:20:16: "Hey, sie haben endlich Star Wars Episode VII 'rausgebracht, den Auftakt der Dritten Trilogie!" - "Is' der gut?" - "Keine Ahnung. Fragen wir erstmal Frank, der kennt alle Episoden auswendig und hat alles von Lego. Und dann gucken wir alle Fanseiten durch!" Läuft das so? Wohl kaum. Der Durchschnittskonsument besucht gar keine Fanseiten. Und die "Multiplikatorwirkung" der Schreihälse, pardon, "kritischen" Schreiber ist wohl eher gering, wenn man sich die Anzahl der Fanseitenbesucher im Vergleich zur kompletten Konsumentenzahl ansieht. Im Übrigen: Wenn das alles so einfach wäre, was würde einen findigen Produzenten daran hindern, in den Wochen vor der Premiere einen Praktikanten einzustellen, der als Tim, Tam, Tum und Tom (in der Realität "etwas" subtiler) die Stammtischhoheit auf den Fanseiten mit Lobeshymnen erringt?

684) Crazy-Chris schrieb am 04.11.2010 um 19:56:37: @Tim, Gegenfrage, warum sollten sie es NICHT sein? Es gibt etliche Themengebiete, in denen es so ist. Warum also nicht auch bei DDF.

685) Tim schrieb am 04.11.2010 um 20:45:54: Welche Gebiete sind das denn? Bei Perry Rhodan unkt die Fangemeinde pausenlos das Galaktische Forum voll, aber die Serie läuft. Von John Sinclair haben sich die Altleser wegen mangelnder Qualität in Scharen abgewandt. Die Serie läuft. Bei Star Trek haben die Fans über den 2010er Film unendlich lamentiert, weil sie befürchten, dass ihre ST-Geschichtskenntisse und die mühsam erlernte Klingonische Sprache (!) nix mehr wert sind - der Film wurde beim Mainstream Publikum ein Blockbuster. Also?

686) Crazy-Chris schrieb am 04.11.2010 um 20:57:08: Naja nenn mir mal ein Fan-Forum, in dem

nicht geunkt wird. Sieht man ja hier auch - die größten Fans sind gleichzeitig auch immer die heftigsten Kritiker.

Was die DDF-Filme angeht, hat es sich aber bekanntermaßen ja gezeigt, dass die hier vorherrschende Meinung offenbar auch der des Mainstream entsprochen hat. Anders kann man sich die relativ geringen Besucherzahlen (verglichen mit der Erwartungshaltung der Macher) und die Nicht-Realisierung des dritten Films ja kaum erklären.

- 687) Tim schrieb am 04.11.2010 um 20:59:54: Ob der Mainstream allerdings für die Verweigerung die gleichen Gründe hat wie die harten Fans ist weder beweis- noch widerlegbar.
- 688) Mr. Murphy © schrieb am 04.11.2010 um 21:21:45: Möglicherweise ist es auch einfach so, dass die Macher mit zuvielen Kinozuschauern gerechnet haben. Das der erste immerhin 1 Mio. Kinozuschauer hatte, hatte mich damals überrascht.
- 689) Justus Jonas schrieb am 27.12.2010 um 20:10:35: Findet ihr die Filme gut? Ich finde die Bücher besser!
- 690) <u>Stephan Terrill ©</u> schrieb am 28.12.2010 um 01:15:33: Genau genommen ist sogar Fußpilz besser. Auch ein ausgewogenes, langanhaltendes Nasenbluten würde ich den Filmen jederzeit vorziehen.
- 691) Justus Jonas schrieb am 28.12.2010 um 10:56:45: @690: So schlimm finde ich die Filme nun auch wieder nicht, aber die Bücher und Hörspiele sind tausend mal besser gemacht!
- 692) DerBrennendeSchuh schrieb am 28.12.2010 um 11:15:48: Ich fand die Filme als Kinder-Jugendfilme an sich nun auch nicht so schlecht, aber als DDF-Verfilmungen eben total daneben. Nebenbei, ich habe die Tage diverse Sherlock Holmes-Filme und Hsp'e "konsumiert", da gibt es auch starke Abweichungen vom Original. Teils sind es ganz andere Geschichten geworden...man fragt sich, was soll so was?
- 693) Justus Jonas schrieb am 28.12.2010 um 11:25:53: @692: Die starken Abweichungen vom Original finde ich nicht gut! Die Filme sind viel zu stark abgeändert, das stört mich an den Filmen! Es ist eigentlich gar nicht ein drei ???-Film. Es stimmt sehr wenig mit dem Original überein. Darum sollte man diese Filme gar nicht als ddf-Verfilmungen herausgeben!
- 694) <u>Drake ©</u> schrieb am 28.12.2010 um 11:28:13: Ich finde es gut, dass soviel geändert wurde. So weiß man nicht immer sofort, wer es war.
- 695) Justus Jonas schrieb am 28.12.2010 um 11:34:40: @694: Dann hätte man aber besser gleich einen neuen Fall geschrieben. Wenn man einen alten ganz abändert, dann bringt das auch nicht viel.
- 696) Jeffrey Shaw schrieb am 08.01.2011 um 18:46:34: Holy Shidoozle!! Cameron Monaghan, der kleine Junge (namens Bob) aus den "???"-Filmen legt ja echt keine schlechte Karriere hin. Gerade hab ich nichts ahnend den Trailer für William Macys neue Fernsehserie Shameles gesehn und da ist er doch tatsächlich Teil des Ensembles!! Krass. Ist ja nett, dass die Filme keinen Karriereschaden angerichtet haben. Zumindest nicht bei Monaghan.
- 697) sawyer schrieb am 08.01.2011 um 19:37:21: Eigentlich wirklich schade,wie das mit den Filmen gelaufen ist. Mit einem anderen Bob und etwas mehr Bezug zu den Original-Geschichten hätte das eine tolle Sache werden könne: Justus und Peter sind super. Man stelle sich vor diese Besetzung fährt mit Morton durch das Tor von Paramount oder in die Universal Studios um dort Hitchcock und meinetwegen einen fiktiven oder aktuellen Regisseur zu treffen, und irgendwo in den Canyons um L.A. gibt es ein "Geisterschloss", dass den Namen auch verdient. In Beverly Hills steht zum Beispiel ein Hexenhaus. Es gäbe soviele Möglichkeiten die Serie zu modernisieren und dennoch ihren Geist zu bewahren. Sie wurden leider komplett verschenkt, und so schnell wird sich niemand mehr an so ein Experiment wagen, schade!

- 698) Justus Jonas schrieb am 25.03.2011 um 19:24:37: Die Filme sind nicht so gut wie die Original-Geschichten!
- 699) smea © schrieb am 25.03.2011 um 19:52:42: @Jeffrey: hab mir auch gerade den Trailer angesehen und muss sagen, dass wie er sich jetzt auch entwickelt hat, ich ihn mir schon eher als Bob vorstellen könnte... (und obwohl ich gleich wusste wer er ist, fiel es mir doch kurz schwer ihn zu erkennen)
- 700) Rose (rosie74@web.de) schrieb am 26.04.2011 um 22:10:13: also mir hat der zweite teil besser gefallen als der erste. aber man muß echt unterscheiden zwischen hörspiel und film. aber trotzdem ich freu mich auf den dritten, man muss nicht immer alles so ernst nehmen.
- 701) <u>Kitt ©</u> schrieb am 30.07.2011 um 12:05:15: @ Rose Ich denke, einen 3. Film wirds nicht geben. Dafür war die Ressonanz auf Teil 1 &2 zu schwach.
- 702) DerBrennendeSchuh schrieb am 30.07.2011 um 12:07:00: ...und die Schauspieler mittlerweile fast so alt wie die Hsp-Sprecher...
- 703) Mr. Murphy © schrieb am 30.07.2011 um 13:56:13: Am 6. August läuft der erste Film (Geisterinsel) um 20:15 Uhr auf SAT 1.
- 704) <u>sebiAndrews ©</u> schrieb am 06.08.2011 um 19:38:58: *SCHIEB* Ich glaube, ich werde mir den Film gleich mal auf SAT1 anschauen. Seit dem Kinobesuch ist schon einiges an Zeit vergangen...
- 705) derBaer schrieb am 06.08.2011 um 20:53:13: mir haben beide Spass gemacht. Ich habe die beide DVDs dazu. Einer hat was bessere Kritiken bekommen. Nachdem der mir gefallen hat, hat mir auch der andere gefallen. Grade fr Kinder/ Jugendliche ein grosser SPass denke ich
- 706) Sven H. © schrieb am 07.08.2011 um 09:38:22: Gestern sahen 2,07 Mio zu (Marktanteil: 8,4 %) zwischen 14 und 49 Jahren waren es 1,08 Mio. mit 12,7% Marktanteil (Quelle: quotenmeter.de). Bei der Erstausstrahlung im Sommerloch 2010, oder? waren es deutlich mehr gewesen, wenn ich mich recht entsinne. Na ja. Immer noch doppelt so viele Zuschauer wie damals im Kino.
- 707) Markus H. schrieb am 07.08.2011 um 11:53:55: @Sven H.: Die Erstausstrahlung war am 5. August 2010 um 20.15 Uhr aut Sat 1 (Einschaltquote: 3,14 Millionen [Marktanteil 11,1%])
- 708) Dominik schrieb am 07.08.2011 um 14:08:25: Die Filmmusik ist richtig gut in diesen Film
- 709) Chris Tinnef schrieb am 22.12.2011 um 01:09:46: Ronald Kruschak hat sich auf Facebook am 6. Dezember bzgl. einer möglichen Fortsetzung geäußert: "Dear friends and fans. Plans for a tv series have never been cancelled. Plans for a third film were shelved but not for the tv series. The tv series will eventually come but not made by Studio Hamburg. The heirs of Rober Arthur and me are still working on it to happen. Greets, Ronald Kruschak, producer of the movies."
- 710) Chris Tinnef schrieb am 22.12.2011 um 01:57:49: ... und weiter "We did plan to make a third film in which The Three Investigators would finally resolve the mystery of Jupiter's parents disappearance and finally catch Hugenay for good. This was meant to be structured around the story of the Mystery of Silver Spider to be set and shot in Eastern Europe and Germany. Unfortunately, Disney Germany cancelled this project due to disappointing ticket sales of the second film. It sold less than the first, therefore, they were afraid that a third film would even sell fewer tickets. Studio Hamburg also cancelled their plans due to disappointing international sales. We had to learn that the Three Investigators have been forgotten almost everywhere and we were also disappointed that Disney in the US did not pick up the films, except for their XD channel. We learned too late that

they never pick up movies from their international branches. Although everyone was enthusiastic about the quality of the films and their high production value, it has turned out that independent family entertainment with a forgotten brand is a hard sell. But mind you, I have not given up plans to making new films and especially an international tv series, and negotiations and talks are under way...."

711) gelbes Fragezeichen © schrieb am 22.12.2011 um 14:51:40: das ist ja schön. wenn das jetzt noch jemand übersetzen würde, wäre es noch schöner. ansonsten können wir ja gleich alle englisch schreiben. ich jedenfalls verstehe kein wort.:(

712) Dave schrieb am 22.12.2011 um 15:35:23: Hier die Übersetzung die der Google Übersetzer hergibt: ... und weiter: "Wir haben Plan, einen dritten Film in der die drei Ermittler schließlich zu lösen wäre das Geheimnis des Jupiter Eltern Verschwinden und schließlich Hugenay Fang für gute zu machen. Dies sollte sich um die Geschichte des Mystery of Silver Spider eingestellt werden strukturiert werden und in Osteuropa und Deutschland geschossen. Leider Disney Deutschland in diesem Projekt aufgrund enttäuschender Ticketverkauf der zweite Film abgesagt. Es verkaufte sich weniger als die erste, also hatten sie Angst, dass ein dritter Film würde sogar verkaufen weniger Tickets. Studio Hamburg auch stornierten ihre Pläne wegen enttäuschender internationalen Vertrieb. wir mussten lernen, dass die drei Fragezeichen wurden fast überall vergessen und wir waren auch enttäuscht, dass Disney in den USA nicht abholen Filme, mit Ausnahme ihrer XD-Kanal. wir haben gelernt, zu spät, dass sie nie abholen Filme von ihren internationalen Niederlassungen. Obwohl jeder war begeistert von der Qualität der Filme und ihrer hohen Produktionswert, hat sich herausgestellt, dass unabhängige Familienunterhaltung mit einer vergessenen Marke schwer zu verkaufen eingeschaltet ist. Aber wohlgemerkt, ich habe nicht Pläne zu machen neue Filme und vor allem eine internationale TV-Serie, und die Verhandlungen und Gespräche gegeben sind im Gange Ich hoffe mal, dass das ietzt richtig Übersetzt ist.

713) Dave schrieb am 22.12.2011 um 15:36:47: Naja, so toll ist die Übersetzung ja doch nicht. Aber besser wie nichts.

714) Dino © schrieb am 22.12.2011 um 16:04:43: Als. Auf Facebook schreibt Ronald Kruschak auch, dass die DVD zum ersten Film nun auf dem US-Markt erscheint. Hat jemand eine Ahnung, ob man die Verkaufszahlen irgendwo nachlesen kann von sowas? Wäre ja schon ganz interessant. Wobei ich nicht glaube, dass das Cover verkaufsfördernd ist, so ganz ohne markantes Logo.

715) <u>Corinna ©</u> schrieb am 22.12.2011 um 16:11:03: MoinMoin! Hier die Übersetzungen: Ronald Kuschack schreibt:

Liebe Freunde und Fans. Die Pläne für eine TV-Serie sind nie gecancelled worden. Die Pläne für einen dritten Film sind auf Eis gelegt worden, nicht aber die für die TV-Serie. Die TV-Serie wird es irgendwann geben, allerdings nicht von Studio Hamburg gemacht / produziert. Die Erben von Robert Arthur und ich arbeiten immer noch daran, das zu realisieren. Grüße, Ronald Kruschak, Produzent der Filme.

Und der Text von Chris:

Wir hatten vor einen dritten Film zu drehen, in dem die drei ??? endlich das Geheimnis das Verschwinden von Justus Eltern klären und in dem Hugenay endgültig festgenommen werden wird. Dies sollte um die Geschichte "Die silberne Spinne" herum passieren und sollte in Ost-Europa und Deutschland gedreht werden. Ärgerlicherweise hat Disney Germany das Projekt auf Grund der enttäuschenden Ticket-Verkäufe / Zuschauerzahlen des letzten Films gecancelled. Er hat weniger verkauft, als der erste Film, daher hatte man Angst, dass ein dritter Film sogar noch schlechtere Zahlen haben würde. Studio Hamburg hat seine Pläne auch gecancelled, da man von den internationalen Verkäufen [der Filme] enttäuscht war. Wir haben lernen müssen, dass die drei ??? fast überall vollkommen vergessen sind und wir waren enttäuscht, dass Disney in den USA die Filme außer auf ihrem XD-Kanal nicht übernommen [= gezeigt] hat. Zu spät haben wir gelernt, dass sie niemals Filme aus ihren internationalen "Filialen" übernehmen. Obwohl alle von der Qualität der

Filme und des hohen Produktions-Standards begeistert waren, zeigt sich, dass es sehr schwer ist ein unabhängiges "Familie-Entertainment" einer vergessenen Marke zu verkaufen. Aber... da könnt ihr sicher sein... ich habe es niemals aufgegeben, weitere Filme zu machen oder auch eine internationale TV-Serie. Und die Verhandlungen darüber laufen..."

Bitte beachtet, dass das kein Statement von mir als EUROPA-Mitarbeiterin ist, sondern dass ich mich hier nur als Übersetzerin betätigt habe. Danke. Corinna.

716) gelbes Fragezeichen © schrieb am 22.12.2011 um 17:37:41: danke corinna, und dank auch an dave selten so gelacht.allen frohe weihnachten

717) Crazy-Chris schrieb am 23.12.2011 um 18:34:49: In der Tat, ein ziemliches lachhaftes Statement. Auf die Idee, dass die Filme schlicht und einfach schei\$\$e waren, scheint in der Firma niemand gekommen zu sein.

Wenn die geplante TV-Serie auf den gleichen Niederungen aufsetzt, wird sie wohl nicht unbedingt erfolgreicher.

718) dcc © schrieb am 23.12.2011 um 19:09:04: Habe mir auch beide Filme angeschaut und war echt - negativ- überrascht. Ich denke, es gab verschiedene Wege aus den Vorlagen gute und erfolgreiche Filme zu machen aber der Weg der gewählt wurde, war sicher keiner davon. Weder eine originalgetreue Umsetzung, die Fans anlockt noch eine universell interessanter Jugendkrimi. Zudem waren die Filme durchzogen von ziemlich schwachen Sprüchen. Für die Fans hätte der Film (und der Humor) erwachsener sein müssen, für nicht-Fans war der Film einfach nicht gut genug für sich selbst genommen. Wobei beide Filme gute Ansätze hatten. Auch die Wahl der Darsteller fand ich im Falle von Justus und Peter sehr gelungen. Leider war die Wahl von Bob ein Totalausfall, und auch die gesamte Rolle der größte Schwachpunkt der Filme.

719) <u>heiko ©</u> schrieb am 04.02.2012 um 11:00:20: Für alle die den Film noch nicht kennen oder auch für die den Film noch mal sehen wollen ein wichtiges Datum, am Samstag den 18. Februar läuft er um 20. 15 Uhr auf SAT1.

720) Dino © schrieb am 04.02.2012 um 14:32:08: Na nicht schlecht! DDF als Primetime-Film am Samstagabend. Da traut sich sat.1 ja was. Hoffen wir auf gute Quoten! heiko: Wenn nächstes Jahr die Disney-Rechte von sat.1 an RTL übergehen im deutschen Free-TV, werden dann auch alte Filme auf RTL statt sat.1 wiederholt? Also z.B. DDF?

- 721) Crazy-Chris schrieb am 04.02.2012 um 17:35:14: Denke schon, dass der gute Markenname zur Primtetime etliche Zuschauer vor die Glotze locken wird. Dass die Filme mit DDF bis auf den Namen nicht wirklich was zu tun habe, wissen die meisten ja nicht vorher, bzw. überhaupt nicht.
- 722) <u>Boomtown ©</u> schrieb am 04.02.2012 um 19:35:50: Verstehe gar nicht, wie man als Fan der Serie Gefallen an diesen Filmen finden kann.
- 723) <u>DBecki ©</u> schrieb am 04.02.2012 um 21:04:04: Und ich verstehe nicht, wieso ich auf gute Quoten hoffen soll!?
- 724) M.A.S:K. schrieb am 04.02.2012 um 22:43:24: tja. Sehe ich alles ein wenig anders. Wenn man das mit anderen verfilmungen vergleicht ist doch viel so geblieben. besonders der 2 Film war so wie ich mir das ungefaehr vorgestellt habe. Mit dem ausehen von Bob. okay. Aber der 2 junge bei Harry Potter soll so ungefaehr ausssehen.
- 725) Besen-Wesen © schrieb am 05.02.2012 um 09:24:28: Wenn man die Filme unabhängig von der Serie betrachtet, sind es m.E. unterhaltsame und spannende Jugendfilme. Wenn ich aber andere Verfilmungen ansehe, wurde zwar ebenfalls viel geändert, aber man hat das Grundgerüst wiedererkannt. Das war hier überhaupt nicht der Fall. Daher würde es mich interessieren was mit "viel ist so geblieben" gemeint ist.

- 726) <u>conan</u> <u>©</u> schrieb am 05.02.2012 um 11:32:16: Hat eigentlich schon jemand "Fünf Freunde" gesehen? Würde mich ja mal interessieren, wie da die Qualität ist. Der Film läuft im Moment recht stabil und könnte zumindest erfolgreicher als das 2. Abenteuer der ??? laufen.
- 727) Crazy-Chris schrieb am 05.02.2012 um 13:37:42: Für sich alleine betrachtet, waren die beiden Filme ganz passable Jugendkrimis. Nichts herausragendes, einmal gut zum ansehen und dann vergessen.
- Als DDF-Verfilmung waren sie ein schlechter Witz... merkwürdig verfremdete Charaktere, "das Sams" als Bob-Witzfigur, ein gewalttätiger und skrupelloser Hugenay, pseudocoole Sprüche die nie erklärt werden...
- 728) Mr. Murphy © schrieb am 19.02.2012 um 11:36:32: Gestern lief also der zweite Kinofilm "verfluchte Schloss" zum ersten mal im TV. Die Quoten2,25 Mio. Zuschauer und 7 % Marktanteil (in der sog. werberelevanten Zielgruppe: 1,32 Mio. und 10,9 %). Quelle: www.dwdl.de. Dass die Quote nicht höher war, lag wohl auch am Konkurrenz-Programm.

Wie hat der Film den Fans gefallen, die ihn bisher noch nicht kannten?

- 729) Dino © schrieb am 19.02.2012 um 12:04:56: Ich hab ihn zwar nicht gesehen, aber 10.9 % sind eigentlich für Sat.1 derzeit ziemlich gute Samstagabend-Quoten, von daher wird man im Sender wohl zufrieden sein. Aber die Konkurrenz war ja auch hart: DSDS und Wilsberg!
- 730) Lilja schrieb am 19.02.2012 um 14:20:33: @ 728: Mir hat der Film gut gefallen. Allerdings sehe ich ihn auch nicht als Verfilmung der Buchvorlage, sondern eher als Jugendkrimi (wie in Beitrag 727) ohne richtigen Bezug zu Hörspiel- und Buchserie. Insgesamt war es eine nette Unterhaltung und ich bin froh, dass ich mich gestern dafür entschieden hab. :)
- 731) Crazy-Chris schrieb am 19.02.2012 um 16:20:00: @728, vielleicht lag die Quote auch einfach nur an der "Qualität" des Films ganz unabhängig vom Programm der anderen Sender.
- 732) Mr. Murphy © schrieb am 19.02.2012 um 19:04:40: @ 731: Da bin ich mir nicht so sicher. Die eine Million Kinobesucher fand ich schon überraschend viel. Da waren wahrscheinlich mehr als alle Fans im Kino zumindest rechnerisch. Oder glaubst Du dass Kosmos oder Europa pro Folge 1 Millionen Stück verkaufen? Die Insofern hatte der zweite Film auch noch relativ sensationell viele Kinozuschauer... Von daher kann man die Quote der TV-Erstausstrahlung nicht wirklich bewerten. Und von daher würde das Programm der anderen Sender keine Rolle spielen... *g*
- 733) Mr. Murphy © schrieb am 19.02.2012 um 19:05:27: Die "1 Mio" bezog sich auf den ersten Kinofilm.
- 734) Crazy-Chris schrieb am 19.02.2012 um 19:57:28: @732, irgendwie widersprichst du dir selbst, oder ? Ich zitiere: "Dass die Quote nicht höher war, lag wohl auch am Konkurrenz-Programm." All diejenigen, die den Film seinerzeit schon im Kino gesehen haben, kommen als TV-Seher nicht unbedingt in Betracht. Abhängig davon, ob ihnen der Film seinerzeit im Kino gefallen hat oder nicht.

Davon abgesehen, hängt eine TV-Quote ja nicht ausschließlich vom parallel laufenden Konkurrenzprogramm ab, sondern zu einem guten Teil auch von der Qualität des Films. Und wenn die TV-Quote nicht so hoch ausfällt wie erhofft/vermutet, dann muss da nicht ausschließlich das Parallelprogramm dran schuld sein

735) Call © schrieb am 19.02.2012 um 20:58:21: Wan wird denn die Quote gemessen? Am Anfang, in der Mitte oder am Ende eines Filmes? Das würde für mich einen entscheidenden Unterschied machen, denn ob der Film qualitativ hochwertig ist oder nicht ist ja am Anfang nicht für die Quote entscheidend am Ende aber doch. Und die Kinogänger kommen für den Fernsehfilm ja auch nur dann nicht in Betracht, wenn der Film schlecht ist. Einen guten Film schaut man sich ja dann

736) <u>Laflamme ©</u> schrieb am 19.02.2012 um 21:05:33: 735 Tja, im Teletext steht die Quote eine Minute nach Beginn. Ich nehme an die TV-Anstalten bekommen detailliertere Angaben, weil man ja nach einer bestimmten Zeit (10-15 Minuten) auf einen Knopf drücken muß, um zu bestätigen daß man noch immer zuschaut. Diese Daten müßten also beim Betreiber vorhanden sein. In den USA bekommen die Internetseiten, die über TV berichten, typischerweise Halbstundenquoten.

737) Jeffrey Shaw schrieb am 19.02.2012 um 23:11:51: Die Quoten liegen bei den Sendern so durchgehend genau vor, dass sie für den gesamten Sendeverlauf angezeigt werden, bspw. kann man sehen, inwiefern bei Werbepausen weggeschaltet wird etc. Die Obsession an diesem Ort mit der Quote finde ich ja interessant. Über das, was letztlich zum Quotenerfolg oder -miserfolg führt, kann man ja wirklich endlos diskutieren. Ich sehe das schon im großen Zusammenhang mit dem vollkommen nicht wieder zu erkennenden -sagen wir mal- Markenkern, obwohl ich dieses Wort eigtl. doof finde. Aber gehen wir mal davon aus, dass neben anderen Dingen vor allem die drei Detektive selbst der Markenkern sind, ihre Freundschaft, das was sie antreibt. Dann sieht man schon sehr deutlich, dass diese in den Filmen schwer wieder zu erkennen sind. Außerdem halte ich persönlich auch das ganze Kinofilm-Format für unpassend aber egal. Letztlich hätte es trotz allem wohl genau so gut auch 'ne größere Zuschauerschaft geben können. Was weiß ich schon.

Ich hab gestern auch immer mal wieder rein geschaltet. Es war schockierend festzustellen, dass Justus und Peter vollkommen dumpf und uninteressant in den Szenen herum stehen. Justus darf zwar wenigstens noch hin und wieder das Ergebnis seiner Deduktionen runterleiern, aber zeigt dabei keinerlei Ecken und Kanten, bspw ist von der Arroganz irgendwie gar nix spürbar. Bob ist mit diesen ganzenComic-Relief-Zeugs und Albernheiten und seiner ganzen Unbeholfenheit der einzige der drei, der irgendwie lebendig scheint. ...Oder hab ich alle interessanten Szenen nicht gesehen?

738) <u>Josuah Parker ©</u> schrieb am 20.02.2012 um 10:19:02: Der Film hat mir, im Gegesatz zum ersten, irgendwie so gar nicht gefallen. Weder als ???-Film, noch als Jugundkrimi/-abenteuer-Film.

War der erste Film wenigstens noch eine gelungene Mischung aus Action-Szenen und durchaus gruselig anmutenden Szenen, so habe ich in diesem cineastischen Machwerk nur eine 90-Minuten-Version von Pleiten, Pech & Pannen meets GZSZ, garniert mit Nackter-Kanone-Humor geshen, und das in der lustigen Geisterbahn.

Annähernd jeder Szene, die möglichen Grusel hätte einläuten können, folgt nach kürzester Zeit ein Szenenwechsel hin zu einer Slapstick-Nummer. Da sieht man geisterhaften Bodennebel im Flur, nur um danach von Peter eine Nordberg-Gedächtnisnummer zu erleben, die für mich nicht lustig, sondern einfach nur hochnotpeinlich war. Möglicherweise war die Reihenfolge auch anders herum, aber worauf es mir ankommt ist, dass so einfach keine einheitliche Stimmung aufgebaut werden konnte, weder Grusel, noch Komik, noch Action....das war ein wilder, kruder Mix ohne Linie.

Dann die Charakterisierung von Justus, Peter und Bob! In meinen Augen hat nur Peter halbwegs gepasst. Bob war ein Totalausfall, wohlgemerkt nicht der Schauspieler, sondern die Rolle und Justus, dessen Darsteller ich eigentlich sehr gelungen finde, hat mit der Figur aus den Romanen so gut wie nichts gemein....viel schlimmer noch, selbst unabhängig von den Büchern/Hörspielen bietet er die meiste Zeit im Film keinen Anlass, eine Art von Charakterisierung festzustellen.

Bob kreischt in vielen Fällen wie ein Mädchen, verhaspelt sich in mit brutaler Gewalt auf lustig getrimmten Dialogen und wirkt wie ein Pausenclown. Justus überzeugt nur sehr selten durch seine Intelligenz oder sein Gedächtnis, sondern wirkt oft wie George von den 5 Freunden und setzt einfach nur trotzig seinen Kopf durch. Einzig Peters Rolle ist in meinen Augen wirklich authentisch, aber dummerweise hat man ihn ja mit einem Fluch belegt, was vieles wieder ad absurdum führt.

Dazu diese irgendwie völlig unausgegorene Geschichte um Justs Eltern und die Leiden des jungen

Bob! Das wirkt alles völlig bruchstückhaft, ohne klare Linie...der eigentliche Fall ist irgendwie auch eher nicht erkennbar....da bleibt wenig hängen ausser Klamauk, klischeebeladenen Gestalten und der Freunde-sind-wichtiger-als-der-Fall-Szene von Justus gegen Ende (einer der wenigen Höhepunkte für mich).

Jetzt kann man natürlich mit der angepeilten Zielgruppe argumentieren in Bezug auf Humor, sowie dem Übergang zum dritten Film, was den Fall, Hugenay und die Sache mit Justs Eltern angeht, aber das reicht mir nicht.

In der Geisterinsel war eine klare Linie drin, hier ein kunterbuntes Durcheinander! In der Insel waren Humor & Herzschmerz auf ein angemessenes und passendes Maß beschränkt, beim Schloss machte das gut 50% des Films aus. Bei der Insel war der Fall im Mittelpunkt, hier frag ich mich immer noch, was nun der eigentliche Fall war. Und so weiter!

Selbst für einen Jugendfilm war das einfach vollkommen unausgegoren. Wie so etwas aussehen kann, wenn man es richtig macht, zeigt für mich ein Film wie "Der Schatz der weißen Falken".

Was mich vor allem stört ist die Tatsache, dass, wenn man die Filme, und hier vor allem das Schloss, als Jugenfilme und nicht als ???-Filme betrachten soll, es für mich einfach eine richtig schlechte Werbung für diese Serie ist, denn es wird hier, gerade durch das Schloss, ein Bild von den drei Detektiven erzeugt, dass einfach nicht dem entspricht, was in den Büchern zu finden ist. Warum also musste man das dann unter dem Namen veröffentlichen?

Fazit für mich: Die Geisterinsel werd ich mir sicherlich noch das ein oder andere Mal anschauen, aber das Schloss werde in ein paar Tagen vollkommen vergessen haben und das ist gut so.

Gruß Josuah Parker

739) KaWi schrieb am 20.02.2012 um 11:37:18: Gestern Nachmittag habe ich die Wiederholung gesehen. Hab' ich mich verguckt oder war das tatsächlich der Jens Wawrczeck, der sich nach dem Rolls Royce umdreht als Morton die Musiklautstärke aufdreht? Mortons Synchronsprecher war doch auch A. von der Meden aus den Hörspielen, oder? Hätte ich sonst noch was bemerken können?

740) Dino © schrieb am 20.02.2012 um 13:26:56: Jepp, das war Jens Wawrczeck. Im ersten Fall kamen auch Oliver Rohrbeck und Andreas Fröhlich vor.

741) Drei???Groupie schrieb am 20.02.2012 um 15:44:41: Ich fand den zweiten Film wesentlich schöner als den ersten. Es war interessant, wie sie den Fall neu gestaltet haben. Der Film ist spannend und witzig. Welches Kind hat nicht genau von sowas geträumt - ein verlassenes Schloss im Wald, das man erkunden kann - genial :-D Nur die kleene Spirituelle hat ab und an etwas genervt. Aber Morton war dabei, jippie!!! :-D Jens hab ich doch glatt übersehen - muss ich noch mal genau hinschauen.

742) <u>heiko</u> schrieb am 22.02.2012 um 19:07:07: Die Wiederholung am Sonntag hatte dann noch einmal 1,62 Mio. Zuschauer. In der sog. werberelevanten Zielgruppe: 0,88 Mio. und 11,3 % Marktanteil. Isgesamt also 3,87 Mio., oder ungefähr sechs mal soviele Zuschauer wie im Kino.

743) Mr Burroughs schrieb am 23.02.2012 um 21:45:22: Ich habs auch nochmal probiert, mir diesen Murks anzusehen...ja, ich weiss: Für Zielgruppe umgemodelt, Dramaturgie..blabla..aber dann hätte man entweder das nicht ??? nennen sollen (denn mit denen hatte es ausser den Namen null zu tun) oder wenigstens noch einen neuen Fall erfinden sollen und nicht so tun, als sei das eine Verfilmung des Gespensterschlosses (denn damit hatte auch nix zu tun)..und mir als Kind hätte das hier auch nicht gefallen, der ganze Pseudoliebeskram und Clownereien, ein Idiotensheriff und unausgegorenes Ende. Ich glaube, man kann Kinder durchaus mit den Originalgeschichten ansprechen. Ich kenne viele Kinder, die die alten(!) Folgen sehr sehr gerne mögen und kein Handy und sonstigen modernen

Kram brauchen...zum Glück bleibt uns wohl die Silberne SPinne erspart (wobei ich die Folge gar nicht mag und hier eine Abänderung noch akzeptieren würde :)..)

744) <u>Justus Jonas</u> © schrieb am 05.06.2012 um 21:12:39: Ehrlich und offen gesagt: Ich fand die Filme ziemlich lausig!

Ein paar Gründe:

- 1. Die Storys sind nicht so toll.
- 2. Irgendwie kamen mir diese drei Jungen eher wie die drei ??? Kids vor. Auch weil es andere Sprecher waren als normal. Kein Oliver, Jens und Andreas.
- 3. Hab ich schon gesagt, dass die Geschichte bescheuert war?
- 745) eldiabolo schrieb am 21.07.2013 um 23:51:34: ich find der film ist wieder dramaturgisch viel zu action- und showlastig. und bob geht naklar garnicht. aber justus ist gut und peter auch ok! bob is ne witzfigur wie klößehen von tkkg.
- 746) baphomet schrieb am 31.08.2013 um 07:19:44: Ich habe mich gar nie zu den Filmen geäußert, merke ich gerade. Der Grund ist schlicht und einfach: Teil 1 ist pure Zeitverschwendung, aber der zweite Film ist zumindest ansehbar, wenn man vergisst, dass hier die großen drei ??? gemeint sind. Das war es auch schon.
- 747) Mr. Murphy © schrieb am 02.10.2013 um 19:47:41: Morgen gibt es mal wieder die beiden Film im Free-TV auf SAT 1: Ab 8:35 Uhr läuft "Das Geheimnis der Geisterinsel" und ab 10:20 Uhr läuft "Das verfluchte Schloß".
- 748) eldiabolo schrieb am 03.10.2013 um 00:17:40: ok danke. dann kann ich morgen ja den wagen waschen. achne ich hab ja gar keinen.
- 749) Blob Andrews schrieb am 03.10.2013 um 11:44:37: Läuft gerade... Mein Gott, ist das schlecht. Da stimmt ja gar nichts. Dialoge, Dramaturgie und Szenendynamik sind das splitterfasernackte Grauen. Vergewaltigt, künstlich und ohne den Hauch einer Seele. Offensichtlichst konzepiert von einer Werbeagentur. "Das ist der Fluch des verfluchten Schlosses." (Originalzitat). Dieser Baxmeyer gehört in U-Haft.
- 750) Die Zirbelnuss © schrieb am 05.10.2013 um 23:23:17: "Das ist der Fluch des verfluchten Schlosses" ist ja eher das Resultat einer verflucht blöden Übersetzung ("This is the curse of Terror Castle" klingt nicht halb so bescheuert) und sollte dem Film nicht unbedingt angelastet werden. Der Rest allerdings lässt sich wohl kaum mit Übersetzungsschwächen erklären, sondern viel eher mit Umsetzungsdefiziten (was salopp bedeutet, dass man auf Vorlagentreue einen fetten Haufen gesetzt hat). U-Haft für Baxmeyer ist übertrieben, er hat das Ding nicht allein verbrochen seine Regie ist solide. Die Produzenten allerdings dürfen mit Fug und Recht behaupten, einen potentiellen Hit zielsicher und komplett versenkt zu haben.
- 751) baphomet schrieb am 05.10.2013 um 23:55:48: Ich würde Baxmeyer auch etwas entschuldigen wollen, der hier sicher weit unten in der kreativen Befehlshierchie stand. Das ist ein solider Handwerker, was man auch bei beiden Filmen ansieht. Wie gesagt, ich finde den zweiten Film als einzigen überhaupt nur deswegen ansehbar, weil er gerade praktisch nichts mehr mit den ??? zu tun. Das Problem liegt beim NDR und der Gremienkultur, die ja ganz genau wissen, was exakt die Zielgruppe will und worauf man getrost alles verzichten kann/muss. So hat man, wie immer im deutschen Kino der letzten zwanzig Jahre, totalen Filmschrott produziert. Ähnliche Verwurstungen haben 'TKKG' oder 'Hanni und Nanni' erfahren, den Rest meiner Kindheit hatte ja auch schon der Bully erledigt.
- 752) eldiabolo schrieb am 06.10.2013 um 01:09:06: diese filme sind sehr zeitgeistig produziert, mit allerlei budenzauber und gefälliger erzähldramaturgie was ich natürlich viel großartiger fänd, wäre eine serie, die am besten in den 70ern gedreht worden wäre. da das ja im jahr 2013 nicht mehr

möglich ist, müsste sie also einfach komolett im stil von soner alten, verträumten kalle blomquist welt inszeniert werden. auch meinerseits immer der wunsch da neumodischen technikschrott aussen vor zu lassen. also statt infrarotfernrohr und gadgets lieber funksprechgeräte und metalldetektor. bei einer zeitgeistigen kino-kinder-produktion kann aber natürlich nur son post-spielberg-popcorn herauskommen.

also: braking bad is nu rum - die drei fragezeichen als tschechische 70er jahre re-produktion steht noch aus,

753) baphomet schrieb am 06.10.2013 um 01:50:48: Wenn es doch mehr von Spielberg gehabt hätte, etwas mehr 'E.T.' oder 'Goonies'. Stattdessen wird unendlich weichgespülter, charakterloser Mist produziert, so als hätte man den Anlass, warum es die Filme überhaupt geben kann und soll, schlicht vergessen und könnte jeden Kenner der Serie einfach ausblenden. Man meinte wohl, dass man die Fans sowieso im Sack hat, die schlucken alles und auf der anderen Seite wird gebuckelt wie geht, um jeden Nicht-Fan zu bemuttern. Am Ende hat man sie alle verloren. So muss es gehen, wenn nur die verpatzten Chancen nicht so groß wären.

754) dcc © schrieb am 06.10.2013 um 19:57:36: So wenig ich die Filme auch mag, so unfair empfinde ich einen Teil der Kritik. Ich stelle mir vor, ich würde den Auftrag bekommen, einen ??? Film zu konzipieren, und das als Fan der ich bin. Je mehr ich darüber nachdenke, desto mehr wird mir klar, dass das zum Scheitern verurteilt ist. Letztlich ist der einzige richtige Vorwurf den man machen kann, dass man es überhaupt versucht hat. Aber wie hätte der Film denn sein sollen? Ein Film, vollkommen auf die Fans der Hörspiele zugeschnitten? und wenn ja, welche Fans? Die Mitte 30jährigen die sowieso sehr wenig ins Kino gehen? und trotzdem ohne die Originalsprecher? Wenig Aussicht auf Erfolg! Man konnte logischerweise nur versuchen einen Kinderfilm zu machen. Kinder gehen mehr ins Kino, kennen die Serie zum Teil und wenn nicht, umso besser. Das hat man wohl versucht und somit die Enttäuschung der Alt-Fans in Kauf genommen. Doch als reiner Kinderfilm war der Film nicht witzig genug. Außerdem brauchen Kinderfilme auch gute Argumente um die Eltern anzulocken. Doch die sind entweder selber Fans und verweigerten sich dem Film schon aus Prinzip, oder sie sind keine Fans und dann sogar eher negativ voreingemommen. Wie man es dreht und wendet, der Film konnte nur scheitern. Sieht man allerdngs nun die extrem niedrigen Zuschauerzahlen (die ich ehrlich gesagt auch nicht verstehe, grade im Vergleich zu vielem anderen Kinderkino-Dreck), muss man sich fragen ob eine gewagtere, kultigere, näher-am-Original Interpretation für die Generation 20 nicht doch besser gewesen wäre - wobei ich nicht weiß, wie so ein Film aussehen könnte

755) baphomet schrieb am 06.10.2013 um 20:36:45: @754 "Außerdem brauchen Kinderfilme auch gute Argumente um die Eltern anzulocken." - Das gilt ja wohl nur für den ganz jungen Markt, vornehmlich bei den Animationsfilmen. Die ??? sprechen 6-12 an und die gehen oft ohne Eltern ins Kino. "Doch die sind entweder selber Fans und verweigerten sich dem Film schon aus Prinzip, oder sie sind keine Fans und dann sogar eher negativ voreingemommen." - Woher weisst Du das? "Wie man es dreht und wendet, der Film konnte nur scheitern." - Das ist überhaupt nicht gesagt. Wenn man Kinofilme und auch noch eine TV-Auswertung plant, sollten die Anforderungen und Eigenheiten der basierenden Serie im Vordergrund stehen und nicht randständig abgeferkelt werden, um die als ??? maskierten, Standard-Klugscheisser-Blagen hohle, banal-zotige Dialoge sprechen zu lassen und mit Scheinpsychologie dann noch die Charaktere anzudienen.

756) dcc © schrieb am 06.10.2013 um 21:41:34: @755: wie hätte der Film denn sein sollen? Es ist ja so leicht hier rum zu lamentieren und sich über alles zu beschweren aber das Hörspiel Medium (und auch die kleinen Bücher) sind zudem ein vollkommen anderes Medium. Was viele offenbar nicht einsehen - und was auch ein Problem der heutigen Folgen ist - ist, dass die ursprünglichen Originalfolgen fast keine Charakterisierung beinhalteten. Da gab es kaum Zwischenmenschliches. Für eine 40min Episode ist das wunderbar und ich bevorzuge es sogar zu den Laber-Folgen von heute. Aber es ist unmöglich das auf einen Film zu übertragen. Also noch mal die Frage: Wie hätte eine Fan-akzeptierte Umsetzung der Serie fürs Kino aussehen müssen? Und bitte keine Allgemeinfloskeln wie "keine Standard-Klugscheisser-Blagen mit hohlen und banal-zotigen

757) eldiabolo schrieb am 06.10.2013 um 21:57:21: @756 fand justus und peter auch gut besetzt. aber bob war ne witzfigur. und mir war die ganze szenage auch zu künstlich. vom feeling leider nicht staub, sonne und abenteuer, sondern eher disneyland. also bitte keine zaubermechaniken, welche jegliche realität beliebig machen, sondern glaubwürdige handlungsorte. aber ok - is ein allgemeiner kritikpunkt meinerseits an der heutigen filmindustrie. die harry potter verfilmungen sind mir auch viel zu videospielesk.

758) baphomet schrieb am 06.10.2013 um 22:23:22: @756 Ich glaube nicht, dass das eine Floskel war, sondern eine Beschreibung dieses angeblich gewù⁄₄nschten, standardisierten Blagen-Typs ist, der die Launen, Wù⁄₄nsche und Hoffnungen heutiger Kids repräsentieren soll. Anders kann ich es nicht sagen, es gehört ja auch nicht zu den ???. Die Besetzung fand ich insgesamt, inklusive Redhead-Bob, das Beste an den Filmen. Aber wie hätte der Film aussehen sollen oder mù⁄₄ssen? Du hast es doch schon gesagt: Eine "gewagtere, kultigere, näher-am-Original Interpretation fù⁄₄r die Generation 20", (obwohl ich nicht weiss, was das fù⁄₄r eine Generation ist.) Man hätte sich entscheiden mù⁄₄ssen, entweder ganz ins aktuelle Zeitfenster, also Handys und Internet up your arse, oder Vintage-??? mit Retro-Flair, was meine Wahl gewesen wäre. Die 60-??? wären vielleicht zu putzig, gingen aber auch, also lieber 70er- oder 80er-???, wäre auch billiger zu reproduzieren. Als Modell kann man vielleicht 'Super 8' sehen, das wäre interessanter, wenn sich die heutigen Kids mit 80er-Kids vergleichen sollen und die Alten nostalgisch werden könnten, als mit hängender Zunge dem Zeitgeist nachzurennen, was immer aufgesetzt wirkt. Ansonsten einfach eine der Folgen erzählen, so dunkel und realistisch wie möglich, denn je abgehobener eine Sache ist, desto mehr muss man dagegen arbeiten. Das ist keine Quantenphysik, finde ich.

759) eldiabolo schrieb am 06.10.2013 um 22:27:48: hey baph! Du sollst doch nicht immer unsinn machen mit den sonderzeichen..;)

760) baphomet schrieb am 06.10.2013 um 22:54:57: @757 Ich halte gerade die Harry-Potter-Filme für einen Beweis, dass das Bewusstsein der Gewissheit von zwangläufig entstehendem Zorn einer aktiven Leserschaft die Macher zwingen kann, sich strikt an die Bücher zu halten und so umzusetzen. All das ist bei den ???-"Filmen" nicht passiert. Ich verstehe, was Du meinst, aber bei diesen Budgets kann man keine Kunstfilme erwarten. Das Negativbeispiel ist hier lustigerweise Spielberg, der einfach mehrere Potterbände kombinieren wollte und das alles animieren! Das wäre kein Geniestreich gewesen, denn ältere Kids stehen nicht auf Animation und die Filme wären immer düsterer geworden, also jüngere ausschliessend. Das animierte Gezaubere hätte keinen Spass gemacht, da bin ich mir sicher. Vielleicht hat Steven aber die späteren Bände gar nicht gelesen bzw. korrekt gepitcht bekommen.

761) baphomet schrieb am 06.10.2013 um 23:00:43: @eldi Ich sollte nicht einfach faul in die Google-Zeile kopieren. Das verpekt den Zeichensatz.

762) dcc © schrieb am 06.10.2013 um 23:20:45: Der Vergleich mit Potter hinkt aber in jeder Hinsicht. 1.) Bei Potter gibt es keinen zig-jahrzehnte langen Gap zwischen Buch und Film. 2.) Es gab ein horrend hohes Budget mit dem man jedes Detail der Bücher auch glaubhaft umsetzen konnte. 3.) Es gibt eine viel einfachere Zielgruppe bzw. man weiß genau, dass jeder der die Bücher mag, sie genau für das mag, was sie sind, während die meisten ??? Fans vor allem aus Nostalgie-Gründen Fans sind und/oder die Sprecher der Hörspele mögen. Nur um mal die wesentlichen Unterschiede zu nennen.

763) baphomet schrieb am 07.10.2013 um 00:12:40: @762 Wo sind das denn Unterschiede? Nostalgie heisst demnach, ohne Sinn und Verstand einfach alles gut finden müssen? Rechtlos, alles hinnehmen müssen, weil man von "gestern" ist? Nur den Kick des Früher=Besser bekommen und dann abdriften in den Regress? Das sehe ich ganz anders. Und die Sprecher sind mir völlig egal. Wenn sie sich morgen entscheiden, aufzuhören, vergieße ich keine Träne. Machen sie noch zehn

Jahre, gut, solange sie ihre Leistung beibehalten können. Aber mich würde auch mal eine neue Sprecherriege reizen. Damit bin ich nicht ganz alleine, stell ich mir vor, inklusive echter Alt-Fans.

764) eldiabolo schrieb am 07.10.2013 um 00:46:21: ich könnt auch auf die altsprecher verzichten. ich liebe ihre darstellung - aber vor allem die alte. der aktuelle befindlichkeitsquatsch interessiert nicht. die sprecher spielen sich für meinen geschmack auch zu sehr in den vordergrund. von einem darsteller, ob schauspiel oder hörspiel, erwarte ich, dass er sich hinter die figur zurücknimmt. das ist etwas urprofessionelles, das ich einfach erwarte. und da das in der aktuellen wir-melken-die-kuhohne-etwas-wagen-zu-müssen-strategie der eigentümer offensichtlich mit den altsprechern nicht mehr machbar ist, sollten sie die alten zöpfe ruhig abschneiden. also zum beispiel für eine serie. das is schon völlig ok da neue stimmen zu etablieren.

aber ich muss sagen - eigentlich brauch ich garkeine neuen hörspiele mehr. die 1-39 reichen mir völlig. schließlich ist ein 12/13/14 sein ja auch was recht kurzes. so viele fälle kann man da garnicht erleben. und natürlich halte ich ja auch garnix vom älterwerden der drei jungs. eine visuelle umsetzung fände ich aber reizvoll. zum beispiel folge 1-39 (^^) in 4 staffeln. folge 1 - gespensterschloss - ist als pilot ne doppelfolge. schön alles original nach den büchern, 70er, guter kalifornien drehort mit viel aussenaufnahmen (ich weiss - is teuer, aber ansonsten muss das alles garnicht so teuer sein. lieber realistisch/glaubwürdig). und wenn man die sache gleich für 39 folgen anlegt, könnte man sehr effizient produzieren. mit kontinuität aller figuren (hugeney, reynolds, patrick&kenneth, matilda, ..) und einer leichten entwicklung der hauptdarsteller von 12-14 jahren während der zwei jährigen dreharbeiten.

so - genug konstruktive vorschläge?;)

765) Crazy-Chris schrieb am 07.10.2013 um 10:49:31: @756 wie hätte der Film sein sollen... gute Frage.

Ich finde, man hat inhaltlich mehr verändert als notwendig. Was soll z.B. dieses komische "Code rot" etc. Gequake. Und warum muss Hugenay zum skrupellosen Superschurken mutieren, wieso durfte er nicht der smarte Gentlemen-Dieb sein wie man ihn aus der Serie kennt? Das sind jetzt nur zwei Beispiele, es wirkt als hätte man die Filme mit der Brechstange auf "cool" und "hip" trimmen wollen.

Und auch die optische Darstellung fand ich nicht gelungen. Allein schon das Schild über dem Eingang des Schrottplatzes, das sieht so kitschig-künstlich aus, das kann man als Zuschauer doch nicht ernst nehmen. Der Vergleich mit Disneyland passt ganz gut.

766) Hunchentoot © schrieb am 07.10.2013 um 11:32:58: Ich hab von beiden Filmen nicht mehr als 10 Minuten ertragen, deswegen kann ich zwar nicht ins Detail gehen, aber wenn man allein die besagte Disneyland-Infusion weggelassen hätte, wäre schon viel gewonnen gewesen. Die Schauspieler waren rein optisch relativ gut ausgesucht (jaja, Bob...). Aber irgendwie hatte das Ganze absolut nichts mehr mit den drei Fragezeichen zu tun. Man könnte auch sagen, es war die Adam-West-Variante von Batman © (Vincent Price als Egghead hätte in die Filme wahrscheinlich auch gut reingepasst).

767) baphomet schrieb am 07.10.2013 um 12:37:17: @766 Um mal bei Deiner (passenden) Analogie kurz zu bleiben: Das West/Ward-Gespann von Batman und Robin war absolut ein Kind ihrer Zeit, erst Carmine Infantino führt den modernen, dunklen Bats wieder ein, der aber auch oft parallel zur TV-Show agierte, den ich aus meiner Kindheit kenne, fortgeführt von Jim Aparo, Gene Colan und Marshall Rogers. Aber in den Sixties war eben Camp angesagt. Und ganz ähnlich sind die ???-Filme in einer Zeit entstanden, wo es alberne Live-Shows, Hexen-Handys, gefährliche Quizze oder auch mal ein Fußball-Fieber gab. Wie soll da gediegene Klassiker-Stimmung angepeilt werden? Das wäre alles nicht so schlimm, nur fehlt den Filmen einfach alles vom parodistischen Genie eines Lorenzo Semple jr., der alles aus der Kinderserie rausgeholt hätte. (Viel Namedropping, ich weiss, geht aber hier nicht ohne.)

768) <u>Hunchentoot ©</u> schrieb am 07.10.2013 um 14:11:35: @767 Man kann es nur anpeilen, indem man sich ganz bewusst von den Erwartungen diverser Interessengruppen befreit. Und wer das tut,

wird niemals den Job bekommen, so einen Film zu drehen Aber irgendwie muss es doch gehen. Ich denke da nur an die Fünf Freunde Serie aus den 90ern, deren Handlung originalgetreu in den 50ern angesiedelt ist. Komischerweise hört man dort nie jemanden nach Handys, Computern und Modernisierung schreien, die Fans scheinen zufrieden. Aber bei DDF darf jeder nach Belieben alles umformen; Trendthemen in den Büchern, Sprecherkultzelebrierung innerhalb der Hörspielhandlung, Disneyland im Kino, Fußball- und Computerspielfälle für die Laufkundschaft... selbst eine einheitliche Erneuerung wäre besser als dieser hässliche Eintopf aus finanziell motivierten Zielgruppenkalkulationen, der mittlerweile unter dem DDF-Banner läuft.

769) baphomet schrieb am 07.10.2013 um 14:36:42: @768 Es wirkt leider so, wie ein kleiner Mann, der sich Hollywood vorstellt, aber die Buchse dabei immer randvoll hat. Man merkt, packaging ist die Masche hier. Ich gebe Euch ein paar Serienattribute, aber dafür gibt es einen shitload pseudoaktueller Grütze, die nicht fehlen darf. Als Beispiel, nimmt man die ersten zwanzig Minuten vom ersten Film ist noch alles in Ordnung, wenn man ein Auge zudrückt, aber dann entpuppen sich die ??? plötzlich als pubertierende, notgeile Potenzprotze und schon ist die ganze Exposition in der Tonne. Es ist einfach alles egal, weil man mit 'spread betting' ins Blaue schiesst und vermeintlich Bedürfnisse anspricht. Das Einspielergebnis zeigt aber schliesslich den 'bad wager' und das war es dann einfach.

770) <u>Tuigirl ©</u> schrieb am 07.10.2013 um 23:30:14: Ich hab die Filme (noch) nicht gesehen, aber wenn ich das hier so lese, vergeht es mir, das jemals zu tun....

771) eldiabolo schrieb am 08.10.2013 um 00:03:27: @770 kann man ruhig tun! man bringt den quatsch eigentlich garnicht mi den drei ??? in verbindung. ausser diese verklemmten jungs/mädchenmotive aus omas wandschrank. die sind schon irgendwie ekelig.

772) <u>Tuigirl ©</u> schrieb am 08.10.2013 um 00:27:15: @771- Hey, ich glaube wenn ich mir die Filme ansehe, krieg ich nur einen Schreikrampf....

773) eldiabolo schrieb am 08.10.2013 um 00:32:46: einen hysterischen? aber bitte nicht in rockybeach. rocky-beach-mädchen sind alle cool und tough wie allie jamison.

774) <u>Tuigirl</u> © schrieb am 08.10.2013 um 00:56:32: @773- voellig unberechtigtes Vorurteil. Als Maedel behalte ich mir das Recht vor, mal ab und zu hysterisch sein zu duerfen. Wenn es einen Grund dafuer gibt. Immerhin ist Hysterie ja seit dem Altertum was weibliches- kommt das Wort nicht vom griechischen (?) Wort fuer Uterus/ Gebaermutter?

775) eldiabolo schrieb am 08.10.2013 um 01:10:31: oje da muss ich die waffen strecken. darauf kann ich nicht mehr nonfrivol parieren. ;)

776) Crazy-Chris schrieb am 08.10.2013 um 13:21:47: @770 man sollte sich die beiden Filme durchaus ansehen. Nicht, weil sie so toll wären. Sondern, um dem Begriff "Qualitätsverfall" seine wahre Bedeutung zurückzugeben ©

777) eldiabolo schrieb am 08.10.2013 um 18:58:44: ich verstehe bei dieser filmerei garnicht, warum man da eigentlich so zögerlich und halbherzig herangegangen ist. es lohnt doch nicht junge darsteller einzuführen, die dann - je nach kassenlage und entwicklung - vielleicht noch einen film drehen, oder auch nicht. denn der korridor für echt junge jungschauspieler ist ja sehr eng. bin nicht so informiert aber - wollten sie denn nich nen dritten film der machart drehen? und selbst wenn: 3 franchise-neufilme für die drei fragezeichen? is doch humbug. die drei fragezeichen sind eine serie. also nicht kurzzeitklimax, sondern eine ganze welt. da muss man auch verfilmend eine serie auflegen. keine wenns-genug-gucken-drehen-wir-vielleicht-noch-nen-film-kinofilme.

so hirnverbrannt tkkg auch is - die hatten damals eine fernsehserie. hab davon nicht mehr viel in errinnerung, meine aber, dass sie (im rahmen des grundblöden) garnicht so schlecht war.

778) Crazy-Chris schrieb am 08.10.2013 um 19:18:20: Soweit ich weiß, waren die Rechte sowieso

nur auf die 10 Episoden aus der Feder von Robert Arthur beschränkt. Es wäre also eine kurze Serie geworden, ganz abgesehen davon dass von den Vorlagen nicht viel übrig geblieben ist.

779) eldiabolo schrieb am 08.10.2013 um 20:49:25: @crazy ne 10-folgen-serie wäre auch schon super. aber bitte nicht im kinoformat. lieber 45 knackige minuten pro folge. is ja eigentlich nich so schwer. die beim deutschen michel so total angesagten modernen us-serien machens ja vor.

780) <u>Hunchentoot</u> © schrieb am 08.10.2013 um 21:30:25: Eine DDF-Fernsehserie, das wäre schon was. Vom ZDF vielleicht (Hauptsache nicht von RTL). Da fielen einige der abgedrehteren neuen Sachen automatisch wegen mangelnder Umsetzbarkeit/Glaubwürdigkeit raus und man könnte sich mit Glück auf die handlungsorientierteren Folgen konzentrieren.

781) baphomet schrieb am 08.10.2013 um 22:02:54: Das Kinoformat ist der springende Punkt, denn es heisst ja, dass ein Film nur Gewinn macht, wenn er die Produktionskosten mindestens doppelt wieder reinholt, da das Marketing immer noch dazukommmt. Beim Fernsehen ist das Risiko geringer. Man merkt den Filmen deutlich an, dass sie unbedingt ihr Budget zeigen wollen/müssen. Das Unvertrauen in den eigenen Stoff ist dabei leider eklatant: Anstatt ordentlich die richtigen Geschichten auf die Leinwand zu bringen, holt man sich einfach übertriebene Abenteuer/Action-Klischees, jähzornige Erwachsene oder unreflektiert Übersinnliches ins Boot. Die ausgeklügelten Prämissen der Vorlagen werden einfach links liegen gelassen, weil man in die Breite will. TKKG im ZDF war auch weichgespült mit braven, "schick" angezogenen Helden, aber die Vorlagen waren noch erkennbar, von den großartigen FF-TV-Versionen aus Limeyland ganz zu schweigen. Hier wollte man den internationalen Markt, glaubte aber selber nicht daran und ist stillos untergegangen.

782) eldiabolo schrieb am 08.10.2013 um 23:04:28: Jetzt wo Dus sagst fällt mir auch wieder ein, dass de tkkg-fersehserienkram doch ganz schön "sauber" gemacht worden war. Ich mein, wenn man den echten TKKG-kram1 zu 1 übernommen hätte, wären die Straßenschlägerethik vom Autor zu sehr deutlich geworden.

Hab vorhin nen Bild mit den Fehrseh-TKKGs gesehen - alle nen TKKG-Einzelbuchstabenhemd an. Das is jugenltiche Coolness einer öffentlichrechtlichen Filmausstatterin. Peinlich.

783) Hunchentoot © schrieb am 08.10.2013 um 23:41:16: Man sucht ja auch nicht nach Perfektion, sondern hofft auf das kleinste Übel © Dass heutzutage keine Verfilmung mehr in der Qualität der einstigen ZDF-Vierteiler erfolgt, ist klar. Was die TKKG Serie angeht, muss ich auch zugeben, dass ich sie schon lange nicht mehr gesehen habe. Ich meine aber mich zu erinnern, dass sie ganz ansehbar war, wenn man nicht unbedingt eine 1:1 Umsetzung als Maßstab anlegt. Allerdings ich fand den Drachenauge-Film auch ziemlich unterhaltsam, obwohl er nicht wirklich mit der Serie übereinstimmt.

784) baphomet schrieb am 08.10.2013 um 23:45:04: @782 Ja, und dann standen sie dann schön in Reih und Glied, wenn der Fall gelöst war, eine richtig bescheuerte Bild-Idee. Mir reichten schon die farbigen Pullis mit den weissen Polohemden drunter und diese karierten Hosen. Vielleicht hätten sie das doch getreu umsetzen sollen, dann wäre der selige Rolf schon eher aufgeflogen, als der Mörder-Chauvinist, der er war. Ich habe mich bis 2004 gescheut auch nur die Kassetten zu hören, einmal nur hatte ich in 'Ufos in Bad Finkenstein' geguckt, aber ist der Damm einmal gebrochen, verschwindet man unweigerlich in diesem Sumpf aus Protofaschismus, selbstgerechtem Deutschdünkel und diesen unerhörten Holzschnitt-Typen. Man muss sie in den alten, unbearbeiteten Fassungen lesen, um nach Luft zu schnappen, auf die Palme zu gehen und dann doch staunen über die superben Stimmungen und den souveränen Stil.

785) eldiabolo schrieb am 09.10.2013 um 00:11:23: tarzan war die ausgeburt einer komplexentstellten-persönlichkeit mit selbstreferenziellen minderwertigkeits-weltbild. und weil die faschistoide botschaft so wohlerzogen und obrigkeitsrespektierend daherkam, war die serie sicherlich auch bei zdf-verantwortlichen wohlgelitten. is eigentlich so bischen wie ich mir sone staatsserie in

der ddr vorstelle. jungvolk als konforme gesellschaftswarte, welche mit jugendlicher kraft das grosse gesellschaftsziel aggressiv verteidigen.

und tarzan bekommt die eiserne faust verliehen und wird gruppenführer.

786) baphomet schrieb am 09.10.2013 um 00:27:49: @783 Bei den ZDF-Abenteuervierteilern war mein absoluter Favorit 'Wettlauf nach Bombay'. Den 'Seewolf' habe ich erst viel später gesehen. -- Ich würde gern nochmal die alten TKKG-Folgen sehen. Letztes Jahr habe ich auf Youtube die 'Todesfracht' gesehen, ich würde die aber lieber alle wenigstens auf DVD sehen wollen, verstehe aber nicht, was das für ein komischer Vertrag sein soll und wer (und wieso) den "Sperrvermerk" diktiert, ich nehme an der Regisseur, was ein Release verhindert. 'Drachenauge' ist 'ne Stunde ganz gut, manchmal ganz typisch TKKG, aber wird irgendwann konfus, wenn ich mich richtig erinnere. Lustige Adnote ist der Opener im Mittelalter, wo noch der grandiose, selige Volker Prechtel mitspielt und das damalige Noch-Vollweib Christine Neubauer als Ehebrecherin, die trotz ihres Nachtpölters wenig der Phantasie überlässt.

787) <u>Hunchentoot</u> © schrieb am 09.10.2013 um 12:13:20: @786 Seewolf und Lockruf des Goldes Claus Lich hab gerade mal in die TKKG Serie reingeguckt, nicht der Hammer, aber es geht noch. Ich bleibe dabei, dass eine ZDF Verfilmung der drei ??? von und mit halbwegs kompetenten Leuten etwas besseres als die Kinofilme zustande brächte.

788) Crazy-Chris schrieb am 09.10.2013 um 13:26:31: Ich fand die TKKG TV-Serie ziemlich mau... von den Geschichten ist in den Filmbearbeitungen nicht viel übrig geblieben, teilweise wurden sogar neue Zusammenhänge konstruiert. Karl und Klößchen waren ganz gut getroffen, aber Tarzan und Gaby hingegen krass fehlbesetzt. In manchen Szenen sieht man im Hintergrund die Absperrungen am Drehort, und Ordnerpersonal das Schaulustige aus dem Bild drängt. Und warum manche Gangster (beispielsweise beim Schlangenmensch) nur als dämliche Karikaturen gezeigt werden, wird wohl das Geheimnis der Regie bleiben: ein Zwei-Meter-Koloss passt nunmal schlecht in eine BMW Isetta, da muss während der Fahrt der Kopf oben rausgucken...

Und obwohl die Produktion so trashig ist, waren erstaunlicherweise doch eine ganze Reihe namhafter Schauspieler am Start: Dieter Krebs, Ivan Desny, Helga Feddersen, Werner Kreindl, Horst-Michael Neutze, Karl-Michael Vogler, etc...

789) <u>Hunchentoot</u> © schrieb am 09.10.2013 um 14:03:23: Bezüglich der Besetzung sehe ich es genauso. Und die Schwächen der Serie will ich keineswegs übergehen, nur finde ich diese Art von Mängeln persönlich sehr viel erträglicher, als den aufgeblasenen Kitsch der Kinofilme.

790) eldiabolo schrieb am 09.10.2013 um 14:28:16: falls man die sache mit einer drei ??? serie mal angeht, sollte man auf jeden fall nicht beim location scout sparen. lieber nen bischen an echten drehorten improvisieren, als alles künstlich im studio aufgebaut. also zum bleistift den schrottplatz nicht als studiokulisse, wo bei jedem standortwechsel von protagonisten ganz andere drehtage für die aufnahmen zuständig sind (also von studio nach aussendreh), sondern einen "echten" schrottplatz irgendwo von mir aus an der südafrikanischen küste. wenn man das ganze gleich als 10-folgen pack organisiert wäre das auch effizient machbar.

bin sowieso freund von filmerei der 70er. da hatte man schon alle basistechnologien (tonfilm, stereo, farbfilm, echte nachtdrehs, eine gewisse drehortfreiheit durch die massenfliegerei), aber ist auch tatsächlich nach draußen gegangen, weil die künstlichkeit in form von cgi die studios noch nicht hat omnipotent werden lassen. also gutes beispiel der erste star wars film: großartig nach tunesien gefahren und löcher in die erde gebuddelt. oder im zweiten: in die eiseskälte nach - ich glaube norwegen (bin aber unsicher). zumindest wars so arschkalt, dass man aufpassen musste nicht wirklich mit erfrierungen aus der sache herauszukommen. die neuen drei filme hingegen muten wie ein bluescreenkammerspiel an - frei von realität und leben.

also raus aus den filmfabrikhallen - rein in die echte welt. das würd ich mir für eine drei fragezeichen serie wünschen.

791) baphomet schrieb am 09.10.2013 um 17:11:55: @788 Das erklärt dann ja, warum Lutz Büscher

den Daumen draufhält: Pure Scham. Wenn man seine laue Filmografie liest, fragt man sich aber, wie das ZDF nur ein solches Privileg vergeben konnte. Aber die Hätschelneigung wird da sowieso gepflegt, was man an den Karrieren von solchen Untalenten wie Baptist Kerner und Lanz sehen kann. Die Qualität schwankte so mitunter beim Sender auch in den gloriosen Achtzigern. Dagegen: Als ich mein Lieblingsjuwel "Mandara" auf DVD gesehen habe, war ich erstaunt über das winzige Set der Produktion, aber F.J. Gottliebs feine Arbeit hat das nicht behindert. Wenn man über TKKG-Filme spricht, darf man natürlich die letzte Verfilmung nicht auslassen, die (Gutge)Mind-Machine. Ich weiss noch, wie passend ich den Cast auf ersten Fotos fand, aber die Enttäuschung war dann noch gewaltiger. Es gab zwar den Mad Scientist in dieser Serie, aber der war immer komplett abartig. So haben sie ein 'Clockwork Orange' für Arme gemacht, kilometerweit an der Zielgruppe vorbei. Es hätte also auch noch schlimmer kommen können für die ???.

792) Dave schrieb am 11.10.2013 um 14:56:40: @790: Es kommt ja nicht häufig vor, aber diesmal stimme ich dir voll und ganz zu. Das würde ich mir auch wünschen für eine Serie, für einen eventuellen weiteren Kinofilm wäre genau das allerdings auch wünschenswert. Raus in die Realität, und da drehen. Echter kann es nie wirken.

793) eldiabolo schrieb am 11.10.2013 um 16:23:38: @dave na siehste, dann sind wir uns ja einig - so wirds gemacht! ;)

794) eldiabolo2 schrieb am 17.10.2013 um 13:52:09: Ich stimme in keinster Weise mit dir überein Dave. Ich finde man sollte alles anders machen.

795) eldiabolo schrieb am 17.10.2013 um 17:30:52: hey! das war ich nicht! ein gespenst!

796) Sokrates © schrieb am 17.10.2013 um 23:12:06: Ganz ehrlich, ich glaube weder an einen 3. Kinofilm noch eine TV-Serie (muss ja nicht zum Nachteil der "drei ???" sein, nimmt man die beiden bisherigen einematischen Machwerke als Maßstab *ggg*) - bis ich HÖCHSTOFFIZIELL was anderes höre o lese ...

797) eldiabolo schrieb am 17.10.2013 um 23:14:02: @796 ja aber wenn dave und ich uns einig sind - wo is dann noch das problem? los gehts!

798) Sokrates of schrieb am 17.10.2013 um 23:14:57: ... und in DIESEM Fall ist mir - mit Verlaub u bei aller Sympathe - die Rocky-Beach.com nicht offiziell genug;)
Ist ja auch "nur" eine Fan-Page, wenn auch 'ne sehr gute!

799) baphomet schrieb am 17.10.2013 um 23:33:01: @Soki Ich finde, Studio Hamburg, also der NDR, hatte seine Chance und hat sie völlig vergeigt, weil sie es allen recht machen wollten, aber dann nicht mal mehr den Kern der Serie bedienen konnten, die Fans, die alles ausgelöst hatten, damit brutal beleidigt haben. Und im Anglo-Markt fehlt die Relevanz der Marke, kein Studio wird sich dafür interessieren, auf absehbare Zeit sind die ??? auch für diesen und den hiesigen Markt sowieso verbrannt.

800) Dave schrieb am 18.10.2013 um 14:41:28: @797: genau, wenn wir zwei uns doch einig sind, ist die Sache doch geritzt.;)

801) <u>heiko ©</u> schrieb am 25.05.2014 um 12:46:17: Kommt heute(25.05.14) ab 16.07 Uhr auf Pro 7.Ab 14.20 Uhr kommt bereits die Geisterinsel.